www.dersachsenwalder.de | forum.der-sachsenwalder.de

Januar 2023

Land, Leben & Leute am Sachsenwald

der Sachsenwalder

An alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Krabbenkamp

Benjamin Bortz

Sportlich. Unparteiisch. Entscheidend.

Mitteilungen, Nachrichten, Termine und Bürgermeisterbriefe + **Amt Hohe Elbgeest**
+ **Gemeinde Aumühle** + **Gemeinde Wohltorf** + **Gemeinde Dassendorf** + **(Sport-)Vereine** + **Serviceclubs** +
+ **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle** + **Heilig-Geist-Kirche Wohltorf** +

Ihr Wohlfühlort in begehrter Lage
Einfamilienhaus in Reinbek

Wohnfläche: 117 m²
Grundstück: 415 m²

695.000 €
Verhandlungsbasis

Gern vereinbaren wir einen Besichtigungstermin mit Ihnen.

Mit dem nebenstehenden QR-Code kommen Sie zu unserer ausführlichen Immobilienbeschreibung.

BG-PROJEKTENTWICKLUNG
PLANUNG - BAUBETREUUNG - IMMOBILIENSERVICE
Mail: info@bg-projektentwicklung.de
Telefon: 04642 9244650

Autohaus Aumühle

Qualität & Service

- Haupt- und Abgasuntersuchung DEKRA
- Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
- An- und Verkauf
- Reifendienst

Jetzt kostenlos Batterie checken lassen!

Große Str. 22 · 21521 Aumühle · Tel. 04104/2182 · Fax -1451

PRIVAT- UND SELBSTZAHLERPRAXIS
DERMATOLOGIE BERGEDORF

Dr. med Nadja Reitmeier
Fachärztin für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Ästhetische Medizin, Lasermedizin

LEISTUNGEN

- Allgemeine Dermatologie
- Hautkrebsvorsorge mit Videodokumentation
- Ästhetische Dermatologie (Botox, Filler, Mesotherapie, Peelings)
- Lasermedizin
- Operative Dermatologie
- Allergologie
- Akne, Rosazea
- Narbenbehandlung
- Medizinische Kosmetik

DERMATOLOGIE BERGEDORF
Weidenbaumsweg 1
21029 Hamburg
Tel.: 040 - 72 97 98 00
Mo, Di, Do: 8 -14 Uhr
Mi und Fr: 12-18 Uhr
Sa nach Vereinbarung
WWW.DERMATOLOGIE-BERGEDORF.DE

INHALT

06 AMT HOHE ELBGEEST

08 GEMEINDE AUMÜHLE
Bürgermeisterbrief Knut Suhk
11 Polizeibericht Aumühle
12 Freiwillige Feuerwehr Aumühle
14 ZONTA Club of Aumühle-Sachsenwald
14 Gemeinsam Gutes tun - komm! e.V.
15 Lions Clubs Hamburg-Sachsenwald
15 KuBA e.V.
16 DRK Aumühle
17 Montessori Kinderhaus Aumühle
18 Grundschule Aumühle
20 TuS Aumühle-Wohltorf
22-23 VHS Aumühle und Wohltorf e.V.

24 KIRCHENGEMEINDE AUMÜHLE
Gemeindebrief Pastor Christoffer Sach
24-27 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

28 GEMEINDE WOHLTORF
Bürgermeisterbrief Gerald Dürlich
29 Gemeindebücherei Wohltorf
32 DRK Wohltorf
33 Grundschule Wohltorf
36-37 Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

38 HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF
Gemeindebrief Pastor René Enzenauer
38-40 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

44 GEMEINDE DASSENDORF
Bürgermeisterinbrief Martina Falkenberg
47 Spatzennest
50 AWO Dassendorf
52 Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Brunstorf
54-55 Grundschule und OGTS Dassendorf
57 Polizeibericht
57 DRK Dassendorf
57 Seniorenbeirat Dassendorf
58-61 VHS Dassendorf e.V.
62 Golf-Club am Sachsenwald
63 TuS Dassendorf e.V.
42-43 Trauer
65 Garten
67 Impressum
64 Wohnen
66-67 Gesund, fit & schön
67 Kleinanzeigen

WAS GIBT ES NEUES BEI UNS: IM JANUAR 2023

01.01.
16 Uhr
MUSIKALISCHE ANDACHT ZUR JAHRESLOSUNG
KIrche Aumühle

01.01.
18 Uhr
NEUJAHRSKONZERT 2023
Beschwingte Barockmusik, Umtrunk im Anschluss
Kirche Wohltorf

04.01.
16–19:30 Uhr
BLUTSPENDEN
DRK Dassendorf
Turnhalle neben der Grundschule, Wendelweg, Dassendorf

08.01.
15 Uhr
WEIHNACHTS-ORATORIUM ZUM MITSINGEN
KIrche Aumühle

13.01.
19 Uhr
NEUJAHRSEMPFANG OTTO-VON-BISMARCK-STIFTUNG
Historischer Bahnhof Friedrichsruh

17.01.
20 Uhr
AUMÜHLER GESCHICHTE(N)
Harlekin, Aumühle

21.01.
18 Uhr
WINETASTING
mit Dr. Ralf Theermann
Gastronomie TuS Aumühle-Wohltorf

22.01.
11:30 Uhr
NEUJAHRSEMPFANG GEMEINDE WOHLTORF
Aula Grundschule Wohltorf

22.01.
14 Uhr
RUNDGANG HISTORISCHER BAHNHOF/ BISMARCK-MUSEUM
Treffpunkt Historischer Bahnhof

22.01.
16:30 Uhr
FAMILIEN-NACHMITTAG
Weihnachtskonzert
Gemeindesaal Kirche Aumühle

26.01.
19:30 Uhr
Vortrag
AUSLÄNDEREHEN IM DEUTSCHEN KAISERREICH
Historischer Bahnhof Friedrichsruh

27.01.
ZEUGNISAUSGABE
Grundschule Aumühle
Grundschule Wohltorf
Grundschule Dassendorf

27.01.
20 Uhr
FELIX REUTER „DIE VERFLIXTE KLASSIK“
Multifunktionssaal Dassendorf

28.01.
18 Uhr
MOZART MISSA BREVIS
Kirche Wohltorf

29.01.
11 Uhr
NEUJAHRSEMPFANG GEMEINDE DASSENDORF
Multifunktionssaal

Unser Januar-Titel:
Der Aumühler **Benjamin Bortz** ist seit 1997 Fussballschiedsrichter und seit 2016 Schiedsrichterobmann beim TuS Aumühle- Wohltorf.
Seit 40 Jahren in Aumühle zuhause ist seine Leidenschaft stets der Fussball, geprägt durch Großvater und Vater, die beide ebenfalls im Verein tätig waren und sind.
Als Schiedsrichter hat man natürlich nicht immer eine leichte Aufgabe – "Es ist aber immer wieder ein tolles Gefühl, auf dem Sportplatz zu stehen und ein Spiel zu pfeifen!", sagt Benjamin Bortz. Er blickt auf fantastische 25 Jahre zurück und freut sich sehr auf die nächsten Jahre. Sein großer Wunsch: Dass sich mehr Menschen seinem Hobby anschließen würden ...
Unsere 10 Fragen:

1. **Pokal oder Liga?** Liga
2. **Meer oder Berge?** Meer
3. **Bus oder Bahn?** Bahn
4. **Hemd oder Shirt?** Hemd
5. **Grün- oder Rotkohl?** Grünkohl
6. **Silvester oder Neujahr?** Silvester
7. **Puzzeln oder Zeichnen?** Puzzeln
8. **Wurst oder Käse?** Wurst
9. **Kariert oder gestreift?** Gestreift
10. **Apfel oder Birne?** Apfel

14. FEBRUAR
VALENTINSTAG

Wenn Liebe durch den Magen geht.
Genussvolles 3-Gänge-Menü
für 2 Personen inkl. Aperitif 99,– EUR.
Reservieren Sie jetzt.

FÜRST BISMARCK MÜHLE
RESTAURANT · HOTEL · TAGUNGSORT · VERANSTALTUNG

Willkommen 2023,
willkommen in der Mühle!
Wir freuen uns auf Ihre
Tischreservierung.

FÜRST BISMARCK MÜHLE
MÜHLENWEG 3 · 21521 AUMÜHLE
TELEFON 04104 2028
INFO@BISMARCK-MUEHLE.COM

WILD ZEIT SACHSENWALD
Glühwein
& Wild-
Spezialitäten
an der
Fürst Bismarck Mühle
Samstags + Sonntags 12-18 Uhr

Otto-von-Bismarck-Stiftung

Schleswig-Holstein und die Welt

In diesem Jahr nimmt die Otto-von-Bismarck-Stiftung eine gute Tradition wieder auf. Zum ersten Mal nach der Corona-Pause lädt sie am Freitag, **13. Januar um 19 Uhr** gemeinsam mit ihrem Förderverein wieder zu einem öffentlichen Neujahrsempfang in den Historischen Bahnhof Friedrichsruh ein. Den Festvortrag hält Dr. Ulf Morgenstern. Er stellt unter dem Titel „Ein blinder Fleck? Friedrichsruh als kolonialgeschichtlicher Erinnerungsort" aktuelle Ergebnisse seiner Forschungen vor. Diese zeichnen sich durch eine Verknüpfung lokalgeschichtlicher Ereignisse mit gegenwärtigen Debatten über die Vergangenheit Deutschlands als Kolonialmacht aus.

Wiederaufgenommen wird 2023 auch das Angebot öffentlicher Führungen. In der Woche, in der sich die Kaiserproklamation in Versailles zum 152. Mal jährt, findet der erste Rundgang statt. Er beginnt am **Sonntag, 22. Januar, um 14 Uhr** im Historischen Bahnhof Friedrichsruh und wird im Bismarck-Museum fortgesetzt.

Am **Donnerstag, 26. Januar, steht um 19:30 Uhr** ein Vortrag über „„Ausländerehen im deutschen Kaiserreich" auf dem Programm. PD Dr. Christoph Lorke (Münster) wird aufzeigen, was der Umgang mit binationalen Liebesbeziehungen über die damalige Gesellschaft und ihren Wandel verrät. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Für den Neujahrsempfang und den Vortrag wird um Anmeldung gebeten, gerne telefonisch unter 04104 / 97710 oder per E-Mail an info@bismarck-stiftung.de.

OTTO-VON-BISMARCK-STIFTUNG, AM BAHNHOF 2, 21521 FRIEDRICHSRUH

Der Jahreswechsel ist ein guter Zeitpunk,
sich bei Ihnen, liebe Kunden, zu bedanken:
DANKE
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.
Auch 2023 sind wir wieder gern für Sie da:
– in unserem BISTRO mit täglich wechselndem Mittagstisch, Pizza, Burger und leckeren Gerichten der Bistrokarte, auch zum mitnehmen
– mit unserem PARTYSERVICE, der Sie und Ihre Gäste mit Cocktailhäppchen, heißem Braten, hausgemachten Antipasti und kalten Buffets verwöhnt
– mit unserem großen Sortiment an FEINKOST, herausragenden WEINEN und SPIRITUOSEN, täglich frisch bestückter FISCHABTEILUNG, OBST und GEMÜSE in TOPP-Qualität
Auf Wunsch liefern wir zu Ihnen nach Hause.
Ihr Tim Schulz & Team
EDEKA R. A. Schulz KG
Am Casinopark 14
21465 Wentorf
Mo-Fr: 8-20 Uhr
Sa: 7.30-20 Uhr
R. A. Schulz
Casinopark
FRISCHE & QUALITÄT SEIT 1928

Aumühler Geschichte(n)
Herr
KUSKE
ehemals Kellner in der
Groth´schen Bahnhofsgaststätte

erzählt
Ein filmisches Protokoll von
Thomas Deuber+Karsten Groth
12/22 41 min
am Dienstag 17.1.23
um 20 Uhr im „Harlekin"

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT
GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau
· Gold und Silber
· Schmuck
· Bestecke*
· Zahngold**
· Münzen und Barren
· Uhren
· Diamanten
* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
**auch mit Zähnen!
NEU: Verkauf von Gold und
Silber zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr
Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

– ANZEIGEN –

PRO-SECCO ONLINE-SHOP

PRO-SECCO-FASHION startet seinen eigenen ONLINE-SHOP zusätzlich zum stationären Handel in Reinbek. Ab sofort wird modebegeisterten Frauen die Möglichkeit gegeben – fern aller Öffnungszeiten – bequem von zu Hause oder Mobil über das Handy einzukaufen.
Mit „My Pro-Secco Fashion" ist die kleine digitale Schwester zum beliebten „Geheimtipp" in der Bahnhofstraße geboren worden.
Inhaberin und Tochter des fortschrittlichen Mode-Unternehmens freuen sich über diesen Schritt und möchten aufgrund der tollen Resonanzen – bei Instagram und Facebook – die digitalen Aktivitäten weiter ausbauen.
Bei dem ONLINE-SHOP kann aus zahlreichen Designer Marken ausgewählt werden.

BLAUER - CAMBIO - DEA KUDIBAL - R. FRIEDMAN - FRIENDLY HUNTING - FTC - HENRY CHRIST- HERZENSANGELEGENHEIT- MABRUN - OUI - PAIGE - RIANI - ROSA & ME.

https://pro-secco.com

FASHION PRO-SECCO ACCESSOIRES
PRO-SECCO
ONLINE
NEU + NEU + NEU
PRO-SECCO ONLINE-SHOP MIT DEN
NEUEN KOLLEKTIONEN FRÜHJAHR 2023
BLAUER - CAMBIO - CRIST - R. FRIEDMAN
FTC - ADRIANO GOLDSCHMIED
HERZENSANGELEGENHEIT - MABRUN
OUI - RIANI - ROSA + ME - SEVEN
@ ProseccoFashionReinbek +
BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK
TELEFON 040 - 728 11 515

Amt
HOHE ELBGEEST

verantwortlich für den Inhalt:
Die Amtsdirektorin

Bericht aus der Verwaltung

Liebe Leserinnen und Leser,
ein neues Jahr hat begonnen und es wird hoffentlich eines, das uns Frieden, Glück und Zufriedenheit bringt.
Für die Verwaltung bringt es neue Themen und Aufgaben, die es weiter zu vertiefen gilt.

Wohngeldreform

Zum 1. Januar 2023 sind Änderungen des Wohngeldes in Kraft getreten. Dies führt dazu, dass die Zahl der Anspruchsberechtigten sich mehr als verdreifachen wird.
Auf den Seiten des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen www.bmwsb.bund.de erhalten Sie Informationen und den WohngeldPlus-Rechner, mit dem eine erste Orientierung des Anspruchs möglich ist. Er ersetzt aber keine rechtsverbindliche Auskunft.
Aufgrund der zu erwartenden Erhöhung der Anträge bitte ich um Verständnis, wenn die Bearbeitung Ihres Antrages längere Zeit in Anspruch nehmen wird.
Für Fragen steht Ihnen Herr Hummel unter der Telefonnummer 04104/990-232 und per Mail e.hummel@amt-hohe-elbgeest.de zur Verfügung.

Katastrophenschutz

Der bundesweite Warntag am 8. Dezember 2022 ist insgesamt erfolgreich verlaufen.
Das Sirenennetz des Amtsbezirks ist vergleichsweise gut ausgebaut. Der Kreis Herzogtum Lauenburg als untere Katastrophenschutzbehörde plant derzeit den flächendeckenden Austausch, um das Sirenennetz zukunftssicher aufzustellen. Dies wird in den kommenden Jahren nach und nach erfolgen. Bei Katastrophen wie Unwetter oder Stromausfällen werden die Behörden nicht allen Menschen helfen können. Daher ist es wichtig, dass Sie selbst Vorsorge treffen.
Auf den Seiten des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe gibt es wertvolle Tipps zur Notfallvorsorge, wie Bevorratung oder was ins Notfallgepäck gehört. Schauen Sie bitte auf www.bbk.bund.de.

Kommunalwahl am 14. Mai 2023

Am 14. Mai 2023 findet die nächste Kommunalwahl statt. Damit werden die Gemeindevertretungen für die kommende Wahlzeit vom 1. Juni 2023 bis 31. Mai 2028, also fünf Jahre, gewählt.
Für alle Fragen rund um die Kandidat/innen-Aufstellung steht Ihnen Maike Dieckert unter 04104/990-140 oder per Mail m.dieckert@amt-hohe-elbgeest.de zur Verfügung.
Um diese wichtige Wahl für die Gestaltung der örtlichen Ebene durchführen zu können, benötigen wir wieder zahlreiche Wahlhelfer/innen. Wenn Sie dabei unterstützen möchten, dann melden Sie sich bitte unter ordnung@amt-hohe-elbgeest.de oder telefonisch bei Frau Böckmann unter 04104/990-311.
Herzliche Grüße
CHRISTINA LEHMANN, AMTSDIREKTORIN

Sachbearbeitung Wohngeld (m/w/d)

Das Team des Amtes Hohe Elbgeest sucht Verstärkung für die Bearbeitung der vielfältigen Aufgaben im Bereich des Wohngeldes.
Beim Amt Hohe Elbgeest ist deswegen folgende Stelle zu besetzen: **Sachbearbeitung Wohngeld (m/w/d)**, Den vollständigen Ausschreibungstext entnehmen Sie bitte der Homepage www.amt-hohe-elbgeest.de.
Schriftliche Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden **bis zum 07.01.2023** an das Amt Hohe Elbgeest, Die Amtsdirektorin, Hauptamt I.3, Personalangelegenheiten,
Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf oder alternativ im PDF-Format an
bewerbungen@amt-hohe-elbgeest.de erbeten.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Amt Hohe Elbgeest
Christina Lehmann
Amtsdirektorin
Christa-Höppner-Platz 1,
21521 Dassendorf
Telefon: 04104/990-0
Fax: 04104/990-68
poststelle@
amt-hohe-elbgeest.de
www.amt-hohe-elbgeest.de
Sprechzeiten:

Mo.	9 –12 Uhr
	14 –18 Uhr
Di.	9 –12 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	7 –12 Uhr
Fr.	9 –12 Uhr

Fr. Sozialamt geschlossen
außerhalb dieser Zeiten nach
telefonischer Vereinbarung

AWO Sprachmittler
(arab., farsi, türk.)
Mo. 14 –16 Uhr

Klimaschutzmanagerin
Maike Hesse
Telefon: 04104/990-423
klima@amt-hohe-elbgeest.de
Gleichstellungsbeauftragte
Nina Stiewink
Telefon: 04104/990-104
gleichstellung@
amt-hohe-elbgeest.de
Schiedsamt Hohe Elbgeest
(außer Aumühle/Wohltorf)
Bernhard Fürst
Schiedsmann
Telefon: 0152/015 330 77
bernhard.fuerst@
schiedsmann.de
Hans-Jürgen Lange
Stellv. Schiedsmann
Telefon: 04104/963 88 92
hj.lange@swissdisplay.de

Durchwahl Ämter	04104/990
Einwohnermeldeamt	-0
Standesamt	-313
Sozialamt (Fr. geschl.)	-0
Steueramt	-220
Gewerbeamt	-304
Ordnungsamt	-0
Bauamt für Aumühle/Wohltorf	-607
Bauamt für die übrigen Gemeinden	-602

Winterzeit ist Lesezeit

Interessante Bücher zu Gleichberechtigung und Vielfalt

NINA STIEWINK, GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE DES AMTES HOHE ELBGEEST

Gute Bücher zu Facetten des Themas Gleichberechtigung finden Sie zum Ausleihen in der Bücherei Wohltorf und im Büro der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten Nina Stiewink im Amtsgebäude Christa-Höppner-Platz 1.

Bücherei Wohltorf:

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 15:30 – 19:00 Uhr

GOOD NIGHT STORIES FOR REBEL GIRLS. 100 außergewöhnliche Frauen: Dieses Buch erfindet die Gutenacht-Geschichte neu: Es erzählt 100 inspirierende Geschichten über beeindruckende Frauen, die jedem Mädchen Mut machen, an seine Träume zu glauben. Eine spannende Lektüre – nicht nur zur guten Nacht. Illustriert von über 60 Künstlerinnen aus aller Welt.

UNSICHTBARE FRAUEN. Wie eine von Daten beherrschte Welt die Hälfte der Bevölkerung ignoriert, von Caroline Criado-Perez: Die Warteschlange vor der Toilette, die zu niedrige Durchschnittstemperatur im Büro, die falsche Dosierung von Medikamenten: unsere Welt ist nicht für Frauen gemacht, kann sogar tödliche Folgen für sie haben. Das Buch zeigt, wie Frauen systematisch diskriminiert werden, weil unsere von Big Data beherrschte Welt fast ausschließlich auf männerbezogenen Daten basiert.

LITTLE PEOPLE, BIG DREAMS (ZEIT-Redaktion, in deutscher Sprache): Sechs wunderschöne Kinderbilderbücher über die Biografien von Astrid Lindgren (KinderbuchAutorin), Frieda Kahlo (Malerin), Ella Fitzgerald (Sängerin), Marie Curie (Chemikerin), Hannah Arendt (Philosophin) und Anne Frank (jüdische Tagebuch-Schreiberin).

EIGENSINNIGE FRAUEN – Zehn Porträts, von Dieter Wunderlich: Johanna von Orléans und Madame Pompadour, Coco Chanel, Frida Kahlo und Simone de Beauvoir– einen großen Bogen spannt Dieter Wunderlich in seinen zehn Porträts. Er erzählt von Frauen aus verschiedenen Epochen und Lebensbereichen, die nicht bereit waren, sich den gesellschaftlichen Erwartungen widerstandslos zu unterwerfen, sondern ihre ganz persönlichen Ziele verfolgten und dabei gegen heftige Widerstände kämpften.

GELASSEN UND EIN BISSCHEN WEISER, von Ute Karen Seggelke: Die Autorin hat 21 Frauen, die das sechzigste Lebensjahr überschritten haben, fotografiert und ihnen Fragen gestellt. Über ihre Kindheit, ihre Familie, über Liebe und Tod, Neugierde und Ängste. So leicht lassen sie sich nicht aus der Ruhe bringen und sie genießen es, niemandem mehr etwas beweisen zu müssen. Sie spüren große Lebenslust, sind interessiert und aktiv. Ihre ehrlichen Porträts stehen für eine ganze Frauengeneration und machen klar, dass die reifen Jahre Bereicherung bedeuten.

Gleichstellungsbüro

Ausleihe nach Absprache: gleichstellung@amt-hohe-elbgeest.de oder 04104/990 104

AUTOKORREKTUR. Mobilität für eine lebenswerte Welt, von Katja Diehl: In Katja Diehls Vorstellung der Zukunft können die Menschen Auto fahren, so wie sie es wollen. Sie müssen es aber nicht mehr – weil es attraktive Alternativen gibt. Mit Schwung, Know-how und Kreativität macht Mobilitätsexpertin Katja Diehl Lust auf eine Gesellschaft, die gemeinsam eine lebenswerte und klimafreundliche Zukunft für alle baut.

WENN WIDERSTAND WEIBLICH IST. Die Revolution der Frauen in den postsowjetischen Staaten, von Jo Angerer: In vielen Ländern der ehemaligen Sowjetunion kommt es vermehrt zu Aufständen gegen verkrustete patriarchale Strukturen in Politik und Alltag. Und immer sind es die Frauen, die den Protest entscheidend voranbringen. Der Journalist und Moskauer Auslandskorrespondent Jo Angerer erzählt anhand persönlicher Erlebnisberichte von den dortigen Aufständen. Er geht auch darauf ein, wie der Überfall Russlands auf die Ukraine diese Bewegung nachhaltig beeinflusst hat.

NO MORE BULLSHIT! Das Handbuch gegen sexistische Stammtischweisheiten, Sorority Verein zur branchenübergreifenden Vernetzung (Hg.): Das junge feministische Frauennetzwerk Sonority hat es sich mit der Veranstaltungsreihe „No more bullshit!" zur Aufgabe gemacht, altbekannten Killerphrasen Fakten entgegenzusetzen. Gemeinsam mit Wissenschaftler*innen, Expert*innen aus unterschiedlichen Branchen und Künstler*innen will das Netzwerk den Blick für ausgediente sexistische Parolen schulen und liefert Argumente für die nächste Begegnung.

DIE GESTALTERINNEN. Stark. Ideenreich. Kompetent. Stormarns Politikerinnen, Inge Diekmann Kathrin Geschke, Marion Gurlitt, Sophie Olbrich (Hg.): Die Herausgeberinnen dieses Buches, kommunale Gleichstellungsbeauftragte, haben fast 40 Interviews mit jetzt oder ehemals aktiven Stormarner Kommunalpolitikerinnen geführt, um einen Teil der frauenpolitischen Geschichte festzuhalten. In den Interviews werden Fragen beantwortet nach (Miss-)Erfolgen, Vereinbarkeit von Familie, Beruf und politischem Ehrenamt, Gestaltungsmöglichkeiten, Zusammenarbeit mit der Verwaltung, Zukunftswünschen und mehr. Eine Würdigung und ein Einblick in Kommunalpolitik aus Frauensicht.

DIE HEIMLICHEN SPIELREGELN DER VERHANDLUBNG. So trainieren Sie Ihre Überzeugungskraft, Christian Püttjer und Uwe Schnierda: Immer wieder braucht es Verhandlungsgeschick im Berufsalltag zum Beispiel bei Gehaltsverhandlungen oder im politischen Ehrenamt. In Verhandlungen müssen aus gegensätzlichen Positionen gemeinsame Ziele, Wege oder Produkte werden. Mit vielen Übungen, zahlreichen Check-Listen, Fragebögen, Praxisbeispielen und mehr.

+ Für dein Studium benötigst du eine „1" in Mathe?
+ Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
+ Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
+ Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
+ Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» **Ich kann dir helfen!**

Mathe Riadh

www.Mathe-Riadh.de

Weitere Infos findest du hier:

Freue mich auf deine Nachricht:

Gemeinde
AUMÜHLE

verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,

ich wünsche Ihnen allen ein frohes neues Jahr!
Falls Sie dies vor dem 1.1.2023 lesen, wünsche ich Ihnen natürlich auch noch einen guten Rutsch!
... und wieder ist ein Jahr vergangen. Was wird das Jahr 2023 wohl für uns bereithalten? Privat oder geschäftlich, gemeindlich oder global. Viele der Herausforderungen kennen wir bereits (Klimakrise, Energiekrise, Digitalisierung, demographischer Wandel u.v.a.), andere Aufgaben ergeben sich kurzfristig.
Die Gemeinde hat sich für das nächste Jahr einiges vorgenommen: den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses (ca. 4,5 Mio.), das Sport- und Jugendheim (ca. 2,5 Mio.), den Straßenausbau + Entwässerung im Weidenstieg (ca. 1 Mio.), Ausbau der Gemeindewohnungen (0,75 Mio.) Digitalisierung der Schule (0,3 Mio.) und viele kleinere Projekte.
Diese Investitionen wird die Gemeinde nicht aus ihrem laufenden Haushalt bestreiten können, hierfür werden Kredite nötig und das bei den steigenden Zinsen – das wird kein leichter Weg.
Im Mai 2023 wird neben dem Kreistag auch eine neue Gemeindevertretung gewählt. Das ist für Jede(n) die Chance, sich aktiv in die Gemeindepolitik einzubringen. Alle in Aumühle aktiven Parteien und Wählergemeinschaften suchen händeringend nach Menschen, welche sich ehrenamtlich in der Kommunalpolitik einbringen möchten. Die kommunale Selbstverwaltung lebt vom Ehrenamt, ohne die ehrenamtlichen Vertreter*innen funktioniert sie nicht. Schauen Sie sich doch einmal in Aumühle um. Die meisten Fraktionssitzungen sind öffentlich und werden im Sitzungskalender auf der Internetseite der Gemeinde angezeigt. Schauen Sie sich die Fraktionen an, bringen Sie sich ein! Übernehmen Sie Verantwortung, gestalten Sie mit!
Es gibt viel zu tun.
Ihr Knut Suhk, Bürgermeister

Winterlied

Johann Gaudenz von Salis-Seewis (1762-1834)

Das Feld ist weiß, so blank und rein,
Vergoldet von der Sonne Schein,
Die blaue Luft ist stille;
Hell, wie Kristall
Blinkt überall
Der Fluren Silberhülle.
Der Lichtstrahl spaltet sich im Eis,
Er flimmert blau und rot und weiss,
Und wechselt seine Farbe.
Aus Schnee heraus
Ragt, nackt und kraus,
Des Dorngebüsches Garbe.
Von Reifenduft befiedert sind
Die Zweige rings, die sanfte Wind´
Im Sonnenstrahl bewegen.
Dort stäubt vom Baum
Der Flocken Pflaum
Wie leichter Blütenregen.
Tief sinkt der braune Tannenast
Und drohet, mit des Schnees Last
Den Wandrer zu beschütten;
Vom Frost der Nacht
Gehärtet, kracht
Der Weg, von seinen Tritten.
Das Bächlein schleicht, von Eis geengt;
Voll lautrer blauer Zacken hängt
Das Dach; es stockt die Quelle;
Im Sturze harrt,
Zu Glas erstarrt,
Des Wasserfalles Welle.
Die blaue Meise piepet laut;
Der muntre Sperling pickt vertraut
Die Körner vor der Scheune.
Der Zeisig hüpft
Vergnügt und schlüpft
Durch blätterlose Haine.
Wohlan! auf festgediegner Bahn,
Klimm ich den Hügel schnell hinan,
Und blicke froh ins Weite;
Und preise den,
Der rings so schön
Die Silberflocken streute.

Kontakt

Gemeinde Aumühle
Bürgermeister Knut Suhk
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/9629617
Sekretariat: 04104/9629618
Fax: 04104/9629619
Sprechzeiten:
Mo. und Do. 9 –12 Uhr
und nach Vereinbarung

Schiedsamt Markus Kuhn
Telefon: 04104/919183
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/960066

Fürstin Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Ernst-Anton-Straße 27
Telefon: 04104/1565
Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
Weidenstieg 2
Telefon: 04104/5174
Montessori Kinderhaus
Ernst-Anton-Straße 27a
Telefon: 04104/961383
agilo Waldkindergarten Sachsenwaldkinder
Turnierplatz Lindenallee
Telefon: 04104/699962
agilo Kinderkrippe Krippelkrabbel
Ernst-Anton-Straße 27b
Telefon: 04104/695717

Gemeinde-Bücherei
Bismarck-Turm, Berliner Platz
Öffnungszeiten:
Mi. und Fr.: 16 –19 Uhr
Telefon: 04104/690620
(während der Öffnungszeiten)

VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.,
Bergstraße 9, Tel. 0178/7291716
Öffnungszeiten:
Mo.15:30 –17:30 Uhr,
Do. 8 –10 Uhr

26.01.

Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle
20 Uhr, Kleine Sporthalle Grundschule Aumühle
Ernst-Anton-Str. 27
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Öffentl. Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder www.aumuehle.de

Das fängt ja gut an ...

Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,
die CDU Aumühle wünscht Ihnen einen guten Start ins Jahr 2023,
viel Erfolg für all Ihre Vorhaben und beste Gesundheit!
Wir haben uns viel vorgenommen – und starten gleich voll durch:

Damenwahl bei der CDU Aumühle:

Die CDU Aumühle hat sich unter der Führung ihres Ortsvorsitzenden Henning Teetz für die Kommunalwahl am 14. Mai 2023 aufgestellt. Die Liste steht. Worauf wir besonders stolz sind: Auf den Listenplätzen 1-9 (je 3 für jeweils einen Aumühler Wahlkreis) sind **6 Frauen (= 67 %)!** Außerdem: **Das Durchschnittsalter** auf diesen Listenplätzen **liegt bei 44 Jahren**. Das ist sicher einmalig in Aumühles Parteienlandschaft.
„Nun können wir in Ruhe unser Wahlprogramm auf unsere Kandidaten zuschneiden. Ein engagiertes Team, das sich ausschließlich dafür einsetzt, erfolgreiche Kommunalpolitik gezielt für die Aumühler Bürger zu gestalten, war uns sehr wichtig. Und das können und werden wir in absoluter **Unabhängigkeit von Parteistrukturen** tun. Wenn wir Ratschläge brauchen, werden wir die kurzen Wege nach Kiel oder Berlin nutzen – so wie unser Einsatz zum Erhalt der Polizeistation ja auch geholfen hat“, sagt **Henning Teetz** und verweist darauf, dass es sich schon mehrfach bewährt hat unsere Verbindungen zu nutzen – u. a. auch, weil Andrea Tschacher als Landtagsabgeordnete und Aumühler Bürgerin ihr Fachwissen in wichtige Entscheidungen der Landespolitik zugunsten unserer Kommunalpolitik einbringen kann. Wir nennen das **Unabhängigkeit mit Rückenwind.**

CDU AUMÜHLE

SAVE THE DATE:

Am 11. Februar 2023 lädt die CDU Aumühle zum **Neujahrsempfang** in die Fürst Bismarck Mühle ein. **Um 18 Uhr** geht es los. **Ehrengast** wird **Karin Prien, Bildungsministerin des Landes Schleswig-Holstein**, sein. Eine tolle Gelegenheit **gerade für unsere jungen Familien**! Aumühle hat sich in den letzten Jahren stark verjüngt. Die Themen Bildung, Familie, Schule, Kindergarten und Kita spielen bei vielen im Ort also wieder eine große Rolle. Auf den Lebensabschnitt der Jüngsten wird die Ministerin speziell eingehen. Nutzen Sie gerne unser gutes Netzwerk und stellen Sie unserer Bildungsministerin die Fragen, die Sie bewegen.

Ob CDU-Mitglied oder (noch) nicht: Seien Sie dabei! Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Aus Sicherheitsgründen und für eine bessere Planung der Fürst Bismarck Mühle ist eine (bitte) verbindliche Anmeldung bis zum Donnerstag, 2. Februar 2023 nötig.
Am besten melden Sie sich gleich auf unserer Website an: unter
www.cdu-aumühle.de/prien

Dr. Andrea Nigbur
– Fraktionsvorsitzende –

Henning Teetz
– Ortsvorsitzender –

Bürgerbüro im Rathaus in den **Weihnachtsferien geschlossen**

In der Zeit vom **27.12.2022 bis 06.01.2023** ist das Bürgerbüro geschlossen. Auch die Bürgermeister-Sprechzeiten finden nicht statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich in dieser Zeit bitte an das Amt Hohe Elbgeest, Christa-Höppner-Platz 1 in 21521 Dassendorf. Die Zentrale ist unter der Telefonnummer 04104/990-0 zu erreichen.
Bitte nutzen Sie auch die Terminvergabe im Bürgerbüro, die unter den folgenden Kontaktdaten zu erreichen ist: Tel. 04104/990-543, meldewesen@amt-hohe-elbgeest.de. Für die übrigen Leistungen des Amtes finden Sie die zuständigen Mitarbeiter*innen unter www.amt-hohe-elbgeest.de, “Dienstleistungen von A-Z“.

Jugendtreff im Januar

Die Jugendpfleger*innen sind im Januar immer (mit Ausnahme der Weihnachtsferien) **mittwochs von 15 bis 19 Uhr** am **Sport- und Jugendheim, Sachsenwaldstraße 18 in Aumühle** anzutreffen. Bei schlechteren Witterungsverhältnissen findet der Jugendtreff im Gebäude in einem der kleinen Gruppenräume statt. Seit November findet auch zusätzlich immer (mit Ausnahme der Weihnachtsferien) **freitags von 16 bis 19 Uhr** in der **Sporthalle Wohltorf, Alter Knick 22**, ebenfalls ein Jugentreff statt. Hier kann sich ggf. sportlich betätigt werden.
LUCA LANGER, TEL. 0160 8473915,
TELEGRAM #AHEGJUGEND8

Bei Störungen

E.ON Hanse AG (Strom)
Telefon: 0385/58975075

e-werk Sachsenwald GmbH
(Erdgas)
Telefon: 0800/7273737*

Störung Straßenbeleuchtung e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/7273737*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/4990444*
Abwasserverband
Telefon: 04104/96357-0
Störungsdienst
Telefon: 04104/96357-57

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Mi. ungerade Woche
04.01. und 18.01.2023

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Mi. gerade Woche
11.01. und 05.01.2023

Gelbe Wertstofftonne
14-tägig, Do., ungerade Woche
05.01. und 19.01.2023

Altpapier
jeder 3. Mittwoch/Monat
18.01.2023

Tannenbaum
Mittwoch, 25.01.2023

Altglas-/Papier-Container
Parkplatz TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18
Altbatterien-Sammelbox
Rathaus, Bismarckallee 21
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/2974005*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/692296
AW.Bauhofleitung@gmail.com
*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Mitteilungen aus der Aumühler Politik

Liebe Aumühlerinnen,
liebe Aumühler
Mein Name ist Bernd-Ulrich Leddin und ich bewerbe mich in der vierten Wahlperiode um ein Mandat in der Gemeindevertretung. Ich bin 78 Jahre alt und habe nach meiner Berufslaufbahn in einem internationalen Konzern Interesse und Vergnügen in der Arbeit als Gemeindevertreter gefunden. Insbesondere hat mich die Arbeit im Finanzausschuss begeistert. Zwei Wahlperioden war ich als Vorsitzender des Finanzausschusses und gegenwärtig als stellvertretender Vorsitzender tätig. Ein politisches Amt auf Gemeindeebene zeichnet sich dadurch aus, dass man unmittelbar die Auswirkungen seiner Entscheidungen sieht. Allein die Frage, wohin die begrenzten Mittel fließen sollen, ob z. B. in den Bau eines Feuerwehrhauses oder in die Sanierung der Straßen – am besten natürlich beides – ist eine spannende Auseinandersetzung mit widerstrebenden Interessen der Bürgerinnen und Bürger. Diesen Aufgaben möchte ich mich gerne weiterhin – mit Ihrer Zustimmung – widmen. Die Aufgaben werden nicht einfacher, denn die Anforderungen und Erwartungen an die Politik werden größer und die verfügbaren Mittel eben leider nicht. Die UWG hat sich in den vergangenen Jahren bemüht, verantwortungsvoll mit Ihren Steuermitteln umzugehen und jede Ausgabe daraufhin zu prüfen, ob wir sie auch tätigen würden, wenn es sich um unser eigenes Geld handelte. In diesem Sinne möchte ich gerne weitermachen.

BERND-ULRICH LEDDIN

DAS Januar-INTERVIEW

Im Januar 2023 beginnt bei der „Schlemmer-Schlachterei Schwiecker" ein neues Kapitel ihrer Geschichte. 55 Jahre nach der Gründung von „Schwiecker" übernimmt Niclas Schwiecker, seit vier Jahren Fleischermeister, die Standorte Aumühle und Börnsen.
Louisa Nigbur, CDU, spricht mit Niclas Schwiecker:
LN: Lieber Niclas, wir kennen uns seit vielen Jahren. Ich gratuliere zur Übernahme der beiden Schwiecker-Standorte. Toll, dass wir so ein traditionsreiches Unternehmen in Aumühle haben. Was erwartest du von der Politik, um dabei zu helfen, dein Unternehmen zu unterstützen?
NS: Ich würde mir wünschen, dass wir es schaffen, den Aumühler Ortskern zu bewahren und die Geschäfte und Unternehmen an diesem Standort zu halten. Die Parkplatzsituation in der Großen Straße ist dabei eine besondere Herausforderung.
LN: Was gefällt dir an Aumühle besonders und was macht unseren Ort so lebens- und liebenswert?
NS: Aumühle hat ein tolles Gesamtpaket zu bieten. Es ist zwar ein kleiner Ort, aber wir haben neben Einkaufsmöglichkeiten auch eine gute Anbindung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hamburg. Außerdem Krippen, Kitas und die Grundschule, sowie verschiedene Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Aber besonders wichtig sind für mich die Menschen hier. Viele von ihnen kenne ich schon seit vielen Jahren. Ich lebe mit meiner Frau und zukünftig meiner kleinen Familie gerne hier.
LN: Herzlichen Dank, Niclas. Und ich möchte nicht vergessen, euch eine gesunde Ankunft eures Kindes zu wünschen.

Verkehrsberuhigung

Der Zugang zur Schule, zu den Kindertagesstätten und den Sporthallen am Schwarzen Weg ist fertig. Nun wird es Zeit, das mit dem Umbau verbundene Ziel der Verkehrsberuhigung in der Ernst-Anton- und Bürgerstraße umzusetzen.
Natürlich wünschen wir uns – wie im Weidenstieg und anderswo – einen verkehrsberuhigten Bereich mit gleichberechtigter Nutzung von Fußgängern, Radfahrerinnen und Autos in Schrittgeschwindigkeit. Doch dafür fehlen bauliche Voraussetzungen und der Gemeinde die Mittel im Geldbeutel.
Ziel ist, den abkürzenden Durchgangs-, Bring- und Holverkehr sowie den Parkplatzsuchverkehr zu reduzieren. Für die Lebensqualität, zum Schutz aller Verkehrsteilnehmer:innen, insbesondere der Kinder. Wir wissen, das Ergebnis wird immer ein Kompromiss zwischen unterschiedlichen Interessen bleiben.
Wir schlagen vor, die Fahrtrichtung der Einbahnstraße Bürgerstraße umzudrehen und die Einfahrt in die Ernst-Anton-Straße von der Sachsenwaldstraße mit einem Schild „Verbot der Einfahrt + Anlieger frei" zu versehen. Außerdem mit dem Hinweis, dass die Zufahrt zur Schule und zu den Sport- und Kindertagesstätten über den Schwarzen Weg erfolgt.
Für diesen Vorschlag von B90/Die Grünen gibt es bisher keine Mehrheit. Und nicht jede:r wird sich an diese neuen Regeln halten. Doch mit der Zeit wird sich einstellen, was wir uns alle wünschen: Der Eindruck, dass die Neugestaltung des Schulumfeldes richtig war und dass sich die Lebensqualität in diesem Wohngebiet Aumühles verbessern wird.

KARSTEN GROTH

Liebe Aumühlerinnen
und Aumühler,
in diesem Jahr konnte am ersten Adventswochenende nach der Coronapause der allseits beliebte Aumühler Weihnachtsmarkt stattfinden. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei K u B A e.V. für die tolle Organisation bedanken. Man vergisst schnell wie viel Arbeit und Mühe es bedarf, ein solches Event auf die Beine zu stellen.
Alle anwesenden Aumüherinnen, Aumühler und Gäste aus anderen Gemeinden werden wahrscheinlich, genau wie ich, besonders das kulinarische Angebot genossen haben. Auch die freiwillige Feuerwehr hat wieder für heißen Glühwein gesorgt und die Tombola war auch in diesem Jahr ein besonderes Highlight.
Der Pferdegnadenhof Friedrichsruh war ebenfalls mit ihrem Crêpestand und mit einigen ihrer Ponys vor Ort. Da mir dieses Projekt während der Pandemie persönlich ans Herz gewachsen ist, möchte ich die Gelegenheit nutzen noch einmal auf die großartige Arbeit aufmerksam zu machen, die dort für die Tiere geleistet wird. Wenn Sie mehr wissen möchten, besuchen Sie doch einmal die Internetseite. Dort finden Sie viele Informationen und Portraits der Tiere.

Liebe Aumühlerinnen
und Aumühler,
es ist Tradition, zum Jahreswechsel an dieser Stelle Bilanz zu ziehen über die Hauptthemen der Aumühler Kommunalpolitik im vergangenen Jahr. Dabei weist man gern auf das hin, was die eigene Fraktion beigetragen hat, um sich selbst anerkennend „auf die Schulter zu klopfen". Man sollte aber auch ehrlicherweise zugeben, dass leider viele Projekte der Gemeinde nicht so gut wie erhofft vorangekommen sind. Dazu gehören die „Dauerbaustellen" Sport- und Jugendheim, Feuerwehr-Gerätehaus, Erweiterung der KiTa-Kapazitäten und Bebauungsplan Nr. 2 „Kuhkoppelgebiet", dessen Überarbeitung bereits 5 Jahre beansprucht hat.
Immerhin wurden mit erheblicher Verspätung zur ursprünglichen Planung endlich die seit 2016 geplanten Parkplätze am „Schwarzen Weg" hinter der Schule fertig und in dem Zusammenhang auch die von Schülern 2018 gewünschte Erweiterung des Kinderspielplatzes (leider noch ohne Zaun). Damit ist der erste Schritt für die Umgestaltung des Schulumfeldes getan, die mit einem großflächigen Kahlschlag im Februar 2021 begann. Auch an der seit 2010 diskutierten Sanierung der Kuhkoppel-Nebenstraßen wird jetzt gearbeitet. Der Plan war, bis Ende Oktober mit allen 4 Straßen fertig zu sein. Inzwischen ist klar, dass sich dieser Termin ins nächste Jahr verschieben wird.
Kommunalpolitik erfordert also viel Geduld, Ausdauer, Geschick und Kompromissbereitschaft, mit den begrenzten Mitteln das Beste für Aumühle herauszuholen. In diesem Sinne wünschen wir allen Aumühler*innen ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

IHRE SPD-AUMÜHLE
WWW.SPD-AUMUEHLE.DE

Polizeibericht

So schnell ist wieder ein Jahr um und der Jahreswechsel steht vor der Tür. Polizeilich können wir aus dem letzten Monat vor allem über Vorkommnisse berichten, die typisch für die dunkle Jahreszeit sind.

Einen Einbruchsversuch hat es an einem Haus in Wohltorf gegeben, es wurde versucht, durch Manipulation am Fensterrahmen ins Haus zu gelangen. Der Tatzeitraum kann nicht genau benannt werden.
Zwei weitere Einbruchsversuche gab es Anfang Dezember ebenfalls in Wohltorf, hier versuchten die unbekannten Täter im ersten Fall durch ein Kellerfenster ins Innere zu gelangen. Im zweiten Fall wurde versucht, eine Kellertür aufzuhebeln. Die Täter waren in allen Fällen erfolglos und konnten nicht in die Häuser eindringen.
Außerdem gab es Mitte Dezember einen Einbruchsversuch in Aumühle, hier wurde ein Fenster beschädigt. Ins Haus gelangte der Täter jedoch auch bei diesem Versuch nicht.

Ende November ist es in Aumühle zu einem Unfall zwischen einem Fahrrad und einem PKW gekommen. Der jugendliche Radfahrer wurde dabei leicht verletzt.
Wanderarbeiter hatten Mitte des Monats in Aumühle ihre Dienste angeboten. Sie wollten Eternitplatten vom Dach entfernen, diese entsorgen und ein neues Dach herstelle. Nachdem die Arbeiten ausgeführt worden waren, forderten die Handwerker einen viel höheren Betrag, als vereinbart gewesen war. Nach Erhalt der Summe wurde die Hälfte des zu entsorgenden Eternits zurückgelassen und die Arbeiter verschwanden. Die Arbeiten waren zudem völlig unzureichend ausgeführt worden. Von solchen Haustürgeschäften ist dringend abzuraten.
Kommen Sie gesund ins neue Jahr und bleiben Sie aufmerksam.

IHRE NADINE SATZEL

GUTE VORSÄTZE –
JETZT UMSETZEN!

2023
WIRD ENERGIE
GESPART

Energie zu sparen ist ein guter Vorsatz, der sich zum Jahresstart 2023 auch einfach umsetzen lässt – mit effizienten Brennwertgeräten oder modernen Wärmepumpen von Vaillant.

Jetzt beraten lassen!

Albert Bochmann
Erfahren. Einwandfrei. Erstklassig.

Große Str. 33 | 21521 Aumühle
Tel. 04104 21 70 | info@albert-bochmann.de

Vaillant
Komfort für mein Zuhause

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 67

Im Notfall

Notruf: 110
Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/3595
Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81001

Ärztliche Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/662830
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/2282280
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/434379

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81306

Josef Diers, FA für Kinder- und Jugendmedizin
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/6950433
Dr. Gabriele Kochmann-Bertram, FÄtin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Bismarckallee 10
Telefon: 04104/4310
hausärztlich-internistische Gemeinschaftspraxis
Dr. Bruno Lamersdorf
Dr. Axel Reich
Bergstraße 31
Telefon: 04104/960143
Dr. Patrick Mohr, Zahnarzt
Bergstraße 31
Telefon: 04104/969500

Apotheke am Billenkamp
Große Str. 10
Telefon: 04104/2533
Apotheke Aumühle
Hofriedeallee 22
Telefon: 04104/1665

Feuerwehrbericht

Ist Ausnahmezustand das neue „Normal"? Manchmal hat man das Gefühl. Nachdem uns alle die Coronapandemie in den letzten Jahren beschäftigt hat, stehen jetzt neue (alte) große Themen ganz oben auf der Aufgabenliste. Dazu gehört unter anderem die Erstellung von Notfallplänen für den Fall eines länger anhaltenden Stromausfalles. Auch wenn die Wahrscheinlichkeit wohl nicht so hoch ist, wie sie an der ein oder anderen Stelle auf der Titelseite von Zeitungen herbeigeschworen wird und die Planung und Durchführung beim Katastrophenschutz des Kreises liegt, ist die Freiwillige Feuerwehr an einigen Stellen zentral mit eingebunden. Wichtig zu wissen ist, dass die Feuerwehren im Falle eines so genannten „Blackouts" weiterhin primär für die Sicherstellung des Brandschutzes und die Verfügbarkeit bei Notfällen zur Verfügung stehen müssen. Die Einrichtung von Informations- und Sammelstellen für alle Bürger:innen obliegt den Gemeinden. Hierzu ist in Planung, dass von Kreis- und Gemeindeseite in naher Zukunft Informationen für die Bürger:innen zur Verfügung gestellt werden. Sobald diese im Detail vorliegen, informieren wir selbstverständlich auch darüber.

An dieser Stelle wollen wir aber auch dankbar auf das Jahr 2022 zurückblicken und dabei unseren Förderverein, der u.a. durch eine Vielzahl von Spenden der Bürger:innen aus Aumühle, also Ihnen, getragen wird, ins Rampenlicht rücken.

Der Förderverein hat sich laut Satzung zum Ziel gesetzt, die ehrenamtliche Arbeit der Freiwillige Feuerwehr Aumühle, samt Jugendfeuerwehr und Blaulichtminis mit „nicht einsatzbezogenen" Material auszustatten und Aktionen zur kameradschaftlichen Förderung zu unterstützen. Dabei kam im Jahr 2022 einiges zusammen: Fahrsicherheitstraining mit Feuerwehrfahrzeugen beim ADAC, Beklebung des Kühlanhängers, Beschaffung von Beachflags für die Öffentlichkeitsarbeit und Dienstschuhen für alle aktiven Mitglieder, Unterstützung der Beiträge für das Kreisjugendzeltlager, Beschaffung von zwei Klemmbaustein Feuerwehrfahrzeugen, die zum Auf- und Abbau an Jugendfeuerwehrmitglieder verliehen werden. Darüber hinaus gab es noch weitere kleine Anschaffungen, die durch den Förderverein unterstützt wurden. VIELEN DANK an die vielen Spender, sowie die Mannschaft, die neben dem Vorsitzenden und Ehrenwehrführer Erhard Bartels den Förderverein am Laufen hält!

Glück im Unglück hatte eine Familie aus Aumühle, als dem Familienvater am Abendbrottisch auffiel, dass die Gartenbeleuchtung trotz Dunkelheit nicht angegangen war. Bei der Nachsicht im Garten bemerkte er eine Rauchentwicklung in einem an ein Carport angrenzenden Schuppen. Geistesgegenwärtig alarmierte er die Feuerwehr und fuhr die beiden Autos vom Grundstück. Die Einsatzkräfte waren in Windeseile vor Ort, da sich der Einsatz während des wöchentlichen Übungsdienstes ereignete und somit viele Feuerwehrangehörige bereits am Feuerwehrgerätehaus waren. Trotzdem schlugen bei Ankunft bereits meterhohe Flammen aus dem Schuppen. Unter Vornahme eines Rohres konnten das Feuer schnell eingedämmt werden, sodass sich der Schaden primär auf den Schuppen und die darin befindlichen Habseligkeiten begrenzte. Ursache war vermutlich ein technischer Defekt, der zu einem bereits länger andauernden Schwellbrand geführt hatte. Wäre die Situation nicht entdeckt worden, wäre das Schadensausmaß, ggf. auch an den umliegenden Gebäuden vermutlich deutlich größer gewesen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr 2023 und würden uns über Ihre Unterstützung, entweder im Förderverein oder noch besser mit aktiver Mitarbeit im Einsatzdienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Aumühle freuen.

Übrigens bei uns ist jeden Dienstag von 19 – 21 Uhr „Tag der offenen Tür"! Jede und jeder zwischen 18 und 67 Jahren ist herzlich eingeladen mal vorbeizuschauen. JOACHIM MIRO
STELLV. WEHRFÜHRER / PRESSEWART

FOTO: © PRIVAT

Bericht aus dem Umweltausschuss
Die Bauarbeiten des südlichen Schulumfeldes sind fertig

Anfang November wurde der neue Kinderspielplatz mit einem lauten „Danke" begeisteter Schulkinder übergeben. Ende November konnten dann die Arbeiten der Gärtner abgenommen werden. Damit ist die Gestaltung des südlichen Schulumfeldes vorerst abgeschlossen. Jetzt fehlen noch die „Möblierungen" für das grüne Klassenzimmer und das Amphitheater, die dann nach der Planung im Frühjahr von der Schule mit Leben gefüllt werden können.
Die Skater werden sich freuen, daß die Bauvoranfrage für den Bau einer Skaterbahn vor der Turnhalle vom Kreis positiv beschieden wurde. Jetzt sind die Initiatoren gefordert, Spenden einzuwerben, um die Planung und den Bau der Skaterbahn voranzutreiben.
Wir hoffen, daß demnächst auch der Verkehr an der Bürgerstrasse/Schwarzer Weg und im neuen „kiss and go" Bereich eindeutig mit Verkehrsschildern geregelt wird.

Unsere erste Baumspenden Pflanzaktion im Schulumfeld
Am Freitag, einem kalten und grauen Novembertag, war es dann soweit. Die ersten neun gespendeten Bäume konnten gepflanzt werden, wobei die Spender es sich nicht nehmen ließen und selber zum Spaten griffen.
Dem Bauhofsleiter ist es gelungen, die Preise aus dem ersten veröffentlichten Spendenkatalog deutlich zu reduzieren, so daß mit den bisher eingegangenen Spenden weitere Bäume gepflanzt werden können. Die neuen Preise finden Sie online auf unserer Gemeindeseite.
Wir möchten den privaten Spendern herzlich danken und auch den Spendern des Schulvereins, der auch künftig Obstbäume – vorzugsweise alte Obstsorten – als Jahrgangsbäume für die Erstklässler pflanzen möchte. Wir haben hierzu gemeinsam eine Fläche neben dem grünen Klassenzimmer ausgewiesen. Weitere Spenden kamen von ehemaligen Schülern der Fürstin-Ann-Marie von Bismarck Schule und der Unabhängigen Wähler Gemeinschaft.

Wir hoffen, daß Sie den Erstspendern mit Ihren Spenden folgen möchten, und daß wir uns dann gemeinsam bereits im kommenden Jahr über blühende Wiesen und Parkflächen im Umfeld der Schule freuen werden.
VOLKER JOHANNSEN, VORSITZENDER DES UMWELTAUSSCHUSSES

www.ewerk-sachsenwald.de

Energiespartipps, die sich besonders bewähren!

Energiesparen: Macht gerade jetzt Sinn!
Lassen Sie uns gemeinsam einen Beitrag leisten. Tipps, die sich beim Energiesparen besonders bewähren.

Steuern Sie Ihre Raumtemperatur mit Köpfchen.
Durch das Absenken der Raumtemperatur lässt sich beim Heizen am allermeisten sparen. 1°C weniger Raumtemperatur senkt den Verbrauch um rund 6 % . Damit es nicht unangenehm kalt wird, gilt es dieses Sparpotenzial mit Köpfchen zu nutzen.
Passen Sie die Temperatur dem Raumtyp an: Wohnzimmer 21°C, Schlafzimmer eher 17°C oder 18°C. Steuern Sie die Temperatur je nach Raumnutzung – also in Anwesenheitszeiten höher, in Abwesenheit oder während der Schlafzeiten niedriger.

Um als Mieter die Temperatur besser steuern zu können, ist es ratsam abzuklären, ob intelligente Einzelventile oder eine intelligente Gesamtsteuerung nachgerüstet werden können. Wenn Sie die Temperatur (zum Beispiel am Morgen oder nach dem Lüften) wieder erhöhen möchten, sollten Sie den Regler nicht auf Stufe „5" aufdrehen. Wird die Heizung, wenn auch nur kurzfristig, auf „5" eingestellt, steuert das unnötig viel heißes Wasser aus dem System durch den Heizkörper – was wiederum unnötig viel Energie verbraucht.

Zur Einordnung: Bei Standardreglern entspricht die Ventil-Stufe „2" etwa einer Raumtemperatur von 16°C, Stufe „3" etwa 20°C und Stufe „4" etwa 24°C.

Lassen Sie frische Luft gezielt ein.
Ein regelmäßiger Luftaustausch schafft ein gesundes Raumklima und beugt der Schimmelbildung in Wohnräumen vor. Das beste Mittel für gut durchlüftete Räume ist das Stoßlüften. Dafür Fenster oder Türen häufiger am Tag für mehrere Minuten ganz öffnen, frische Luft einlassen und danach wieder schließen. Durch ständig gekippte Fenster geht unnötig viel Energie verloren!

Reduzieren Sie Zugluftquellen.
Wird es draußen kälter kann bis zu 20 % der eingesetzten Heizungsenergie durch Zugluft an Fenster und Türen verloren gehen. Lassen Sie an kalten Tagen nachts die Rollos herunter und ziehen Sie Vorhänge zu. Kontrollieren Sie zudem Dichtungen an Fenstern und Türen und tauschen diese ggf. rechtzeitig aus.

Über nicht oder unzureichend gedämmte Außenwände hinter dem Heizkörper geht oft viel Wärme verloren. Für kleines Geld lässt sich durch spezielles Dämmmaterial, das zwischen Heizkörper und Wand geschoben werden kann, allergrößte Verluste reduzieren.

Weitere Energiespartipps finden Sie unter www.ewerk-sachsenwald.de.

e-werk Sachsenwald GmbH
Hermann-Körner-Str. 61-63
21465 Reinbek

Vor Ort für Sie da! ewerk SACHSENWALD

Gewalt Kommt nicht in die Tüte!

Am 26.11.2022 fand die jährliche Aktion GEWALT KOMMT NICHT IN DIE TÜTE statt. Gemeinsam, mit der ehemaligen Geschäftsführerin des CDU-Ortsverbandes Aumühle und jetzigen Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages Frau Andrea Tschacher, haben wir an zwei unterschiedlichen Standorten in Aumühle und Dassendorf die Öffentlichkeit auf die Situation vieler Frauen aufmerksam gemacht und für das Thema Gewalt an Frauen sensibilisiert.
Bei guter Stimmung und wertvollem Austausch mit vielen interessierten Bürger:innen gab es durchweg positive Resonanz auf unsere sichtbaren Aktionen anlässlich der Zonta-Aktion „Orange the World". Mit den geschmückten Bäumen, den orangen Regenschirmen und der angefertigten Bank in orange, die wir in der Gemeinde aufgestellt hatten, haben wir am Orange Day auf die Diskriminierung und Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen aufmerksam gemacht.
Gewalt an Frauen ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat. Das Thema ist in unserer Gesellschaft immer noch scham- und angstbesetzt. Neben physischen Verletzungen beeinträchtigen psychische Traumafolgestörungen das Leben der Betroffenen und dabei auch häufig ihre Kinder. Mit der Brötchentütenaktion wollen wir dieses Thema mehr und mehr in das Bewusstsein aller Menschen rücken und den betroffenen Frauen die Scheu nehmen, sich entsprechend Hilfe zu suchen. Ein wichtiger Hinweis: **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen" 0800 – 116 016.**
Zonta ist ein internationaler Serviceclub von Frauen für Frauen, welche für die Rechte von Frauen in aller Welt eintritt und Frauen fördert. Mehr über unseren Club und unsere aktuellen Projekte unter zonta-aumuehle-sachsenwald.de DÉSIRÉE V. PONCET

Young Women in Public Affairs Award
Jung, weiblich, engagiert??

Dann bewerben Sie sich bis zum 31. Januar 2023 um den Preis des Young Women in Public Affairs Awards von ZONTA International! Der Preis wurde geschaffen zur Ehrung von jungen Mädchen, die sich ehrenamtlich in öffentlichen Belangen oder in ehrenamtlichen Organisationen, in denen es um das Zusammenleben und Zusammenarbeiten von Menschen geht, engagieren.
Die Gewinnerin unseres ZONTA Clubs erhält EUR 400,- und hat die Möglichkeit, an der Ausschreibung auf der nächsthöheren Ebene teilzunehmen. Bei einem dortigen Sieg winkt sogar die Teilnahme an dem weltweiten Wettbewerb; hier werden Preise in Höhe von 1.500 USD bzw. 4.000 USD vergeben. Zudem steht allen Teilnehmerinnen das stetig wachsende Netzwerk ZONTAs zur Verfügung. Vermittlung von Praktika, Anlaufstellen im Ausland, Hilfe bei der Berufsfindung, Referenzen – bei allen diesen Dingen können wir unterstützen! Unser Ziel ist es, die bisherige ehrenamtliche Arbeit zu würdigen, aber auch mehr junge Frauen zu ermutigen, sich im öffentlichen Leben zu engagieren und damit Frauen weltweit durch Hilfe und Fürsprache zu stärken und so zur Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft beizutragen.
Teilnehmen können junge Frauen, die am ersten April 2023 Jahres zwischen 16 bis 19 Jahre alt sind und sich in führender Position ehrenamtlich engagieren.
Mehr Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen unter zonta-aumuehle-sachsenwald.de

Es weihnachtet ... **auch in Lviv**

Fröhlich und glücklich glänzende Kinderaugen sind wohl das Schönste auf der Welt!
Eigentlich feiern die ukrainischen Kinder, nach dem russisch-orthodoxen Kalender, erst Anfang Januar Weihnachten. Aber, wegen des Angriffskrieges der Russen auf ihr Land, haben sich viele Ukrainerinnen und Ukrainer losgesagt vom russischen Datum und wollen dieses Mal schon am 25. Dezember Weihnachten feiern.
Und wenn dann im Kinderkrankenhaus von Lviv viele kleine Kinderaugen leuchten, haben sie das den 95 Mädchen und Jungen der 1. und 2. Klassen der Aumühler „Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule" zu verdanken, die fleißig gespendet und gebastelt und Päckchen gepackt haben für ein „Weihnachten im Schuhkarton"! ... und den helfenden Eltern.
Der Schulverein hat dazu noch ein großes Paket mit Weihnachtsgebäck und Köstlichkeiten für das Krankenhaus-personal gespendet! Wie wundervoll!!! DANKE-SCHÖN! Spiele, Puzzle, Süßigkeiten, kleine Kuscheltiere, selbstgemalte Bilder – alles alters- und geschlechtsbezeichnend beschriftet und wunderschön verpackt – werden sich die 52 Geschenkkartons am kommenden Dienstag auf den Weg machen, um – hoffentlich – zum 25. Dezember noch in Lviv zu sein! Wir vom Verein werden noch ein paar Pakete dazu packen, möglich gemacht durch Ihre Spenden.
Danke an ALLE, die das ermöglicht haben! Es wird, für dieses Jahr der letzte Transport sein. Und damit konnten wir 18 Mal fahren, um Medikamente (Kinder-Neurologie, -Onkologie und gerade noch die Gastroenterologie), Winter - und Sommerkleidung, Haushaltssachen, Ausrüstung für ein neu geschaffenes Kinderheim, Spielsachen, Lebensmittel, Tierfutter, Kerzen, Taschenlampen, Decken, Schlafsäcke, Walkie-Talkies, ... nach Warschau und von dort aus weiter nach Lviv, Kiew, direkt an die Front, in Bunker, etc. zu schicken.
Damit haben WIR ALLE wirklich etwas Gutes in diesem Jahr geleistet. DANKE an ALLE, die mitmachen! Danke an unsere Fahrerinnen und Fahrer. An unsere Spenderinnen und Spender! Ohne Sie, Dich und Euch hätten wir nicht so viel Hilfe leisten können!!!
Auch 2023 werden wir weiterfahren. Sicherlich auch, wenn endlich wieder Frieden sein wird, denn der Aufbau der

FOTO: © GRUNDSCHULE AUMÜHLE

zerstörten Städte und Dörfer dauert sicherlich noch lange.
Spenden können Sie weiterhin zu uns bringen! Erkundigen Sie sich gern auf unserer Homepage
www.Gemeinsam-Gutes-tun.com
über das, was wir benötigen!
Oder spenden Sie, damit wir Hilfe bringen können zu denen, die sie dringend benötigen.
Spendenkonto:
IBAN DE75 2005 0550 1502 3994 78
BIC HASPDEHHXXX
Wir sind gemeinnützig anerkannt und stellen gern Spendenbescheinigungen aus, wenn auf der Überweisung Name und Adresse stehen! Dankeschön.
Und natürlich unterstützen wir auch Menschen in unserem Umkreis, denen es nicht gut geht!
GEMEINSAM GUTES TUN - KOMM! E.V. ,
KERSTIN KLEENWORTH

Weihnachtsmarkt Aumühle

Was für ein Glück wir am ersten Adventswochenende verspüren durften. Ein Besucherinteresse, das so nicht zu erwarten war. Der Weihnachtsmarkt ist noch nie so voll wie in diesem Jahr. Für die Organisatoren ein Zeichen, dass die Veranstaltung angenommen wird und vermisst wurde. Der Nachholbedarf nach zwei Jahren Unterbrechung war enorm. Der Stand der Schlemmerfleischerei Schwiecker wurde geradezu umzingelt. Die Apfelbeignets waren am Samstag ausverkauft, so wurde am Abend noch „Nachschub organisiert". Bei Fricke's Ess- und Genusswaren wurde insbe-sondere die Linsensuppe nachgefragt und war am Sonntag ausverkauft. Baumgards hatten zum Ende des Marktes nur noch ein sehr überschaubares Angebot. Die Ukrainer konnten mit ihrer Auswahl weitere nette Kontakte herstellen. Bei der Freiwilligen Feuerwehr stand immer ein großer Kreis in gemütlicher Runde. Die Jugendfeuerwehr ergänzte das Angebot mit Kakao und alkoholfreien Kaltgetränken. Die Crêpes waren wieder sehr gefragt, dort stand man sehr diszipliniert an - ähnlich wie in England an den busstops.
Auch beim Ponyreiten war ein großer Andrang. Die Ponys hatten auch ihren Spaß, dieses wurde von mehreren Pferdeexperten bestätigt, und so konnten sie ihren Beitrag zum Gnadenhof leisten.
Das Sachsenwaldsoundorchechster begeisterte mit modern arrangierten Weihnachtsmelodien. Das gemeinsame Singen unter der Leitung von Susanne Bornholdt war eine kleine Herausforderung, auf dem Programm standen auch nicht so bekannte Weihnachtslieder.
Die traditionellen Weihnachtsmarktangebote wie selbstgefertigte Weihnachtsdekorationen, Holzarbeiten oder genähte Einzelstücke ergänzten die Auswahl. Selbstgebackenen Kekse, Marmeladen und Apfelpunsch wurde von Schülern der 3. und 4. Klasse feil geboten. Kinder für Kinder – der Erlös ist eine große Spende an Alsterdorf Ost.
Im Kirchenzelt war ein ständiges „kommen und gehen" mit vielen Gesprächen und die Kleinen freuten sich über klebrige Zuckerwatte. Großen Zulauf konnten auch die Lions und Round Tabler sowie die Zontiens mit ihren Produkten verzeichnen.
Das Highlight aber war der Besuch des Weihnachtsmanns, er landete mit seinem Schlitten und den Rentieren auf dem Bismarckturm. Leider haben die Ankunft nur sehr wenige mitbekommen, aber die Kinder haben ihn heruntergerufen. Nachdem er die Treppenstufen herabgestiegen ist, hat er mehrere hundert Kinder mit einem kleinen Geschenk erfreut, immer wieder wurde der Weihnachtsmann fotografiert. Überall sah man lachende Kinder und fröhliche Erwachsene.
Die Tombola mit kleinen und großen Preisen rundete das Angebot ab. An dieser Stelle sei versprochen, im nächsten Jahr gibt es wieder ein richtiges, großes Karussell.
Zum Schluss bedanken wir uns bei allen Beteiligten, Ausstellern, Helfern im Verborgenen und allen Unterstützern für ihren Beitrag. Alles Gute zum neuen Jahr wünscht das TEAM VON KUBA E.V.

FOTO: © LIONS CLUB HAMBURG-SACHSENWALD

Lions-Stand erfreut sich großer Beliebtheit **auf dem Aumühler Weihnachtsmarkt**

Der Tradition folgend war der Lions Club Hamburg-Sachsenwald auf dem Aumühler Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende vertreten. Zusätzlich zu den gewohnten hausgemachten Produkten, wie Wildleber-Terrine, Wild-Mettwurst und Wild-Sauerfleisch, wurde dieses Jahr auch Hirschsalami sowie Gin und Aquavit angeboten. Letztere bestanden aus den Chargen Lions Dry Gin meets Quitte sowie Aquavit meets Dill, die in Kooperation mit der Destille Hamburg Zanzibar aufgelegt werden. Neben einer guten Verkaufsbilanz war es besonders erfreulich, nach pandemiebedingter Pause vertraute Stammkunden wiederzusehen. Der Lions Club dankt neben den Organisatoren des Weihnachtsmarktes allen Kunden und Einzelspendern, wie Dr. Clemens Wülfing, die durch den Erwerb von Produkten gemeinnützige Projekte des Clubs unterstützen.
Restbestände der Wildprodukte können über die Webseite des Lions Clubs Hamburg-Sachsenwald
(https://hamburg-sachsenwald.lions.de) bestellt werden.
LC HH-SACHSENWALD

MALERMEISTER
HAJO MOLZAHN
04104 - 1716
HAJO.MOLZAHN@T-ONLINE.DE
MALER-,TAPEZIER- UND FASSADENARBEITEN

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Patrick Mohr

Bitte begrüßen Sie mit uns ...

... unsere neue Kollegin!
Ab Januar 2023 unterstützt Frau Zallah Turjalei das Team der Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Patrick Mohr in Aumühle. Frau Turjalei ist die Nachfolgerin von Frau Leonie Kohlsaat, die demnächst in die elterliche Praxis einsteigen wird.
Frau Turjalei hat nach dem Abitur in Hamburg Zahnheilkunde studiert und verfügt bereits über fast zehn Jahre Berufserfahrung. Einer ihrer Behandlungsschwerpunkte ist die Ästhetische Zahnheilkunde, da sie sich sehr gut mit dem InvisiAlign System zur Veränderung kleiner Zahnfehlstellungen durch unsichtbare Zahnspangen auskennt. Als Mutter legt sie außerdem großen Wert auf die Zahngesundheit von Kindern und Jugendlichen.
Frau Turjalei hat sich schnell eingefügt in das eingespielte Team der Praxis von Dr. Patrick Mohr, die seit fast 25 Jahren in Aumühle zuverlässig für alle Patientinnen und Patienten da ist. Durch sie werden die neuesten Erkenntnisse über zahnmedizinische Behandlungsmethoden mit bewährter Berufserfahrung verknüpft, so dass der gewohnt hohe Standard einer qualitativ hochwertigen Zahnheilkunde gewährleistet bleibt.

Frau Kohlsaat wünschen wir für die Zukunft alles Gute und als neues Teammitglied begrüßen wir Frau Turjalei.

Bergstraße 31, 21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 96 95 00
praxis@prophylaxe-mit-biss.de

DRK aktiv in Aumühle
Bürgerstraße 35
21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 96 29 462
Mobil: 0176 820 33 868
www.drk-aumuehle.de
drk.ov-aumuehle@gmx.de

DRK Aumühle e.V.

Das DRK-Haus bleibt vom 01.01.2023 – 31.01.2023 wegen Umbauarbeiten geschlossen

Wiederkehrende Aktivitäten

SPORTPROGRAMM Januar
Nur nach Rücksprache mit den Trainern

Stuhlgymnastik am **Dienstag und Donnerstag von 10.00 – 11.00 Uhr.**
Unsere Seniorengymnastikkurse bieten eine Ganzkörpergymnastik, die Bewegung und Musik miteinander verbindet.

Yoga am **Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.**
Harmonie, Einheit – das bedeutet das Wort „Yoga"! Yoga sind Dehn-, Atem- und Körperübungen, Tiefenentspannung und Meditation.
Probieren Sie eine Schnupperstunde bei uns. Es sind noch Plätze frei.

● ● ● ● ●

DRK Stöberstübchen Aumühle

Das Stöberstübchen ist im Januar wegen Umbauarbeiten geschlossen.
Ab Februar suchen wir dringend Helfer und Helferinnen für den Nachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr. Vielleicht haben Sie Lust, sich im Stöberstübchen zu engagieren.
Weitere Informationen erhalten Sie von Adelheid Kunde unter Telefon 04104 / 96 29 462

● ● ● ● ●

Aktuelles

Mittagstisch Januar

Der Mittagstisch im Januar entfällt. Wir kochen wieder ab Februar.

● ● ● ● ●

DRK - Bürozeiten

Die neuen Bürozeiten des DRK-Aumühle:
Donnerstag: 15:00 – 17:00 Uhr
Adelheid Kunde: Telefon 04104 / 96 29 462
Bitte sprechen Sie ggf. **Ihren Namen und Ihre Telefonnummer** auf den Anrufbeantworter für einen Rückruf.

● ● ● ● ●

Umbau am DRK Haus

Die Gemeinde finanziert für das DRK-Haus neue Fenster. Die alten maroden Fenster werden durch neue Energiespar-Fenster ersetzt. Der Umbau findet im Januar statt. Ein herzliches Danke schön an die Gemeinde.

● ● ● ● ●

Fahrdienst des DRK

Wer seine Einkäufe nicht mehr aus eigener Kraft erledigen kann, dem hilft das DRK Aumühle mit dem Einkaufs-Service gern. **Achtung**: Bitte bis Donnerstag den Einkaufzettel durchgeben.
Telefon 04104 / 96 29 462.

● ● ● ● ●

Aktuelles

DRK Aumühle und Dassendorf

Für die Ortsvereine des DRK Aumühle und Dassendorf wird es immer schwieriger eine gute und effektive Arbeit zu leisten und zu helfen. Wir haben leider immer weniger Mitglieder, so dass es unvermeidlich war, die beiden Ortsvereine ab Januar 2023 zusammen zu legen.
Menschen, die ehrenamtlich helfen, werden in diesen schwierigen Zeiten immer weniger. Wir brauchen dringend Ehrenamtliche Helfer für unsere Projekte. Wer ein wenig Zeit hat, ist gerne willkommen.
Die Spendenfreudigkeit in beiden Ortsverbänden ist in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen.
Das DRK Aumühle freut sich auf die Helfer aus Dassendorf. Wir heißen alle Dassendorfer Mitglieder willkommen und freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.
Bitte helfen Sie dem DRK-Aumühle-Dassendorf mit einer Spende.
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
IBAN: DE22 2305 2750 0109 1008 46

● ● ● ● ●

Danke schön für unsere Ehrenamtlichen

Am Freitag, den 09.12.2022 hat sich der Ortsverband bei allen Ehrenamtlichen mit einer kleinen Adventsfeier herzlich bedankt.

● ● ● ● ●

Ehrenamt lohnt sich

Ein großer Dank an Adelheid Kunde, die sich für den DRK-Ortsverband mit Aktionen (z.B. Masken nähen, Essen auf Rädern, etc.) während der Corona-Zeit beim Henry-Dunant-Preis beworben hat. Die Überraschung war groß und wir haben uns alle sehr gefreut, als die Nachricht kam. Wir lagen auf dem 1. Platz. Adelheid Kunde hat den Scheck gerne angenommen.

Das Preisgeld von 1.500,00 €, gestiftet von der Kreissparkasse Herzogtum-Lauenburg, können wir für viele weitere Projekte gut verwenden. Die Ehrung erfolgte im Rahmen der DRK Landesversammlung Schleswig-Holstein.

Malermeisterbetrieb seit 1899
Carl Brandt & Sohn
Inh. Rodger Brandt
Malerarbeiten und Bodenbeläge
Aumühle | Große Straße 24
Tel. 04104 / 22 10
www.malerbrandt.de

HERMINTJE LÜHR
Brillen und Contactlinsen
Montag - Freitag 9:00 - 13:00 / 14:00 - 18:00
Samstag 9:00 - 12:30
Telefon (04104) 96 09 09
Bergstraße 31 / Ecke Große Straße • 21521 Aumühle

Montessori-Kinderhaus Aumühle e.V

Das Monti-Team wünscht alles Gute für 2023

Ein Jahr mit vielen schönen Ereignissen geht zu Ende. Es tat gut, dass wieder mehr Normalität ins Montessori-Kinderhaus eingekehrt ist, so dass das Monti-Team viele tolle Aktionen und Aktivitäten mit den Kindern planen und umsetzen konnte.
In der Adventszeit haben sich die Kinder auf Weihnachten eingestimmt mit Liedern, Geschichten und weihnachtlichen Bastelarbeiten, sowie unserem Adventskalender. Die Kinder konnten ihren Baumschmuck für den Adventsmarkt in Aumühle basteln und dort selber aufhängen. Zum Nikolaus gab es noch einmal eine besondere Überraschung für die Monti-Kinder: Das Figurentheater Anja Kilian war wieder zu Gast im Kinderhaus. Aufgeführt wurde das Stück „Weihnachtsglöckchen weg, oh Schreck!". Die Kinder hatten Freude an der weihnachtlichen Geschichte, die im Winterwald spielte. Es gab ein Wiedersehen mit Hasenschwester Susa und Brüderchen Fridolin, der sooo viele Fragen hat: „Macht er alles alleine, der Weihnachtsmann?" „Nein?" "Dann hilft ihm jemand?" „Wer? - Wann? - Immer? - Und wie?" Und natürlich ging es um das Weihnachtsglöckchen, das plötzlich verschwand. Warum das so ist, klärt sich am Ende und alle gehen in eine wundervolle Weihnachtszeit.
Das ganze Monti-Team wünscht alles Gute für 2023!

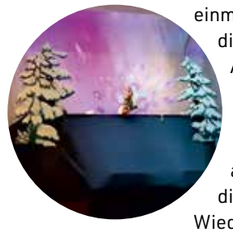


FOTO: © MONTESSORI-KINDERHAUS AUMÜHLE E.V.

TRI AN SCHWARDT FÜR DEN VEREIN MONTESSORI-KINDERHAUS AUMÜHLE E.V.

Die Schwesternstation Aumühle-Wohltorf sucht:

Eine stellvertretende Pflegedienstleitung, eine/n qualifizierte/n Pflegeberater*in, sowie motivierte Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und Haushalts- und Betreuungskräfte in Voll- oder Teilzeit (m/w/d).

Auf dich wartet ein herzliches Team mit tollem Zusammenhalt: Wir teilen Schönes und Trauriges und stehen füreinander ein. Bei uns kannst du dich entwickeln, weiterbilden und erhältst viele Benefits. Erfahre mehr über die Pflegediakonie unter jobs.pflegediakonie.de
Wir freuen uns auf dich!

Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Peter Elling
Große Straße 9 | 21521 Aumühle
Telefon: 04104 21 04
E-Mail: elling@pflegediakonie.de

GEMEINWOHL ÖKONOMIE Sachsenwald

Erste Gespräche mit den Fraktionen der Aumühler Gemeindevertretung über die GWÖ

Im November haben wir die ersten Gespräche mit den Fraktionen der CDU, der SPD und der Grünen geführt, um ihnen die Möglichkeit einer Gemeinwohl-Bilanzierung für die Umsetzung der UN Nachhaltigkeitsziele vorzustellen. Das Gespräch mit der UWG ist für Anfang dieses Monats geplant. Für uns waren diese Gespräche ein wichtiger persönliche Kontakt zur kommunalen Politik und wir haben sie mit besonderer Spannung erwartet. Sehr erfreulich war die zugewandte und interessierte Atmosphäre. Auch wenn diese Treffen zunächst eher dem persönlichen Kennenlernen dienten und Fragen der GWÖ noch nicht vertiefend besprochen werden konnten, lassen sich doch die ermunternden Ergebnisse aus unserer Sicht wie folgt zusammenfassen:

- Das zivilgesellschaftliche Engagement der GWÖ-Gruppe und das Einbringen gemeinwohlorientierter Aspekte in die Gemeinde wird begrüßt
- Da sich bisweilen die Gemeinde-Politik mit sog. Partikularinteressen zu beschäftigen hat, kann bei der Lösung dieser Konflikte eine Orientierung auf gemeinsame Werte hilfreich sein.
- Der Aspekt der Nachhaltigkeit hat zwar bei einzelnen Entscheidungen eine Rolle gespielt, die Gemeinde Aumühle hat sich aber bisher noch nicht grundsätzlich zu den Nachhaltigkeitszielen der UNO (SDGs) bekannt.
- Eine Entscheidung über eine mögliche Gemeinwohl-Bilanzierung sollte erst nach der Neuwahl der Gemeindevertretung und mit einer breiten Mehrheit angestrebt und der Wahlkampf auch für eine Diskussion mit den Bewohner*innen genutzt werden.
- Das Amt Hohe Elbgeest sollte unbedingt in den Entscheidungsprozess eingebunden werden
- Für weitergehende Information und Diskussion soll geprüft werden, ob der öffentliche Teil einer Sitzung der Gemeindevertretung sinnvoll ist.

Die Ergebnisse der Gespräche lassen uns zuversichtlich auf unsere weitere Arbeit blicken – und wir möchten das mit dem Angebot verbinden, in unserer Gruppe mitzuarbeiten. Interessierte melden sich dafür gerne unter gwoe@sachsenwald.org

Mit uns startet Ihr Fahrzeug fit ins neue Jahr.

FERRER – Die KFZ Werkstatt in Ihrer Nähe
Schwarzenbeker Landstraße 11
21039 Börnsen, Tel 040/720 21 98
FERRER
www.ferrer.de

Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule

verantwortlich für den Inhalt:
Stefan Platte

Kontakt

Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Schulleitung: Stefan Platte
Ernst-Anton-Str. 27,
21521 Aumühle
Telefon: 15 65, Fax: 17 36
www.grundschule-aumuehle.de

Offene Ganztagsschule Aumühle (OGS):
Leitung: Margarita Litau
Tel.: 04104 / 975 85 70
Mail: leitung@vfga.de

Termine

Montag, 09.01.:
Erster Schultag nach den Weihnachtsferien
Donnerstag, 19.01., ab 13:30 Uhr:
Zeugniskonferenzen
Freitag, 27.01.:
Zeugnisausgabe; Ende des 1. Halbjahres
Montag, 30. 01. und Dienstag, 31.01.:
Schulinterne Lehrerfortbildung, unterrichtsfrei für alle Schülerinnen und Schüler

Charity-Aktionen

Auch in diesem Jahr unterstützt unsere Schule wieder zwei Hilfsprojekte. Ein herzlicher Dank gebührt allen Spenderinnen und Spendern sowie den Organisatorinnen und Organisatoren dieser Aktionen!
Eltern und Kinder der **Jahrgangsstufen 1 und 2** spendeten zahlreiche Sachen zum Spielen, Malen und Basteln für Kinder in einem ukrainischen Kinderkrankenhaus. Einige Mütter packten insgesamt 52 Päckchen, die von der Organisation „Gemeinsam Gutes tun" neben vielen weiteren Hilfsgütern noch vor Weihnachten in die Ukraine transportiert wurden (s. auch Bericht von Frau Kleenworth auf Seite 14).
Zahlreiche Schülerinnen und Schüler der **dritten und vierten Klassen** haben auf dem Aumühler Weihnachtsmarkt selbstgebackene Plätzchen und selbstgekochte Marmelade verkauft. Das stolze Ergebnis: Die Kinder haben rekordverdächtige 871,55 € eingenommen. Hiervon gehen 571,55 € an die Alsterdorf Assistenz Ost, wo Wohneinrichtungen von Eltern und/oder Kindern mit Handicap unterstützt werden. 300 € werden für eine neue Lautsprecher- und Mikrofonanlage in der Turnhalle der Schule zur Verfügung gestellt.

Unsere Schule hat **Geburtstag**

Am 10. Dezember 1952 wurde die Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule offiziell eingeweiht. Zum 70. Geburtstag unserer Schule stellten sich alle Schulkinder, Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Form der beiden Zahlen auf dem Schulhof auf. Ein Vater machte mit einer Drohne Fotos aus der Vogelperspektive. Das wäre vor 70 Jahren noch nicht möglich gewesen.

Basteltag

Am Basteltag am 25.11. wurde in allen Klassen den ganzen Vormittag fleißig gebastelt und gewerkelt. Die Klassenräume, Flure und der von Familie von Bismarck gespendete Tannenbaum konnten wieder zu unserer täglichen, vorweihnachtlichen Freude vielseitig geschmückt werden. Wir danken den zahlreichen helfenden Müttern und Vätern für ihre Unterstützung und die vielen tollen mitgebrachten Bastelideen!

Handball-Grundschulaktionstag: Hanniball zu Gast in Aumühle

Hanniball ist das Maskottchen des DHB (= Deutscher Handball Bund) und der Handball-Grundschulaktionstag ist ein vom DHB sowie dem Handballverband Schleswig-Holstein gefördertes Schulsport-Projekt. Für die Durchführung kooperieren Schule und lokaler Sportverein, um Kinder für den Handballsport zu begeistern. So besuchten uns Anfang Dezember mehrere Handballtrainerinnen und -trainer unseres TuS Aumühle-Wohltorf, bauten einen Parcours aus vielseitigen Hanniball-Übungen auf und ließen unsere Kinder der 2.- 4. Klassen ihr Können an diesen Bewegungsstationen erproben. Voller Begeisterung und mit hoher Motivation erzielten die Kinder auf der Jagd nach Punkten tolle Ergebnisse in den Übungsbereichen Werfen und Fangen, Koordination, Schnelligkeit, Zielwerfen und Prellen. Jedes Kind erwarb einen Hanniball-Pass, das Spielabzeichen des DHB, als Erinnerung an das besondere sportliche Event.
Auch auf diesem Weg noch einmal unser Dank an den TuS Aumühle-Wohltorf und die Handballtrainerinnen und -trainer! Vielleicht konnten wir mit dieser gemeinsamen Aktion dazu beitragen, dass das eine oder andere Kind den Handballsport im Verein kennenlernen möchte.
Wir alle – Groß & Klein – freuen uns schon auf den Handball-Grundschulaktionstag 2023! SANDRA MINNING

FOTOS: © GRUNDSCHULE AUMÜHLE

Ruhig gelegenes Einfamilienhaus auf gepflegtem Grundstück

Reinbek – Baujahr 1976, ca. 145 m² Wohnfläche, Vollkeller, Wannenbad, Gäste-WC mit Dusche, ca. 795 m² Grundstück in in Süd-Ausrichtung, Garage, B, 205,70 kWh/(m²a), Klasse G, Gas, KP: EUR 795.000,- zzgl. 3,125 % Käuferprovision

DAHLER Sachsenwald
Inh.: Johann Christian von Donner e.K.
T 040 728 114 50
E sachsenwald@dahler.com

dahler.com/sachsenwald

TuS Aumühle-Wohltorf
von 1910 e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Claudia Riemer

Sachsenwaldstr. 18
21521 Aumühle
Tel. 04104/1623
info@tus-aw.de
www.tus-aw.de

Geschäftsstelle:
Mi.10-12 Uhr
persönlich und
immer per Mail
erreichbar

Endlich ist es soweit - das Spiel der Legenden findet statt und wir freuen uns auf eure Anmeldungen unter diesem QR Code.

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer vom TuS Aumühle-Wohltorf,

ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünschen wir euch und Ihnen und jede Menge guter Energie. Denn die brauchen wir, um auch im kommenden Jahr unsere Herzensprojekte weiter voranzutreiben und gemeinsam umzusetzen. Ganz vorne dabei natürlich der Neubau unseres Jugendheims, aber auch die klimafreundliche Gestaltung unserer Sportanlage, zum Beispiel durch die Umstellung der Flutlichtanlagen für Fussball und Tennis auf LED.

Und nicht zuletzt wollen wir – gemeinsam mit allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helfern, Trainerinnen und Trainern – auch in diesem Jahr wieder die besten Möglichkeiten bieten, gemeinsam zu schwitzen, zu lachen, zu verlieren, zu siegen – und feiern zu können! Unterstützt uns dabei und packt mit an, wenn wir Bewährtes erhalten und Neues versuchen. Bleibt gesund – wir freuen uns auf euch und ein neues gemeinsames Jahr 2023 mit einem intensiv gelebten Mit- und Füreinander! EUER VORSTAND

E-Jugend Füchsinnen machen Spaß

Bei nur einem ausstehendem Spiel vor Beendigung der Hinrunde darf man den bisherigen Saisonverlauf der TuS-Füchsinnen als sehr gelungen bewerten. Alle Mädchen konnten ihre technischen und taktischen Fertigkeiten verbessern, so dass der jetzige zweite Tabellenplatz mit einer super Mannschaftsleistung errungen werden konnte. Die größte Stärke dieser begeisternden Mädchen ist wohl die gute Balance von selbstbewusster Spielfreude und disziplinierter Teamarbeit. Selbstverständlich würden sich die Mädchen über weitere Mitspielerinnen freuen. Dazu sind die Jahrgänge 2012-2014 herzlich eingeladen mittwochs von 16:00 - 17:30 Uhr in der Aumühler Halle mitzumachen.

Handball in Aumühle im Januar/Februar 2023

Mannschaft	Liga	Datum und Zeit		Heim	Gast
mJE	Kreisliga	Sa, 14.01.2023	15:15	TuS Aum-Wohlt	Boizenburg. HV
2. Damen	Kreisklasse	Sa, 14.01.2023	17:00	TuS Aum-Wohlt 2	Lauenburger SV 3
3. Herren	Regionsliga	Sa, 14.01.2023	19:00	TuS Aum-Wohlt 3	ATSV Stockelsd 2
4. Herren	Vorrunde Kreis	So, 15.01.2023	14:30	TuS Aum-Wohlt 4	HSG BesteTrave 2
1. Herren	Schleswig-Holstein-Liga	So, 15.01.2023	17:00	TuS Aum-Wohlt	HC Treia/Jübek
wJB	Regionsliga	Sa, 21.01.2023	14:15	TuS Aum-Wohlt	Boizenburg. HV
mJA	Oberliga SH	Sa, 21.01.2023	16:00	TuS Aum-Wohlt	HSG SZOWW
1. Herren	Schleswig-Holstein-Liga	Sa, 21.01.2023	17:45	TuS Aum-Wohlt	HG OKT
2. Herren	Landesliga	Sa, 21.01.2023	19:45	TuS Aum-Wohlt 2	Bramstedter TS
3. Herren	Regionsliga	So, 22.01.2023	13:15	TuS Aum-Wohlt 3	TSV Gr. Grönau
4. Herren	Vorrunde Kreis	So, 22.01.2023	15:15	TuS Aum-Wohlt 4	SG Glin/Reinb 2
1. Damen	Landesliga	So, 22.01.2023	17:00	TuS Aum-Wohlt	THW Kiel
wJB	Regionsliga	So, 29.01.2023	15:00	TuS Aum-Wohlt	SG Boo/Gr'aspe

Aufstieg rückt in greifbare Nähe- tolle Spieler & engagiertes Miteinander

Nach einem spannenden Spiel und dem verdienten 3:2 Sieg der 1. Herren gegen den ASV Bergedorf schob sich Aumühle-Wohltorf an die Tabellenspitze und die Chancen stehen gut, dass die Männer unter Trainer Rainer Seibert und Simon Uhl in dieser Saison den Aufstieg schaffen.
Im vergangenen Jahr hat sich der Fußball im TuS Aumühle-Wohltorf neu aufgestellt und blickt jetzt mit engagierten Spielern, tollen Trainern und ganz viel guter Energie in eine hoffentlich erfolgreiche Zukunft.
Das nächste Heimspiel findet am 3.2.2023 um 19.45 Uhr bei uns auf dem Sportplatz statt! Und die Zuschauer erwartet nicht nur ein hoffentlich spannendes Spiel, sondern auch Glühwein und Bratwurst.

Gastronomie

Wir freuen uns auf ein tolles und spannendes **WINETASTING am 21.01.2022** im TuS. Ab sofort könnt ihr euch und eure Freunde anmelden unter info@tus-aw.de. Die Teilnahme beträgt 30 Euro für 2 Weißweine, vier Rotweine – dazu Baguette, Oliven, Käse, Salami und viele spannende Hintergrundinfos von Dr. Ralf Theermann.
Und am **04. 02.2023** folgt gleich das nächste Event: **LOCAL HEROS! Ab 21 Uhr** sorgen die Männer von **"Strangers in a strange Land"** mit Live Musik für gute Stimmung, unterstützt von **Lightning Thunder Event mit DJ Ludi und DJ Houy**. Lasst uns das SpoJu gemeinsam rocken! Der Eintritt ist frei, Spenden natürlich jederzeit willkommen.

FOTOS: © TUS AUMÜHLE-WOHLTORF

25x
für Sie in Deutschland

und auch in Bergedorf
für Sie vor Ort!

Die Spitze von B&K liegt in Bergedorf

Profitieren Sie dadurch von

- ✓ einem noch größeren Fahrzeugangebot
- ✓ vielen attraktiven Services wie beispielsweise unserer Classicline für ältere BMW- und MINI-Modelle.
- ✓ Aktionsmodelle zu ganz besonderen Konditionen
- ✓ erstklassigen Versicherungsleistungen für Ihr Fahrzeug
- ✓ 10 % Rabatt auf Wartung & Reparatur*
- ✓ B&K Schnellservice
- ✓ Ersteinlagerung Ihrer Räder inklusive Rundum-Service.

B&K GmbH
Bergedorfer Straße 68 · 21033 Hamburg
Tel 040. 720 040-0 · E-Mail bergedorf@bundk.de
www.bundk.de

B&K

* Die Angebote gelten exklusiv für B&K-Neukunden.

Endreihenhaus mit Wintergarten in ruhiger Lage

Oststeinbek – Baujahr 1989, ca. 129 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, Kamin, Vollbad, Gäste-WC, ca. 360 m² Grundstück in Süd-Ausrichtung, Carport, V, 144,64 kWh/(m²a), Klasse E, Gas, KP: EUR 525.000,- zzgl. 3,125 % Käuferprovision

DAHLER Sachsenwald
Inh.: Johann Christian von Donner e.K.
T 040 728 114 50
E sachsenwald@dahler.com

dahler.com/sachsenwald

Neues Jahr - Neues Ehrenamt ! **Zum Frühjahr 2023 möchte unsere Kassenwartin Ihr Amt in interessierte neue Hände legen. Es wäre also genügend Zeit, schnuppern zu kommen und sich einarbeiten zu lassen.**

Des Weiteren suchen wir Unterstützung für die Pflege unserer Website.

Nur Mut, wir freuen uns auf neue Ideen!

EINZELVERANSTALTUNGEN

Der Rahmen für Konzerte, Lesungen u. ä. im Theatersaal des Augustinums Aumühle unterliegt auch im 1. Halbjahr 2023 den pandemiebedingten Hygieneregeln. Diese finden sich daher tagesaktuell auf unserer Website.

Lesung
Herr Dr. Rolf Gestefeld liest aus seinem 2. Roman „Liebesgitter"; Termin folgt; Anmeldung über die vhs

Aumühle aus der Vogelperspektive
Führungen auf den Bismarckturm mit Erhard Bartels
Samstag 15.00 Uhr; Termine auf Anfrage;
Telefon 04104 2263; Spende erbeten

Kunst gefällig?
Vermeer-Reise in Kooperation mit dem ibk - Institut für Bildung und Kulturreisen GmbH/Schlossverein Reinbek
Wann: 05.-07.05.2023
Mit dem modernen Reisebus geht es nach Hoorn, Enkhuizen und Übernachtung in Volendam; von dort weiter nach Delft und schließlich als Höhepunkt der Reise die spektakuläre Jan Vermeer-Ausstellung im Rijksmuseum in Amsterdam.
Reisepreis inkl.:
- 2x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne Van der Valk - Hotel Volendam / b. Amsterdam
- 2x Abendessen (ohne. Getränke); Ortstaxe
- Hin- und Rückfahrt im modernen Reisebus
- (inkl. sämtlicher Parkgebühren sowie
- Fahrerunterbringung im EZ mit Halbpension)
- IBK-Reiseleitung in den Niederlanden und Stadtführung in Delft
- Eintritt und Führung im Prinsenhof / Delft mit
- der Ausstellung „Das Delft Vermeers"
- Eintritt und Führung im Mauritshuis / Den Haag
- Stadtführung in Amsterdam
- Eintritt Vermeer-Ausstellung / Rijksmuseum
- Amsterdam
- Stadtführungen in Hoorn und Enkhuizen
- IBK-Skript „Niederländische Meister und ihre Zeit"

Pro Person im Doppelzimmer 757 € /
Einzelzimmerzuschlag plus 140 €
Mindestteilnehmerzahl 20 Personen

Referat der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft (SHUG) im Theatersaal des Augustinums Aumühle zu gesellschaftspolitisch interessanten Themen:
Mo 22.05.2023 um 19.30 Uhr; Eintritt 5,00 €
Haben Sie Angst vor Gentechnik?
Prof. Dr. Christian Jung,
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung

NEU: Web.vhs
in Kooperation mit der vhs Böblingen-Sindelfingen
Webvorträge via Einwahllink für Erwachsene; je 5,00€

Der CO2-Fußabdruck unseres digitalen Lebensstils
Mittwoch, den 22. März 2023

Hacking - Wie digitale Angriffe ablaufen
Montag, den 03. April 2023

Nachhaltige Fassaden- und Dachbegrünung
Mittwoch, den 26. April 2023

Kleiner wohnen - Leben im Tiny House
Donnerstag, den 04. Mai 2023

Wie wir die Welt sehen - was negative Nachrichten mit unserem Denken machen und wie wir uns davon befreien
Mittwoch, den 14. Juni 2023

SPRACHEN

Spanisch 1a – Avanzados - Fortgeschrittene
Ltg. Alicia Harrer; Tel. 04104 4264
12x ab Di 10.01.2023; 18:00–19:30 Uhr; 72,00 €
Ort: Bismarck-Schule Aumühle, Raum C 04 Naturkunde

Deutsch A1/A2
Blended Learning mit dem vhs-Lernportal
Ltg. Angela Paus; Anmeldung über 0178 7291716
Ort: Grundschule Aumühle, Raum C12

GESUNDHEIT/ENTSPANNUNG

Fit und Gesund 60plus (Gymnastik)
Ltg. Gabriele Bartz; Anmeldung über die vhs;
Kurs 1: 12x ab Do 12.01.2023; 72,00€; Kurs 2: 10x ab Do 20.04.2023; 60,00€; je 10:30–12:00 Uhr;
Ort: Thies'sches Haus Wohltorf, Alte Allee 1

Israelische Tänze und Line Dance
Ltg. Gabriele Bartz; Anmeldung über die vhs;
Kurs 1: 12x ab Mi 11.01.2023; 90,00€; Kurs 2: 10x ab Mi 19.04.2023; 75,00€; je 17:00–18:30 Uhr;
Ort: TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18

Pilates am Morgen
Ltg. Grit Weidemann; Anmeldung über die vhs
Kurs 1: 12x ab Mo 09.01.2023; 76,80 €
Kurs 2: 9x ab Mo 27.02.2023; 57,60 €
jeweils 08:45–09:45 Uhr;
Ort: Thies'sches Haus Wohltorf, Alte Allee 1

Pilates am Abend
Ltg. Grit Weidemann; Anmeldung über die vhs
Kurs 1: 12x ab Mo 09.01.2023; 76,80 €
Kurs 2: 9x ab Mo 27.02.2023; 57,60 €
jeweils 18:30–19:30 Uhr;
Ort: Gemeindesaal Kirche Aumühle, Börnsener Str. 25

Yoga am Abend – online-Kurs
Ltg. Ulrike Braatz-Weist, Infos u. Anmeldung über die vhs
12x ab Mo 30.01.2023; online 19:00–20:30 Uhr; 72,00 €
Ort: zu Hause - über die vhs.cloud

Yoga für Damen und Herren
Ltg. Marion Suratman; Tel. 0157 37861388
12x ab Mo 09.01.2023; 10.00–11.30 Uhr, 76,80 €
Ort: Thies'sches Haus Wohltorf, Alte Allee 1

Volkshochschule Aumühle und Wohltorf e.V.
Programm I. Semester 2023

Rücken/Bewegung Feldenkrais
(Anfänger/Fort.) Ltg. Gisela Flathmann; Tel. 04152 76978
10x ab Do 12.01.2023; 18:30–20:00 Uhr; 64,00 €
Ort: Bismarck Schule Aumühle

Progressive Muskelentspannung
Ltg. Brigitte Sachs; Tel. 04104 6636
7x ab Februar Donnerstags; 18:00–19:30 Uhr; 70,00 €
Ort: Naturheilpraxis Sachs, Auf der Koppel 51, Aumühle

Wirbelsäulengymnastik w/m 60+
Ltg. Birgit Utermöhl; Tel. 040 72812033
12x ab Mo 09.01.2023; jeweils 48,00 €
Kurs 1: Bewohnerkurs i. Augustinum 15:00–15.45 Uhr;
Kurs 2: 16:00–16:45 Uhr;
Ort: TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18

Zumba® Fitness
Ltg. Katja Friedemann; Tel. 0176 70007579
12x ab Mo 09.01.2023; 17:15–18:15 Uhr; 84,00 €
Ort: TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18

Pound®
Ltg. Katja Friedemann; Tel. 0176 70007579
14x ab Do 02.02.2023; 19:00–19:45 Uhr; 73,50 €
Ort: Thies'sches Haus Wohltorf, Alte Allee 1

NEU: Faszientraining
Ltg. Katja Friedemann; Tel. 0176 70007579
ab Do 02.02.2023; 19:45–20:30 Uhr; 14x = 84,00 €
Ort: Thies'sches Haus Wohltorf, Alte Allee 1

KREATIVITÄT

„Das Leben ist farbig"
Freude durch Acrylmalerei für Erwachsene
Ltg. Ulf Ludzuweit; Tel. 04104 969077
Kurs 1: 13x ab Mo 09.01.2023; 17:15–19:15 Uhr;
104,00 €; Ort: Bismarck Schule Aumühle, Kunstraum

NEU: Wochenend-Workshop „Plain Air" -
Outdoor-Malerei direkt in der Natur für alle ab 16 Jahren, die an einem besonderen Kunsterlebnis interessiert sind.

Direkt nach der Natur zu arbeiten, wie die alten Maler, zu diesem Abenteuer sind alle eingeladen, die Spaß an künstlerischer Gestaltung haben! In der Umgebung von Aumühle suchen wir uns ein idyllisches Fleckchen Erde.
Ltg. Ulf Ludzuweit; Tel. 04104 969077;
03.06./04.06./10.06./11.06.2023; 120,00 €
jeweils von 10:30–16:30 Uhr;
Hinweis: Material muss selbst mitgebracht werden.

Patchwork am Sonntag
Ltg. Silke Spiesen; Tel. 04104 3200
Termine: 29.01.23/26.02.23/26.03.23
10:00–18:00 Uhr; jeweils 30,00 € zzgl. Materialkosten;
Ort: Thies'sches Haus Wohltorf, Alte Allee 1

Patchwork-Treffen Ltg. Silke Spiesen; Tel. 04104 3200
an jedem 2. Freitag im Monat;
18:00–21:00 Uhr; Ort: Thies'sches Haus Wohltorf

Workshop Upcycling - kreatives Möbel Painting
Ltg. Daggi Dethlefsen; Anmeldung über die vhs;
Termine auf Nachfrage; 10:00–15:00 Uhr;
jeweils 25,00 € exklusive Material
Ort: Bismarck-Schule Aumühle, Werkraum

MUSIK

Die Morgenkantorei Singkreis für vorwiegend ältere Sänger/-innen; Ltg. Susanne Bornholdt; Tel. 04104 963707; ab Mi 18.01.2023; 10:30–11:45 h;
Informationen auf unserer Website; Spenden erbeten;
Ort: Gemeindesaal Kirche Aumühle, Börnsener Str. 25

JUNGE VHS

NEU: vhs.KinderUni
Anmeldungen sind ab sofort möglich; je 3,00 €

Eine spannende Reise in die Steinzeit
Sonntag, den 08. Januar 2023

Mobbing und Cybermobbing-Was ist das überhaupt und was kann ich dagegen tun?
Sonntag, den 12. Februar 2023

Von Schätzen in Gräbern und geheimnisvollen Mumien im alten Ägypten
Sonntag, den 12. März 2023

Sonne, Planeten, Monde und der Urknall-eine Reise durch Raum und Zeit
Sonntag, den 16. April 2023

Roboter im Meer
Sonntag, den 07. Mai 2023

Zusätzlich aufgenommene Kurse oder Workshops finden Sie jederzeit auf unserer Website.

Allgemeine Bestimmungen
Anmeldungen zu den Kursen bei den Dozenten oder wenn angegeben bei der VHS. Es erfolgen lediglich Absagen, wenn der Kurs ausfällt oder überfüllt ist. Kurse kommen bei mindestens 8 voll zahlenden Teilnehmern zustande. Der Kurspreis gilt bei mindestens 8 Vollzahlern und ist per Überweisung bis spätestens zum 2. Kurstag zu entrichten. Eine Kündigung kann nur schriftlich bis 7 Tage vor Kursbeginn erfolgen Die VHS kann keinerlei Haftung übernehmen. Die Teilnehmer sind gegen Unfall- und Haftpflichtschäden seitens der VHS nicht versichert. Die ausführlichen Informationen zu den jeweiligen Kursinhalten sowie die Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung finden Sie im Internet unter www.vhs-aumuehle-wohltorf.de.

Volkshochschule der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V. Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Leitung: Jeannette v. Wedel, Telefon: 0178 7291716
E-Mail: wissen@vhs-aumuehle-wohltorf.de
Internet: www.vhs-aumuehle-wohltorf.de
Bankverbindung: IBAN DE24 2305 2750 0109 1041 08

Sie finden, hier sollten mehr Kursangebote stehen? **Sie** kennen sich in einem Themenfeld der Allgemeinbildung sehr gut aus oder haben eine richtig gute Idee für ein Projekt? **Sie** haben Zeit und Lust etwas auf die Beine zu stellen?
Dann kommen **Sie** an Bord als **Kursleitung**!

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
AUMÜHLE

verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

Gesehen werden und sehen

Liebe Aumühlerinnen und Aumühler, liebe Menschen der Sachsenwald-Region,

Sehen und gesehen werden, dabei denke ich nicht nur an Glanz und Glamour, Schnittchen und Sekt, roten Teppich und Blitzlichtgewitter. Das ist ja nur wenigen vorbehalten. Ich denke an uns alle, die wir gerne ***sehen und gesehen werden***. Weil wir uns dann lebendig fühlen, mitten im Strom des Lebens. Weil das wie ein Lebensmotto ist: Connection und Kontakte, einander wahrnehmen und wertschätzen. Ich sehe das erstmal positiv, denn das ist doch ein echtes Bedürfnis: Mit anderen und der Welt verbunden zu sein und das Leben zu feiern. Wer will das nicht?

Aber was, wenn das Leben anders kommt? Das geht ja so schnell! Ich denke an bekannte Menschen, die so tief gefallen sind? Weil sie nicht mehr angesagt waren. Weil sie über ihre Verhältnisse lebten. Weil ihnen der Ruhm zu Kopfe stieg. Ich denke an jeden von uns, dem es passieren kann, dass das Leben so anders kommt. Auf einmal abgeschnitten vom Strom des Lebens. Ich denke auch daran, dass man auf einmal tief in sich drin merkt: Dieses Lebensmotto ***Sehen und gesehen werden*** kann doch nicht meinen Durst und meine Sehnsucht nach Verbindung stillen. Denn ich brauche immer mehr. Das hört niemals auf. Und ich denke an den alten Menschen, den niemand sieht. Der alleine ist, innen und außen. Vielleicht kann er wirklich nicht mehr sehen. Vielleicht will er niemanden mehr sehen. Und, ja, was ist eigentlich mit den Menschen im Krieg?

Du bist ein Gott, der mich sieht! Das ist die Jahreslosung für das Jahr 2023. Sie steht im allerersten Buch der Bibel (Kapitel 16, Vers 13). Am Anfang entscheidet sich immer etwas. Hier steht das DU am Anfang: ***DU, Gott, siehst mich!*** Plötzlich geht es nicht mehr allein um meine Sicht der Dinge. Nicht mehr darum, wie ich meine Bedürfnisse stille und mich mit anderen und der Welt verbinde. Auch nicht darum, wie andere mich sehen und wie mich das beeinflusst in meinen Sichtweisen. Plötzlich steht Gott am Anfang. Gott, der Himmel und Erde erschuf, am Anfang - und auch mich. Gott, der sich für mich entscheidet und sich mit uns verbindet - von Anfang an und immer wieder. Gott, der mich sieht.

In der Geschichte, aus der der Satz der Jahreslosung genommen ist, geht es um eine Sklavin, die vor ihrer Herrin flieht. In die Wüste. Die Wüste ist – übertragen gesehen – der Ort, wo alles anders kommt. Abgeschnitten vom Strom des Lebens. Keine Connection und Kontakte. Genau dort findet die Sklavin einen Brunnen. Und genau dort begegnet ihr ein Engel. Und der sagt ihr sinngemäß: ***Geh zurück! Ich werde dir eine große Zukunft schenken. Ich höre deine Sehnsucht.*** Daraufhin sagt sie: **Du bist ein Gott, der mich sieht!**

In der Wüste Wasser. Connection und Kontakt mit einem Engel. Manchmal merken wir erst in Wüstenerfahrungen, was wirklich wichtig ist: Du bist ein Gott, der mich sieht! Ich stelle mir vor: Hagar - so heißt die Sklavin - sieht das Leben jetzt anders. Ein neuer Anfang. Sie ist nun innerlich frei. Frei von sich selbst, frei von Sichtweisen anderer. Jetzt kann sie überall hingehen. Weil sie weiß: Ich werde gesehen. Und ich darf das Leben neu sehen.

Ulrich Schaffer schreibt in seinem Buch „Neues umarmen": ***Wir brauchen nicht älter zu sein, oder besser, nicht frommer oder perfekter, sondern uns dem anzuvertrauen, dessen Augen uns suchen, der uns mehr zutraut, als wir uns selbst zutrauen, der das Unmögliche ins Leben ruft. Im Ansehen seiner Augen werden sich unsere Augen verändern, und wir werden in uns die Kraft entdecken, die dort schon lange angelegt ist.***

Ich wünsche Ihnen, mir und allen Menschen diese Kraft. Die Verbindung. Den Lebensstrom. Den neuen Blick. In den Wüstenerfahrungen, die es gibt und geben wird. **Du bist ein Gott, der mich sieht!** Du, Jesus, bist die lebendige Quelle, der Brunnen in der Wüste.

Möge dieser Blick uns Menschen verändern und uns neue Anfänge schenken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein friedliches, gesegnetes, neues Jahr 2023, in dem Sie gesehen werden und sehen.

Herzlich
Ihr und Euer Pastor Christoffer Sach

Gottesdienste

Neujahr, 1. Januar 2023, 16 Uhr
Neujahrsandacht
Andacht zur Jahreslosung 2023 mit Musik von Josef Haydn „Kleine Orgelmesse"
Pastor Christoffer Sach
Landeskirchenweite Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Erster Sonntag nach Epiphanias
8. Januar 2023, 18 Uhr
Abendgottesdienst in Brunstorf –
Kein Gottesdienst in Aumühle
Pastor Konrad Otto

Zweiter Sonntag nach Epiphanias
15. Januar 2023, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Pastor Christoffer Sach
Landeskirchenweite Kollekte: Projekte der Diakonischen Werke - Diakonie

Dritter Sonntag nach Epiphanias
22. Januar 2023, 11 Uhr
Familiengottesdienst
Pastor Christoffer Sach
Kollekte: Stufen des Lebens e.V.

Letzter Sonntag nach Epiphanias
29. Januar 2023, 10 Uhr
Gottesdienst
Pastor Christoffer Sach
Kollekte: Schwesternstation Aumühle/ Wohltorf

Septuagesimae
5. Februar 2023, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Christoffer Sach
Landeskirchenweite Kollekte: Projekt der Landeskirchenmusikdirektoren -Gottesdienst-

Ansverus-Communität

Winterpause bis zum 16. März 2023

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich jeweils dienstags am **10. + 27. Januar** und **7. Februar 2023**, um 15 Uhr im Gemeindesaal.

Junge Gemeinde Aumühle - Familiennachmittag am 22.Januar

Der erste Familiennachmittag für Groß und Klein war richtig gut besucht. Nun geht es weiter. Am **22. Januar, um 16:30 Uhr**, laden wir Euch wieder herzlich in den Gemeindesaal ein. Zu Kaffee, Kuchen und Kindergetränken, singen, hören und basteln. Ende ist gegen 18 Uhr. Wir freuen uns auf Euch. JULIE MANIA UND TEAM

FOTO: © DOMINIQUE POLOMSKI

Neues vom Waldfriedhof

Dieses Jahr starten wir mit neuen Satzungen für unseren Waldfriedhof, ab dem 1. Januar 2023 haben wir eine neue Gebührenkalkulation und Gestaltungsordnung.

Innerhalb der Gebührenkalkulation sind neben ein paar geringen Erhöhungen auch zwei neue Bestattungsfelder mit ihrer Gebühr aufgenommen worden. Damit beide Satzungen weiterhin zueinander passen, musste während der Ergänzungen die Gestaltungsordnung auch neu strukturiert werden. Die neuen Formen der Urnenbestattung befinden sich in der Satzung unter dem Unterpunkt 1.3. Themengrabstätten für Urnen.

Die Klassische Baumbestattung und die Bestattung im Obsthain.

Der Obsthain befindet sich nahe der kleinen Pforte. Aufgrund von abgelaufenen Nutzungsrechten ergab sich dort die Gelegenheit, etwas Neues zu schaffen. Es mussten viele verschiedene Faktoren in einer gefragten Anlage vereint werden. Mit dem wichtigsten Punkte waren die Nachhaltigkeit und der Schutz der Insekten, ebenso die Frage was sich die zukünftigen Nutzungsberechtigen verbunden? Wie soll die Pflege und der Erhalt der Anlage aussehen?

Womit schaffen wir einen Blickfang von Blüte über Fruchtstand bis hin zum Herbstlaub?

Unzählige weitere Fragen, Details, hilfreiche Gespräche und kritische Überlegungen führten uns dann zu unserem Ergebnis: einen Obsthain anzulegen. Wir haben uns hierfür Norddeutsche Sorten ausgesucht wie zum Beispiel: ***Ruhm*** aus Vierlanden.

Im November 2022 wurden die Bäume gesetzt und die zukünftigen Bestattungsflächen zum Pflanzen mit schwarzer Erde vorbereitet. Im Frühjahr wird die Fläche mit diversen Bodendeckern bepflanzt. Wir freuen uns darauf.

Abschließend bedanken wir uns als Friedhofsteam bei den ausscheidenden Friedhofsausschussmitgliedern für Zeit, Eifer und Zuneigung, die Sie während Ihrer Amtszeit dem Friedhof und uns als Team entgegengebracht haben. IHR FRIEDHOFSTEAM

Ergebnis KGR Wahl

Am 1. Advent war Kirchenwahl. Der noch amtierende Kirchengemeinderat (i.F.: KGR) hat das Ergebnis des Wahlausschusses bestätigt und beschlossen. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen ehrenamtlich Helfenden. Auch Ihnen, liebe Wählerinnen und Wähler, danken wir für Ihre Stimmen.

Wir geben hiermit bekannt, wer in den neuen Kirchengemeinderat gewählt wurde:

Bley, Nicolaus, 51 Jahre, Business Coach/Moderator
Gundlach, Günther, 65 Jahre, Geschäftsführer
Jenckel, Beatrix, 69 Jahre, Juristin im Ruhestand
Laitenberger, Gesa, 65 Jahre, Apothekerin im Ruhestand
Maresch, Claudia, 51Jahre, Geschäftsführerin
von Rieß, Hasso, 64 Jahre, Freier Architekt

Da der noch amtierende KGR die Zahl des neuen KGR auf insgesamt 9 Personen festgelegt hat, wird der neue KGR in seiner konstituierenden Sitzung im Januar 2 weitere Mitglieder berufen. Das Ergebnis der Berufung wird Ihnen dann selbstverständlich unmittelbar in Aushängen und Abkündigungen mitgeteilt werden. Pastorinnen und Pastoren sind sog. geborene Mitglieder und werden von daher nicht gewählt und berufen.

Die feierliche Einführung des neuen KGR findet am 12. Februar 2023 um 10 Uhr im Rahmen eines Gottesdienstes statt. Dort wird dann auch der alte KGR aus seinem Amt entlassen.

PASTOR CHRISTOFFER SACH

Bekanntgabe

Mit Genehmigung des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg hat der Kirchengemeinderat Aumühle für den Waldfriedhof Aumühle Wohltorf eine neue Friedhofsgebührensatzung erlassen. Diese wird der Ev. Luth. Kirchengemeinde Aumühle auf ihrer Internet-Seite der Kirchengemeinde www.kirche-aumuehle.de **am 01. Januar 2023** bekannt gemacht und tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Internet in Kraft. Gleichzeitig wird die Friedhofsgebührensatzung vom 01. Februar 2022 außer Kraft gesetzt. Die Satzung kann auch zu den Bürozeiten im Aumühler Kirchenbüro eingesehen werden.

KIRCHENGEMEINDERAT AUMÜHLE

Kontakt Gemeinde

Evangelisch-Lutherische Kirche in Aumühle
Börnsener Straße 25
Telefon: 04104/3059
Fax: 04104/80768
www.kirche-aumuehle.de

Pastor Christoffer Sach
Telefon: 04104/3050

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung, Karin Ziel
Telefon: 04104/30 59
Mo, Di, Do und Fr. 10-12 Uhr
Di und Do von 14-16 Uhr
mittwochs geschlossen
kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

Kirchenmusik Susanne Bornholdt
Telefon: 04104/96 37 07
bornholdt@kirche-aumuehle.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates Beatrix Jenckel
Telefon: 04104/46 56
jenckel@kirche-aumuehle.de

Friedhofswartin Dominique Polomski
Telefon: 0151/509 015 02

Projekt Bauwagen, Jugend Wohlmuehle Lisa Feil
lisa@jugend-wohlmuehle.de

Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
Telefon: 04104/51 74
kindergarten@kirche-aumuehle.de

Küster oder Küsterin gesucht

"Kirche aufschließen, Kerzen entzünden, Blumen auf den Altar...das sind nur einige Aufgaben eines Küsters, einer Küsterin." Ab 1.1. 2023 müssen wir die Stelle in unserer Kirche der Aumühler Gemeinde neu besetzen. Hauptaugenmerk liegt auf dem Sonntagsgottesdienst. Darüber hinaus fallen Taufen, Hochzeiten, Trauerfeiern auch in der Woche an. Insgesamt möchten wir 8 Stunden pro Woche besetzen, Bezahlung nach KAT, dem kirchlichen Angestellten Tarif. Zudem freuen wir uns über die Identifikation mit dem christlichen Menschenbild und setzen daher die Zugehörigkeit zur Kirche voraus. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter 04104/30 59, kirchenbuero@kirche-aumuehle.de. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Sa. **31.12.**
23:30 Uhr

… UND MIT EUCH GEHEN IN EIN NEUES JAHR …

Offene Kirche zum Jahreswechsel

So. **01.01.**
16 Uhr

MUSIKALISCHE ANDACHT ZUR JAHRESLOSUNG

J. Haydn „Missa brevis Sancti Joannis de Deo"
Mitglieder der Aumühler Kantoreien
Instrumentalsolisten
Emma Berglund – Sopran
Susanne Bornholdt – Leitung

So. **08.01.**
15 Uhr

WEIHNACHTS-ORATORIUM ZUM MITSINGEN

Eintritt frei – Spenden willkommen

FOTOS: © S. BORNHOLDT

Luca Riepe als Jesus, Aufführung 2018

… UND MIT EUCH GEHEN IN EIN NEUES JAHR …

Wer um Mitternacht nicht von Stühlen oder Sofas springen, aber beim Übergang vom Alten in das Neue Jahr nicht alleine sein möchte, der sei um 23:30 Uhr herzlich in unsere Aumühler Kirche eingeladen. Es erklingt César Francks (1822 – 1890) erster Choral in E-Dur. Ich finde, dass dieses Stück einlädt, Gewesenes vor seinem inneren Auge vorbeiziehen zu lassen, aber auch zuversichtlich auf Kommendes zu blicken.

SUSANNE BORNHOLDT

MUSIKALISCHE ANDACHT ZUR JAHRESLOSUNG

Die Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B-Dur (Hob. XXII:7) ist ein Kleinod unter den Messkompositionen Joseph Haydns. Bereits zu Lebzeiten des Komponisten zählte das im Volksmund als Kleine Orgelsolomesse bezeichnete Meisterwerk zu den beliebtesten ihrer Gattung. Ihr Beiname rührt daher, dass die insgesamt sehr kurz gehaltene Missa brevis im Benedictus ein ausgedehntes Orgel- mit Sopran-Solo besitzt. Die Messe wurde um 1775 für den Orden der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt komponiert und heißt nach dessen Gründer, dem hl. Johannes von Gott. Im Gloria und im Credo ist der lateinische Text auf mehrere Chorstimmen verteilt, sodass verschiedene Zeilen gleichzeitig erklingen. Dadurch wird zwar der gesamte liturgisch vorgeschriebene Text vorgetragen, ist jedoch für den Hörer kaum verständlich.

"Du bist ein Gott, der mich sieht"

Die Jahreslosung für 2023 steht diesem „babylonischen Sprachgewirr" gegenüber. Der Text steht gleich am Anfang der Bibel. Es ist eine Frau, Hagar, die an der Wasserquelle darauf vertraut: "Du bist ein Gott, der mich sieht". Gedanken über diese ungewöhnliche Aussage wollen uns in und durch das Neue Jahr tragen, denn wie Hagar wünschen wir doch von unseren Mitmenschen so gesehen zu werden, wie wir wirklich sind. Herzliche Einladung zu unserer Musikalischen Neujahrsandacht!

SUSANNE BORNHOLDT

WEIHNACHTSORATORIUM ZUM MITSINGEN

Festlich wird es, wenn am **Sonntag, 8. Januar** Sängerinnen und Sängern nach Stimmgruppen geordnet in den Aumühler Kirchenbänken Platz genommen haben werden. Hat jede und jeder den eigenen Klavierauszug in der Hand, kann es losgehen: wir lauschen dem bekannten Anfangsmotiv der Pauke und stimmen „jauchzend, frohlockend" ein. Vier Kantaten aus dem Bach'schen Weihnachtsoratorium werden erklingen. Wir singen für uns zur Freude – und natürlich darf man auch zuhören, wohl wissend, dass es ein Blinddate zwischen allen Instrumentalisten, Choristen und Solisten ist. Da geht es nicht um Perfektion, sondern um die reine Musizierfreude an und mit diesem Stück. Wir beginnen **um 15 Uhr.** Nach 2 Kantaten gibt es eine kleine Stärkung beim mitgebrachten Keksbuffet. Als Solisten haben bislang Franzis Hohlbein (Sopran), Gesine Grube (Alt) und Lukas Gerber (Bass) ihr Kommen zugesagt. Für eine größere Musizierfreude sei die Auffrischungsprobe aller Chorpartien am **Samstag, 7.1., 15 Uhr** im Aumühler Gemeindesaal wärmstens empfohlen.

AUF IHR MITSINGEN UND IHRE ANMELDUNG FREUT SICH SUSANNE BORNHOLDT, BORNHOLDT@KIRCHE-AUMUEHLE.DE

DAS NÄCHSTE KINDERMUSICAL KOMMT!

Wieso feiern wir eigentlich Ostern? Am **Samstag, 1. April** wollen wir euch die Passionsgeschichte erzählen – aber darf man Kindern die grausame Geschichte vom Leiden und Sterben Jesu zumuten? Spannend wie ein Krimi erzählt der Komponist Thomas Riegler die alte biblische Geschichte nach dem Matthäus-Evangelium für kleine und große Leute. Es ist die Geschichte vom jubelnden Einzug in Jerusalem, von einem wütenden Jesus im Tempel, von einem gemeinsamen Festmahl, von einer einsamen Nacht im Garten und vom Verrat durch einen guten Freund. Immer freitags zwischen Januar und April wollen wir auf Spurensuche gehen, mal in kleiner, mal in großer Besetzung. Bitte merke dir auch schon den **18. / 19. März** für unser **Probenwochenende** vor. Du hast Lust als Freundin von Jesus, als Schriftgelehrter, als Pilatus, als Barrabas oder als Händlerin dabei zu sein? Dann melde dich bei uns! Wir freuen uns auf ein neues Musicalabendteuer mit Dir und Euch! EURE JULIE MANIA UND SUSANNE BORNHOLDT, MANIAJULIE@GMAIL.COM, BORNHOLDT@KIRCHE-AUMUEHLE.DE

Damit die Kirche im Dorf bleibt!

FOTO: © MEERFREIHEIT

Personalmangel und schrumpfende Zuweisungen aus dem Kirchensteuertopf bei gleichzeitig wachsenden laufenden Kosten stellen die Kirchengemeinden im ganzen Land vor erhebliche Herausforderungen. Dass von dem Negativtrend selbst eigentlich prosperierende Gemeinden wie Aumühle nicht verschont bleiben, liegt nicht zuletzt an den Besonderheiten des Kirchensteuersystems: Die Höhe der Zuweisungen, die eine Kirchengemeinde von der Landeskirche erhält, ist unabhängig von den Kirchensteuereinnahmen vor Ort. Von dem vergleichsweise hohen örtlichen Kirchensteueraufkommen kommt bei der Aumühler Kirchengemeinde daher nur ein geringer Bruchteil an. Die ohnehin schwierige Lage wird dadurch verschärft, dass künftig eine Sonderzuweisung des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg in Höhe von knapp 30.000 Euro pro Jahr wegfallen wird. Diese Sonderzulage hat bislang maßgeblich zur Finanzierung der Aumühler Kirchenmusik beigetragen.

Der im vergangenen Jahr gegründete Förderverein Kirche in Aumühle e.V. hat sich das Ziel gesetzt, die Kirchengemeinde finanziell zu unterstützen. Neben der Verkündigung des Evangeliums, der Seelsorge und der Senioren- und Jugendarbeit liegt dem Förderverein dabei vor allem die Bewahrung der Aumühler Kirchenmusik am Herzen. Nur ein Jahr nach seiner Gründung ist der Förderverein auf einem guten Weg: Er zählt inzwischen über 80 Mitglieder und hat im ersten Jahr bereits knapp 7.000 Euro an Mitgliedsbeiträgen eingenommen.

Für den Erhalt der Kirchenmusik und die Bewältigung der sonstigen finanziellen Herausforderungen ist der Förderverein aber auf weitere Mitgliedsbeiträge und Spenden angewiesen. Neue Mitglieder sind daher herzlich willkommen. Der Förderverein ist übrigens nicht nur für Kirchenmitglieder offen, sondern auch für all jene, die die Kirche als Mitglieder verloren oder nie gewonnen hat, denen eines aber trotzdem wichtig ist – nämlich, dass die Kirche im Dorf bleibt. Mehr über den Förderverein erfahren Sie auf der Website https://www.kirche-aumuehle.de/gemeinde/foerderverein.html. Angaben zum Spendenkonto finden sich in der rechten Spalte auf dieser Seite.

Spendenkonten der Kirchengemeinde Aumühle:

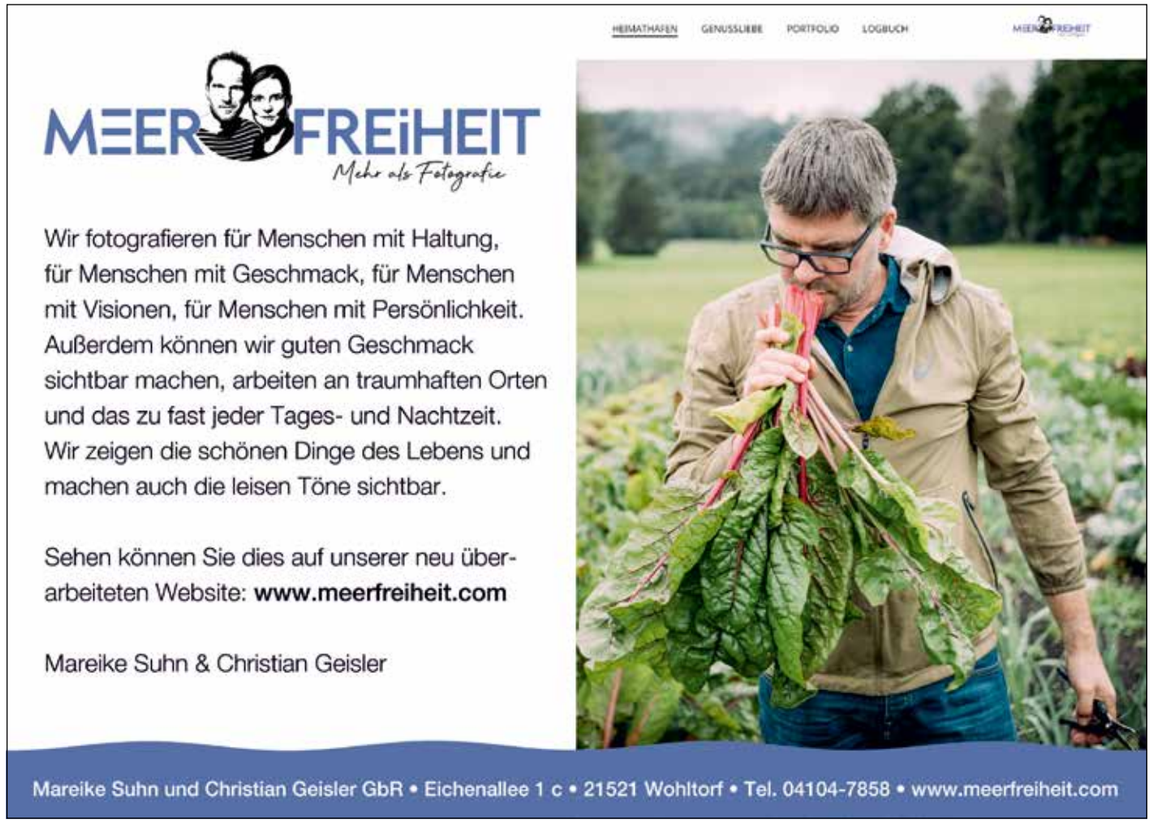
KSK Herzogtum Lauenburg,
BIC: NOLADE21RZB

Für allgemeine Spenden für die Kirchengemeinde, sowie Kirchenmusik und alle weiteren Projekte und Spendenaktionen:
DE 87 2305 2750 0086 0480 14

Förderverein Kirche in Aumühle e.V.
DE76 2305 2750 0081 8032 98

Für den Förderverein des Ev. Kindergartens Aumühle „Die Igelbären e.V.:
Commerzbank Reinbek,
DE75 2004 0000 0262 2744 00

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Bitte denken Sie bei der Überweisung daran, den Verwendungszweck und evtl. auch Ihre Adresse für eine Spendenbescheinigung mit anzugeben.



Gemeinde
WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

Liebe Wohltorferinnen, liebe Wohltorfer,

man mag es gar nicht glauben, wie schnell so ein Jahr vorbeigeht. Vor nicht so langer Zeit haben wir uns noch über den Tonteich und das schöne Wetter ausgetauscht und schon ist das Jahr wieder zu Ende. In früheren Kinderjahren hatte man immer das Gefühl, es dauert wer weiß wie lange, eh Weihnachten oder der Geburtstag endlich da war. Durch die heutige Schnelllebigkeit zu vielen Dingen ändert sich doch vieles und wir haben das Gefühl, die Zeit rast. Aber trotz allem hoffe ich, Sie haben ein schönes Weihnachtsfest gehabt und sind gut in das neue Jahr gerutscht.
Zum Ende des alten Jahres haben wir noch eine Adventsfeier mit Kaffeetrinken im Thies'schen Haus gehabt. Nach all den Corona-Regelungen und -Einschränkungen in den vergangenen Jahren war es schön, wieder einmal etwas unbekümmerter zusammen zu sitzen, bekannte Gesichter wiederzusehen und ein bisschen zu plaudern. An dieser Stelle den lieben Helferinnen sowie Frau Krogmann mit ihrem Schützling und Frau Lindemann für ihre bezaubernde Weihnachtsgeschichte ein dickes Dankeschön und alles Gute für die Zukunft.

Gleich zu Beginn dieses Jahres möchte ich Sie zu dem diesjährigen Neujahrs-Empfang einladen. Nachdem dieser in den letzten zwei Jahren ausgefallen war, freut es mich besonders, Sie am **22. Januar 2023** in der Grundschule in Wohltorf wieder empfangen zu dürfen. Schön wäre es, wenn Sie sich, wie in den vergangenen Jahren, zahlreich zum diesjährigen **Neujahrs-Empfang** einfinden würden. Beachten Sie bitte auch die Einladung auf S. 31.

Die **Sporthalle** muss noch warten. Nachdem wir gehofft hatten, dass Ende November der Förderantrag bearbeitet wird und wir Bescheid bekommen, wurde uns mitgeteilt, dass sich der Haushaltsausschuss des Bundes Mitte Dezember damit befassen wird. Folglich wird dadurch leider wieder ein Monat später angefangen.

Im Monat Dezember hat auch die **Haushaltsvorbesprechung** mit dem Amt und dem Finanzausschuss-Vorsitzenden stattgefunden. Es wurde berichtet, dass der Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt von 700 T€ auf 400 T€ und im Vermögenshaushalt von 6 Mio € auf 3 Mio € reduziert werden konnte. Dies gelang durch die Streichung von Maßnahmen und die Bildung von Haushaltsresten. Unsicherheit besteht bei den Gewerbesteuereinnahmen, da nicht sicher ist, ob diese relativ hohen Einnahmen dauerhaft eingeplant werden können.

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung des Jahres 2022 wurde lange über die Einführung einer **DorfApp** diskutiert. Diese DorfApp war ein Thema im Ortskernentwicklungskonzept. Es wurde uns aus der Nachbarschaft eine DorfApp vorgestellt. Die DorfApp soll die Kommunikation unter den Bürgern*innen vereinfachen. Viele Möglichkeiten gibt es und der Markt ist in der momentanen Zeit sehr in Bewegung. Unterschätzt werden darf auch der ehrenamtliche Aufwand bei so einer DorfApp nicht. So etwas muss gespeist sowie gepflegt werden und schnell sind da in der Woche einige Stunden verbracht. Die meisten App's verfügen über ein gewisses Grundgerüst auf dem die Kommunikation aufgebaut wird. Die Gemeindevertretung hat vereinbart, dass sich eine Arbeitsgruppe über eine Empfehlung für eine App und für die Frage der Pflege Gedanken machen soll. Auch dass es viele Überschneidungen mit den Inhalten einer Homepage geben wird, wurde angesprochen. Auch hierum wird sich die Arbeitsgruppe kümmern.

Weiterhin wurde der Fortgang der Dorf-Mediation angesprochen. Die Gemeindevertretung hatte in einer der letzten Sitzungen dieses Thema vertagt. Nun ist man am Überlegen, welches der vorhandenen Förderprogramme in Anspruch genommen werden kann. Diese Überlegung wird sich wohl noch ein wenig fortsetzen.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das neue Jahr und mögen all Ihre Wünsche, Pläne und Vorsätze in 2023 in Erfüllung gehen.

Bis bald Ihr

Gerald Dürlich
Bürgermeister

Kontakt

Gemeinde Wohltorf
Bürgermeister
Gerald Dürlich
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/96 260 52
Sekretariat: 04104/96 260 53
bgm-wohltorf@
amt-hohe-elbgeest.de

Sprechzeiten:
Di. und Fr. 9 –12 Uhr und nach Vereinbarung

Schiedsamt
Markus Kuhn
Telefon: 04104/919183
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/960066

Grundschule Wohltorf
Alter Knick 22
Telefon: 04104/2680

Ev. Kindertagesstätte Wohltorf
Alter Knick 27
Telefon: 04104/2594

Gemeinde-Bücherei
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/962 47 81
Öffnungszeiten:
Di. 16 –18 Uhr

VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.,
Bergstraße 9,
Tel. 0178/7291716
Öffnungszeiten:
Mo. 15:30 –17:30 Uhr,
Do. 8 –10 Uhr

Öffentliche Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder unter www.wohltorf.de

31.01.
19:30 Uhr

nächste Sitzung der Gemeindevertretung Wohltorf

Grundschule Wohltorf (Aula)
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Neue Bücher
in der Wohltorfer Bücherei:

Romane
Bernstein, L.
Findelmädchen
Fu, M.
Der Pfirsichgarten
Gorcheva-Newberry, K.
Das Leben vor uns
Knöppler, F.
Habichtland
Lieder, S.
Astrid Lindgren
Raabe, M.
Die Kunst des Verschwindens
Van Pelt, S.
Das Glück hat acht Arme

Krimis / Thriller
Beer, A.
Felix Blom – der Häftling aus Moabit
Fitz, S.
Mimik
Gerritsen, T.
Die Studentin
Mc Culloch, A.
Der Aufstieg – in eisiger Höhe wartet der Tod
Sigurdardottir, Y.
Schnee
Sten, V.
Kalt und Still
Tuominen, A.
Was wir verbergen
Tiominen, A.
Was wir verschweigen

Kinder- und Jugendliche
Benjamin, A.
Die Suche nach Paulie Fink
El-Bahay, A.
Lias und der Herr der Wellen
Fountain, E.
Unter Null Grad
Sandbrook, D.
König der Könige
Schwieger, F.
Ich, Herakles, und meine Heldentaten

Öffnungszeiten: Dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 962 47 81

Bei Störungen
e-werk Sachsenwald GmbH
Störung Strom und Erdgas
Telefon: 0800/7273737*
Störung Straßenbeleuchtung
Telefon: 0800/7273737*
strassenbeleuchtung@
ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/4990444*
Abwasserverband
Telefon: 04104/96357-0
Störungsdienst
Telefon: 04104/96357-57

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Mi. ungerade Woche
04.01. und 18.01.2023

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Mi. gerade Woche
11.01. und 25.01.2023

Gelbe Wertstofftonne
14-tägig, Do., ungerade Woche
05.01. und 19.01.2023

Altpapier
jeder 3. Donnerstag/Monat
19.01.2023

Tannenbaum
Mittwoch, 25.01.2023

Altglas-Container
Altkleider-Container
Gutenbergstraße
Altbatterien-Sammelbox
Penny-Markt, Große Str. 34
Grundschule Wohltorf
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/69 22 96
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Mitteilungen aus der Wohltorfer Politik

Für die Neuentwicklung des Gebiets An den Pappeln wünschte ich mir, dass über mehr als GFZ und Stellplätze nachgedacht würde. Wir leben in einer grünen, naturverbundenen Gemeinde am Sachsenwald. Warum also nicht dieses Areal klimaneutral gestalten, Mobilitätskonzepte und ein umsetzbares Mieterkonzept einbinden? Unsere Senioren möchten in Wohltorf leben bleiben, aber möglicherweise aus ihren großen Häusern in adäquate Wohnungen umziehen. Mit entsprechenden Wohnungen könnten kleinere Wohnungen für die bisherigen Mieter quersubventioniert werden und damit für die derzeitigen Mieter bezahlbar blieben. Der lange Zeit leerstehende Häuserblock wird derzeit mit über 9 Euro kalt pro qm vermietet! Das lässt erahnen, in welche Richtung die Kaltmiete für die Neubauten gehen wird. Mir ist sehr daran gelegen, dass bisherige Mieter nicht vertrieben werden. Doch befürchte ich, dass sie sich ohne Gesamtkonzept die neuen Wohnungen nicht mehr leisten können. Und bei neuen Mietern fehlt mir die Gewissheit, dass sie sich dem Wohle des Ortes widmen und z.B. in der Feuerwehr engagieren. Im Rahmen einer Quartiersentwicklung sollten m.E. alle Facetten hinterfragt und offen diskutiert werden. Leider fehlt mir das vollständig und ich kann nur an alle Bürger Wohltorfs appellieren: engagieren Sie sich, fordern Sie Transparenz und Offenheit auch in unserer Kommunalpolitik ein! Die WW und meine Person würden sich darüber sehr freuen und stehen Ihnen für Gespräche zur Verfügung! Bis dahin wünschen wir Ihnen einen guten Start in ein gesundes neues Jahr!

Ihre WW

KERSTIN HÖLTER

Rückblick und Ausblick

In unserem Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2018 hatten wir uns viel vorgenommen. Gemeinsam mit der Gemeindevertretung und den Bürger:innen haben wir sehr viel davon erreicht. Die offene Ganztagsschule konnte fertig gestellt werden und ist nun in voller Fahrt. Mittlerweile gibt es sogar (leider) einen Aufnahmestopp angesichts des großen Bedarfs. Die Planung der Sporthalle ist abgeschlossen, der Baustart steht bevor. Bei Berücksichtigung an einem neuen Förderprogramm des Bundes würde die Halle für Wohltorf erschwinglicher. Die neue Halle wird eine große Photovoltaik-Anlage und eine Erdwärmepumpe erhalten. Die zweite Kita wird gebaut, es entsteht gemeinsam mit der Kirche ein neuer Treffpunkt für Wohltorf. Die Kita wird nicht durch ein Blockheizkraftwerk mit Wärme versorgt, sondern durch eine Wärmepumpe. Dafür haben wir uns früh eingesetzt. Gemeinsam mit Aumühle konnten wir eine aktive Jugendarbeit vor Ort einrichten. Das Ortskernentwicklungskonzept ist erstellt. Es hat eine breit getragene Beteiligung und großes Interesse gegeben. Die Rückmeldungen fließen in unser Wahlprogramm zur Kommunalwahl in 2023 ein. Die konkrete Umsetzung steht allerdings in einigen Feldern noch aus und es hat auch aufgezeigt, wo es unterschiedliche Meinungen gibt.

Es wird deutlich: wir haben in Wohltorf viel bewegt in den letzten 4 ½ Jahren und viele Projekte wurden von Mitgliedern unserer Fraktion getragen, geleitet oder kritisch begleitet. Dafür meinen herzlichen Dank, für die vielen Stunden, die ihr Euch unermüdlich eingesetzt habt.

STEFAN BÄRENZ

Liebe Wohltorferinnen
und Wohltorfer,

Ihnen allen wünscht Ihre FDP Wohltorf ein gesundes, zufriedenes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2023.

Sie entscheiden in wenigen Wochen bei der Kommunalwahl über die politische Ausrichtung unserer schönen Gemeinde. Die FDP Wohltorf sucht noch Bürgerinnen und Bürger, die sich als Gemeinderats- und Ausschussmitglieder in die Lokalpolitik einbringen und somit einen Beitrag zum Gemeinwohl leisten wollen: Bitte eine Mail oder Anruf genügt.

Die FDP Wohltorf steht beispielsweise für den Erhalt des ländlich geprägten Ortsbildes oder lehnt Gängelei durch eine Baumschutzsatzung ab. Wir stehen für eine sparsame Haushaltspolitik und hinterfragen offene Themen: z.B. Warum kann die Feuerwache Wohltorf nicht mit Aumühle zusammengelegt werden?

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter:
Vorstand@FDP-Wohltorf.de
oder 0172-4379777

IHR WOLFGANG WETZEL

Auf ein Neues!

Im Jahr 2023 werden die Karten wieder neu gemischt. Am 14. Mai 2023 ist Kommunalwahl in Schleswig-Holstein. Dann haben Sie wieder die Gelegenheit, auf die Zusammensetzung Ihrer Gemeindevertretung Einfluss zu nehmen. Nutzen Sie Ihre Stimme, um die „Politik vor Ort" mit zu gestalten. Die einzelnen Fraktionen werden im Vorfeld Ihre Vorstellungen zur Entwicklung Wohltorfs darlegen und erklären, wo ihre Schwerpunkte liegen und mit welchen Personen sie hier ins Rennen gehen werden.

Für uns als SPD-Fraktion ist eines der dringlichsten Themen, die Standortfrage des neuen Feuerwehrgerätehauses zu klären um dann endlich den Startschuss für die konkrete Planung des Projektes angehen zu können. Dabei setzen wir als begleitende Maßnahme auf eine aktive Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum für potentielle MitstreiterInnen der Freiwilligen Feuerwehr. Um unserer gesetzlichen Verpflichtung zur Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes und der Technischen Hilfe in unserem Gemeindegebiet nachzukommen, wollen wir bei möglichen Wohnraumvergaben in der Gemeinde Wohltorf die Mitgliedschaft in der Feuerwehr besonders stark gewichten und hier den Wohnungssuchenden einen Vorrang einräumen.

Dieses Thema und noch einige mehr werden wir in den kommenden Monaten mit Informationen und Veranstaltungen zur Diskussion stellen. Wir hoffen dabei auf einen regen Austausch mit den Wohltorferinnen und Wohltorfern.

Zunächst wünsche wir Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr, kommen Sie gut durch die Zeit und bleiben Sie gesund, Ihre SPD-Wohltorf!

GÜNTER NICKEL, SPD-FRAKTION

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 67

Kuckuck

Vox populi Wohltorf – überparteilich, kritisch, wohlgesonnen.

Wir leben in aufregenden Zeiten. Nichts ist wie früher und vieles wird anders – das möchte der Kuckuck mit seinen Zwischenrufen begleiten. Als erstes ein Blick zurück: 2022 hatte eigentlich gut angefangen, denn die Corona Beschränkungen wurden gelockert, Begegnungen wieder ermöglicht, und nach zwei Jahren horrender Pandemie begann sich das Leben zu normalisieren. Bis mit dem 24. Februar das Grauen des Krieges über Europa kam. Unsere Sachsenwald-Gemeinschaft hat sich der Herausforderung ohne zu zögern gestellt, die Not der betroffenen Menschen zu lindern: Hilfsgüter aller Art wurden gespendet und sortiert, insgesamt 80 Tonnen, die von Freiwilligen in 20 Konvois in die Ukraine gefahren wurden. Geldspenden über 50 Tausend Euro kamen zusammen. 60 geflüchtete Menschen wurden in private Unterkünfte vermittelt, von den Gastgebern in ihren Häusern liebevoll und geduldig betreut und fanden so Sicherheit und Geborgenheit. Unsere Hilfe dauert an, auch über die Tafel in Reinbek, an die sich in diesen kalten Wintertagen immer mehr Menschen hilfesuchend wenden. Dies alles lehrt uns, welche Kraft durch bürgerliche Solidarität, Engagement und Nächstenliebe entfaltet wird. Wir können wahrlich stolz darauf sein, Teil dieser Gemeinschaft zu sein und sagen DANKE! an alle engagierten Helfer*innen in Wohltorf und Aumühle.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserin und Leser ein gesundes und gesegnetes Neues Jahr und uns allen, dass 2023 wieder Frieden nach Europa bringen möge – Kuckuck!

Ihr Michael Illies
kuckuck.wohltorf@gmail.com

– ANZEIGE –

Einladung zum Neujahrsempfang

In diesem Jahr kann endlich wieder der Neujahrsempfang stattfinden. Hierzu lade ich Sie herzlich ein

am Sonntag, dem 22.01.2023 um 11:30 Uhr
in die Grundschule Wohltorf, Alter Knick 22

mit mir das vergangene Jahr revue passieren zu lassen. Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr
Gerald Dürlich, Bürgermeister

Bürgerbüro im Thies'schen Haus in den Weihnachtsferien **geschlossen**

In der Zeit vom **27.12.2022 bis 06.01.2023** ist das Gemeindebüro Wohltorf im Thies'schen Haus geschlossen. Auch die Bürgermeister-Sprechzeiten finden nicht statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich in dieser Zeit bitte an das Amt Hohe Elbgeest, Christa-Höppner-Platz 1 in 21521 Dassendorf. Die Zentrale ist unter der Telefonnummer 04104/990-0 zu erreichen.

Bitte nutzen Sie gerne auch die Terminvergabe im **Bürgerbüro**, die unter den folgenden Kontaktdaten zu erreichen ist: Telefon: 04104 / 990-543, E-Mail: meldewesen@amt-hohe-elbgeest.de.

Für die übrigen Leistungen des Amtes finden Sie die zuständigen Mitarbeiter*innen auf der Homepage des Amtes www.amt-hohe-elbgeest.de unter "Dienstleistungen von A-Z".

Jugendtreff im Januar

im Sport und Jugendheim und in der Sporthalle Wohltorf

Die Jugendpfleger*innen sind im Januar immer (mit Ausnahme der Weihnachtsferien) **mittwochs von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr am Sport- und Jugendheim**, Sachsenwaldstraße 18 in Aumühle anzutreffen. Bei schlechteren Witterungsverhältnissen findet der Jugendtreff im Gebäude in einem der kleinen Gruppenräume statt.

Seit November findet auch zusätzlich immer (mit Ausnahme der Weihnachtsferien) **freitags von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der Sporthalle Wohltorf**, Alter Knick 22, ebenfalls ein Jugentreff statt. Hier kann sich ggf. sportlich betätigt werden.

Ansprechpartner:
Luca Langer
Tel. 0160 8473915

Messenger:
Telegram
#ahegjugend8

Kfz - Service Schmidt
Reparaturen aller Fabrikate
Inspektion
Fehlerdiagnose
Unfallreparatur
Fahrwerksinstandsetzung
Klimaanlagen-Service
Öffnungszeiten:
Mo-Do 8-17 Uhr
Fr 8-16 Uhr
Sa 10-13 Uhr
Südring 3 r, Anfahrt über Alter Frachtweg
21465 Wentorf, Tel: 040 / 72 69 30 65

BOYSEN ZIMMEREI
UNSER TEAM IST UNSER ERFOLG.

Handwerk. Qualität. Teamwork.
Die Begeisterung für den nachhaltigen Werkstoff Holz sowie für das Zimmererhandwerk lässt uns gemeinsam unsere Ziele erreichen. Wir wissen, dass dauerhafte Qualität nur mit einem starken Team möglich ist. Diese gewährleisten wir gemeinsam mit unseren 35 top ausgebildeten und motivierten Mitarbeiter/-innen stets auf höchstem Niveau.
BOYSEN ZIMMEREI GMBH & CO. KG
Jens & Jorne Boysen
Klaus-Groth-Str. 7 21465 Reinbek Tel.: 040/727 78 30 www.boysen-zimmerei.de

Im Notfall

Notruf: 110
Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Wohltorf
Am Brink 5, 21521 Wohltorf
Wehrführer Sascha Kröger
Telefon: 04104/2411
Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztliche Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht

Zahnärztlicher Notfalldienst:
www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/662830
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/2282280
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/434379

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81306

Dr. Jan Kratzke,
Zahnarzt
Große Str. 30
Telefon: 04104/5525

Deutsches Rotes Kreuz — Ortsverein Wohltorf
Aktivitäten im Januar

Aktuelle Informationen auch auf unserer Internetseite **www.drk-wohltorf.de.**
Alle Veranstaltungen des DRK OV WOHLTORF finden nach der Corona-Verordnung SH statt.
BITTE LASSEN SIE SICH IMPFEN; DENN SIE SCHÜTZEN SICH UND IHRE MITMENSCHEN VOR EINEM SCHWEREN VERLAUF DER INFEKTION! IHR DRK TEAM

DRK SINGKREIS

Der Spaß soll in unserem monatlichen Singkreis im Vordergrund stehen – uns geht es nicht um Leistung, sondern darum, mit Gleichgesinnten eine entspannte, aufmunternde Zeit zu verbringen. Zu diesem Zweck treffen wir uns mit allen Interessierten, auch DRK Nicht-Mitgliedern, um bekannte Lieder verschiedener Richtungen anzustimmen. **Jeden dritten Dienstag, 15 – 16 Uhr, im Thies'schen Haus.** Nächster Termin: **17.01.2023**
Ansprechpartnerinnen: Gerda Juuls **Tel. 04104/4476** oder Gisela Lindemann **Tel. 04104/4978**.

SENIORENFRÜHSTÜCK

Jeden 1. Mittwoch/Monat;
nächster Termin: **4.01.2023**
9:30 – 11 Uhr im Thies'schen Haus.
Anm. Frau Rustenbach **Tel. 04104/7401**

SENIOREN-GYMNASTIK

Jeden Donnerstag im Thies'schen Haus: 15 – 16 und 16:15 – 17:15 Uhr Sitzgymnastik, Auskunft gibt Frau Bohnhoff **Tel. 040/53 27 08 28** und Frau Stöber **Tel. 04104/57 32**

SPIELE-NACHMITTAG

Jeden 2. Dienstag/Monat, nächster Termin:
10.01.2023 ab 15 Uhr im Thies'schen Haus,
bei Kaffee, Kuchen und Klönen.
Nachfragen bei Herrn Benn **Tel. 04104/29 48**

YOGA-KURS

Kurs ist voll , bitte anmelden auf Warteliste

Jeden Dienstag von 10 – 11:30 Uhr im Thies'schen Haus
Yoga Übungen verbessern die Standfestigkeit, die Beweglichkeit und stärken den Rücken. Anm. Frau Duden **Tel. 040/73 09 83 18**

GESUND UND AKTIV IM ALTER DURCH TANZEN FÜR 60 PLUS

Jeden Montag von 15 – 16:30 Uhr im Gemeindesaal Aumühle
Im Moment Tänze, die in der Reihe oder einzeln im Block getanzt werden und Tänzerische Gymnastik (z.B.Seniorengerechtes Linedance, Freies Tanzen, Polka, Walzer etc.). Tanzen ist die ideale Möglichkeit, sich bis ins hohe Alter körperliche und geistige Fitness und Lebensfreude zu erhalten. Für die Teilnehmer ist das gesellige Miteinander genauso wichtig wie die körperliche Betätigung. Übungsleiterinnen im Wechsel sind jeden Montag Frau Claudia Duden und Frau Gabriele Bartz. Anmeldung und Auskunft: Frau Rustenbach **Tel. 04104/7401**

QI GONG UND ENTSPANNUNG MIT SABINE:

Jeden **Donnerstag von 18 – 19 Uhr im Thies'schen Haus.** Nachfragen und Anmeldung bitte bei Sabine Bohnhoff erfragen. **Mobil 01578/7613883**

SPENDEN: Durch die im Moment rasant steigenden Kosten und dadurch angespannte Lage benötigen wir Ihre Untersstützung, um unsere ehrenamtliche Arbeit vor Ort weiterhin kostengünstig anbieten zu können. Danke! Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, DE83 2305 2750 0109 4001 57

Elektrotechnik Meisterbetrieb
Michael Lüneburg
Haidrath 33a
21521 Wohltorf
Planung & Ausführung in allen Bereichen der modernen Elektroinstallation:
Neubau & Altbausanierung, Renovierung, EDV & Netzwerke, Telekommunikationsanlagen, TV & Satanlagen, Alarmanlagen, Beleuchtung, Rolladen & Toranlagen, Klingel & Sprechanlagen, Wartung, E-Check, Photovoltaik, EIB
Elektrotechnik Michael Lüneburg | Tel. 04104 91 99 89 | info@lueneburg-elektrotechnik.de

ANSPRECHPARTNER:

Hans-Hermann Benn (1. Vors.)
drk-ov-wohltorf@t-online.de,
Tel. 04104/2948

verantwortlich für den Inhalt:
Andrea Scheel

Kontakt

Grundschule Wohltorf
Schulleitung: Andrea Scheel
Alter Knick 22
21521 Wohltorf
Telefon 26 80
www.grundschule-wohltorf.de
grundschule.wohltorf@Schule.LandSH.de

Offene Ganztagsschule Wohltorf
Koordinatorin Tanja Heppner
Telefon 04151/887 96 96

Termin

9.1. Schulbeginn
27. 1. Zeugnisausgabe
30.01. Schulentwicklungstag, unterrichtsfrei

Ukrainische Schüler und Schülerinnen besuchen das ukrainische Nationalteam im TTK

Die Einladung zum Training des Nationalteams erfolgte auf Initiative von Frau Nehls vom TTK, links im Bild, die die Kinder aus der Ganztagsbetreuung in der Schule kennt.
Die Frauen waren sehr erfreut, dass die Kinder extra zum Training gekommen waren und verteilten Süßigkeiten und Armbänder in den Landesfarben. Emotional sehr bewegend war es für alle, sich in der Landessprache auszutauschen, sich gegenseitig Fragen zum Heimatland und zum Leben in Wohltorf zu stellen und sich kennenzulernen . So kam die Aussage einer Schülerin „... Ich muss gleich weinen, so schön ist es..." aus vollem Herzen.
Beeindruckt waren die Kinder natürlich auch von der sportlichen Seite des Frauenteams und durften auch selbst die Schläger nehmen und aktiv Hockey spielen.
Die Kinder nahmen die Einladung dankend an, zum nächsten Trainingsspiel als Zuschauer zu kommen.

Wohltorfer Schüler*innen erfolgreich bei der 2. Runde der Matheolympiade

Am 3.12.2022 war es endlich soweit: Nach wochenlanger Vorbereitung im Rahmen der Mathe-Knobelstunde reisten je drei Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen zur 2. Runde der Matheolympiade an die Grundschule Groß Grönau. Zwei Stunden hatten sie Zeit, 5 Knobelaufgaben zu lösen. Am Ende des Tages konnten sich die beiden Wohltorfer Teams über Plätze in der oberen Hälfte freuen, nur wenige Punkte trennten sie von den Podestplätzen. Wir freuen uns über dieses tolle Ergebnis und wünschen den erstplatzierten Teams viel Erfolg in der Landesrunde!

Wir werden ihn vermissen... unseren Schulnachbarn - Hubert Waszik

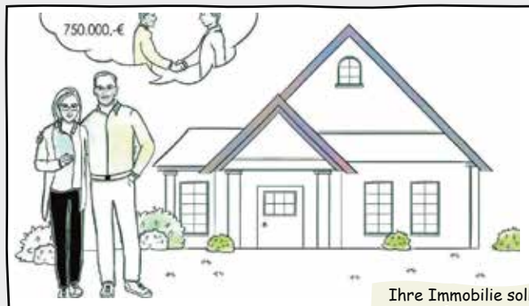
Wir haben über viele Jahre so viele schöne Erinnerungen: Ein freundlicher Plausch über „Gott und die Welt" über den Gartenzaun mit uns Kollegen und immer Zeit, um uns und den Kindern mit leuchtenden Augen die Tiere näher zu bringen. Zu jedem Tier gab es eine Geschichte, manchmal erst wenige Stunden alt und noch wackelig auf den Beinen.
Was haben wir über die Jahre nicht alles aus dem Klassenzimmer heraus erlebt und beobachtet: Lämmer wurden geboren, ein Pfau besuchte uns, die Tauben zeigten immer zur gleichen Zeit ihre „Flugshow", „ Ausreißer-Hühner" wurden von einer Kollegin wieder eingefangen, Pferde und Emus rannten über die Wiese, Gänse, Truthähne und jede Menge Hühner, deren Eier auch beim Osterfrühstück in der Schule verspeist wurden. Auch Zirkustiere von unserem Mitmachzirkus fanden auf der Wiese eine neue Heimat. Und mittendrin Herr Waszik, immer mit Einsatz und Herz für Kinder und seine Tiere!

FOTOS: © GRUNDSCHULE WOHLTORF

BeSmart
IMMOBILIEN

IHR
• ~~Der~~ Vorteilsmakler •

Herr und Frau Müller möchten ihr Haus verkaufen…



Ihre Immobilie soll zu einem Verkaufspreis von 750.000,- Euro verkauft werden!

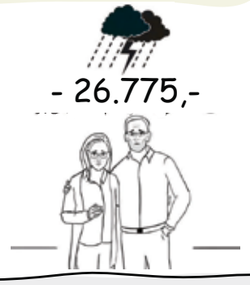
Aber wie war das noch mit der Maklerprovision?

7,14%
marktübliche
Maklerprovision in S.-H.

3,57% 3,57%

Verkäufer und Käufer teilen sich seit Dezember 2020 gesetzlich die Maklerprovision.

Bei einem Standardmakler müssten die Müllers daher als Verkäufer annähernd 27.000,- Euro bezahlen.



Das Ehepaar Müller entschließt sich daher, ihre Immobilie über BeSmart Immobilien zu verkaufen.

BeSmart
IMMOBILIEN
• Der Vorteilsmakler •

Hier bezahlen sie als Verkäufer nicht die marktüblichen 3,57% an Provision…

~~3,57%~~

sondern tatsächlich nur die Hälfte…

1,785%

…und haben somit bereits im ersten Schritt über 13.000 Euro eingespart. Einfach so!

Aber können die Müllers noch weiter von BeSmart Immobilien profitieren?

Ja, denn auch die Käufer bezahlen bei BeSmart nur die halbe Provision.

Daher kann das Ehepaar Müller zudem den Kaufpreis um 13.000 Euro erhöhen…

Kaufpreis
763.000,- €

…ohne dass die Käufer einen finanziellen Nachteil erleiden – hätten sie bei einem Standardmakler doch über 13.000 Euro mehr an Provision bezahlt.

Die Müllers sind glücklich – mit dem Mehrerlös sind ihre Kosten für die Maklerprovision von BeSmart auch gedeckt.

HAPPY END

BeSmart
IMMOBILIEN
• Der Vorteilsmakler •

So verkauft man Immobilien heute!

BeSmart Immobilien
Proven Expert
Kundenbewertungen
★★★★★
SEHR GUT
100% Empfehlungen

Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Nicolaus Bley

Kontakt

TTK Tontaubenklub
Sachsenwald e. V.
Am Tonteich 33 | 21521 Wohltorf
Telefon: 04104/58 16
info@ttk-sachsenwald.de
www.ttk-sachsenwald.de

Termine 2023

Im digitalen TTK Kalender finden Sie alle Termine aus Tennis, Hockey, Bridge und dem Klubleben, einsehbar über den Link:
https://kalender.digital/a52621fb95333a759b4d

Die Adventszeit im TTK...

HOCKEY:

Einzigartig zum Ende des Jahres war für uns der Besuch der ukrainischen Hockey-Damennationalmannschaft, die sich im TTK auf die Hallen-Europameisterschaft vom 7. bis 11. Dezember in Hamburg vorbereiten konnte – im eigenen Land gab und gibt es derzeit dazu keine Möglichkeit. Drei Wochen waren sie zu Gast im Hotel Bornbruch bei Ina und Matthias Lutz, und ihr Trainingsprogramm absolvierten sie nebst Testspielen mit unseren ersten Damen und bei mehreren Hamburger Hockeyclubs in unserer Halle sowie in unseren Fitnessräumen. Genauso wichtig wie der sportliche Teil war zweifelsohne die Verbundenheit, die sich entwickelte. Mit den Worten „Hockey ist mehr als ein Sport – Hockey ist eine Familie!" bedankte sich am Ende der Zeit die Cheftrainerin des Teams bei uns. Belohnt wurde die Zusammenarbeit zwischen dem TTK und dem Team aus Sumy am 10. Dezember in der Sporthalle Hamburg: mit der Bronzemedaille beendeten die Damen aus der Ukraine ihre Hallen-Europameisterschaft 2022 und machten damit ihrer Nation ein großes Geschenk!
Ein großer Dank gilt nebst vielen TTKlern, die sich in unterschiedlichsten Bereichen engagierten, an dieser Stelle Rainer Fromm und Ulrike Jackson sowie ihren Teams vom Reinbeker Kirchentisch. Sie geben unter anderem montags für Geflüchtete aus der Ukraine ein Mittagessen aus. Das Team der Ukraine war von ihnen eingeladen worden, und so konnten die Landsleute mal für einen Moment unter sich sein.
Ebenso danken wir von Herzen Regina Großterlinden vom Wohltorfer Helferkreis, die in einer Blitz-Spendenaktion dafür sorgte, dass die Damen mit Winterkleidung und vielen anderen wertvollen Dingen ausgestattet werden konnten, und für die Familien in der Heimat kam auch noch richtig viel zusammen!
Ebenso ist vom Hockey zu berichten der Besuch der Schweizer-Herrennationalmannschaft. Das Team war vom 4. bis zum 6. November zu Gast bei uns im TTK, auch im Zuge der Vorbereitung auf die Hallen-Europameisterschaft.
Entsprechend fanden im Hexenkessel, wie wir TTKler unsere Hockeyhalle nennen, am Samstag und am Sonntag jeweils ein spannendes Spiel vor europameisterschaftswürdiger Fankulisse statt. Unsere ersten Herren schlugen sich beachtlich gegen spielerisch und athletisch starke, meist in Holland und Belgien spielende Schweizer, und die Stimmung war bei den Spielern wie auch beim Publikum auf dem Höhepunkt! Von den Schweizern dürfen wir ein großes Dankeschön an alle Fans und Mithelfenden ausrichten, die sehr gerne bei uns zu Gast gewesen sind.
Der TTK hat sich damit im Damen- wie auch im Herrenbereich von seiner besten Seite gezeigt und freut sich auf weitere internationale Spiele!

FOTOS: © TONTAUBENKLUB SACHSENWALD E.V.

TENNIS:

Wir haben eine „Next Generation" bei den 1.Herren – mit Beginn der Wintersaison übergeben die ehemaligen 1. Herren das Zepter an die „Young Generation".
Ein deutlich verjüngter Kader mit Mannschaftsführer Leonard von Bismarck, Frederick Höck, Julius Opaschowski, Max Saß und Benedikt Knälmann ist hoch motiviert und wird alles für den TTK geben. Unterstützt werden die Youngsters von dem ehemaligen Kapitän der 1. Herren, Philipp Schulz, und gleich beim ersten Punktspiel legten sie einen tollen Auftakt hin und holten ein 3:3 gegen eine starke Mannschaft aus Langenhorn. Weiter so Jungs!

Ebenso gab es einen großen Erfolg beim Tennis Europe U12 Festival auf Mallorca, was gewissermaßen die U12 Europameisterschaft ist. Johann Nagel-Heyer schaffte es ins Halbfinale und war somit unter den Top 4 seiner Altersklasse! Großartig!

WEIHNACHTSBASAR:

Am 1. Advent fand wieder der inzwischen schon legendäre Weihnachtsbasar im TTK statt. Die Wetterbedingungen waren nahezu perfekt und die winterliche Kälte weckte Lust auf Kinderpunsch und Glühwein.
Manch Einer geriet beim Anblick der hübschen Kleinigkeiten, die die vielen kleinen und großen Kreativen hergestellt hatten, geradezu in vorweihnachtliche Shopping-Laune und gleichzeitig leuchteten die Kinderaugen auf dem Karussell sowie bei den Mitmach- und Bastelaktionen, die das Basarteam vorbereitet hatte. Es hatten wieder alle mit angepackt. DJ Nici Bley sorgte für weihnachtlichen Sound, die Taube rundete das kulinarische Angebot mit winterlichen Speisen und Getränken ab und die vielen fleißigen Helfer an den Ständen sorgten dafür, dass am Ende ein stolzes Sümmchen im Spendentopf landete. Dieser Erlös kommt nun einerseits der Bergedorfer Tafel und andererseits der Jugendarbeit im TTK zugute.
Großartig, wie hier einmal wieder Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft gelebt wurden und nebenbei alle auf die Advents- und Weihnachtszeit eingestimmt wurden!

FOTOS: © TONTAUBENKLUB SACHSENWALD E.V.

HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

Von guten Mächten, treu und still umgeben …

„Na dann machs mal gut.", sagt er, „Und pass auf dich auf." Er klopft ihm auf die Schulter, schwingt sich auf sein klapperndes Fahrrad und fährt davon. Sein Bekannter bleibt zurück. Ich sehe ihm zu, wie er allein ein paar Sekunden ruhig dasteht. Es ist nur ein kleiner Moment, aber ein wichtiger. Nichts passiert in dieser kaum wahrnehmbaren Zeit. Kein Losgehen. Kein Hinterhersehen. Kein Blick auf die Uhr oder aufs Handy. Nur dastehen und atmen.
Es ist einer dieser Momente, in denen klar wird, dass sich gerade etwas verändert hat. Jemand, der eben noch da war, ist ab jetzt und bis auf Weiteres nicht mehr da. Etwas, das eben noch so war, ist ab jetzt und bis auf Weiteres anders. Die Zeit bis eben, heißt ab jetzt Vergangenheit. Wenn man an sie denkt, dann fühlt sie sich an wie eine alte Tante, die behaglich und gemütlich auf eine Tasse Tee vorbeischaut. Das, was nun folgt, ist Zukunft. Sie ist der wilde Teenager, mit dem Geruch von Draußen in der Jacke, der das unbequeme Ungewohnte in die Wohnung schleppt. Dazwischen ist Gegenwart. Dazwischen ist Abschied. Er hält alles zusammen – das, was bis eben noch war, und das, was kommt.

… behütet und getröstet wunderbar …

Wir Deutschen sind ziemlich gut im Abschied nehmen. Das habe ich irgendwo gelesen. Ein Ethnologe hat in Feldstudien herausgefunden, dass wir uns anders als so ziemlich jedes andere europäische Volk sehr lange mit der Verabschiedung aufhalten. Oft kommen erst beim Lebewohlsagen die eigentlich wichtigen Informationen zur Sprache. Wir umarmen uns unentwegt und sagen immer wieder „Tschüss, Auf Wiedersehen und alles Gute" in erstaunlich vielen Variationen. Das kann das schon einmal zwanzig Minuten oder länger dauern. Bei der Begrüßung hingegen seien wir bemerkenswert sparsam mit Worten, Gesten und mit Gefühlen sowieso. Woran das liegt, wusste der Ethnologe nicht.
Wir zelebrieren den Abschied. Vielleicht sind wir deswegen so gut im Silvester feiern. Vielleicht reagieren viele deswegen so allergisch, wenn es um ein Verbot von Knallern, Böller und Raketen geht. Auch wenn unsere Hunde und Katzen panisch unterm Bett liegen und sich die Straßen unserer Städte und Dörfer erst mit dichtem Rauch und dann mit leeren Flaschen und Raketenabschussstöckchen füllen. Also machen wir unserem ethnologischen Ruf doch alle Ehre und sagen aufwendig: „Tschüss 2022! Alles Gute!"
Aber bevor du gehst, muss ich dir noch etwas sagen: Du warst in vielen Dingen schlimm. Am schlimmsten ist zweifellos, dass es wieder Krieg in Europa gibt, obwohl doch fast alle dachten, dass das inzwischen unmöglich sein sollte. Aber das war ein Irrtum. Städte werden zerbombt. Menschen fliehen. Viele suchen Schutz hier bei uns. Und sie fanden ihn: Viele öffneten ihre Häuser und Wohnungen, schafften Schlafplätze, halfen bei Behördengängen, sammelten Lebensmittel, Medikamente und anderes mehr. Das gab es auch im Jahr 2022. Und das war gut. Na dann: Tschüss!
Ach, aber die Energiekrise und die mutmaßlichen Reichsbürger-Umsturzpläne und all der Hass, der sich durch die sozialen Medien und dann auch durch das Soziale frisst, das hättest Du dir trotzdem schenken können, wenn ich das so sagen darf. Na gut, bisher kommen wir gut durch den Winter. Es gibt staatliche Hilfen und es gibt Menschen, die für die Demokratie kämpfen. Im Kleinen wie im Großen. Jetzt aber wirklich Tschüss.
Nur eins noch: Danke für einen langen Sommer. Für Urlaube und für freie Zeit, für alles Feiern und Lachen. Das war toll. Also machs gut und pass auf dich auf!

… so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr:
Von guten Mächten wunderbar geborgen.

Moin 2023! Mögest du ein gutes Jahr werden!

Ihr Pastor
René Enzenauer

Gottesdienste

Altjahresabend
Samstag, 31.12.2022, 17 Uhr
Pastor René Enzenauer

Neujahr
Sonntag, 1. Januar 2023,
16 Uhr
Gottesdienst in Aumühle
in Wohltorf kein Gottesdienst
Pastor Christoffer Sach

1. Sonntag nach Epiphanias
Sonntag, 8. Januar 2023,
18 Uhr
Gottesdienst in Brunstorf
in Wohltorf kein Gottesdienst
Pastor Konrad Otto

2. Sonntag nach Epiphanias
Sonntag, 15. Januar 2023,
10 Uhr
Prädikant Dr. Hermann Richter

3. Sonntag nach Epiphanias
Einführung des neuen
Kirchengemeinderates
Sonntag, 22. Januar 2023,
10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Samstag, 28. Januar 2023
Konzert
Informationen siehe Seite 40

Chronik

Getraut wurden
Peter Karl Ludwig
und
Wiebe Barczynski,
geb. Hövermann

Wohltorfs neuer Kirchengemeinderat

Ergebnis der Wahl und Einführung.

Am 1. Advent waren 1119 wahlberechtigte Gemeindeglieder aufgerufen, einen neuen Kirchengemeinderat zu wählen. An der Kirchenwahl teilgenommen haben 187 Gemeindeglieder, mit 183 gültigen und 4 ungültigen Stimmzetteln. Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Vorgeschlagenen:
1. Henning von Stechow, 131 Stimmen
2. Rebecca Schäfer, 126 Stimmen
3. Michael Oldag, 125 Stimmen
4. Britta Iwersen, 120 Stimmen
5. Corinna Matenaar, 107 Stimmen
6. Bärbel Kaul-von Busch, 102 Stimmen
7. Andrea Wiese, 101 Stimmen
8. Christiane Kobe, 97 Stimmen

9. Ann-Kathrin Schumann, 87 Stimmen
10. Madleen Dintner, 62 Stimmen.

Es wird festgestellt, dass die ersten acht genannten Personen damit in den neuen Kirchengemeinderat gewählt sind. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für dieses wichtige Ehrenamt!
Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Kandidat:innen für ihre Bereitschaft, sich in der Leitung der Kirchengemeinde Wohltorf zu engagieren.
Danke auch an all die Helferinnen und Helfer, die diese Wahl organisiert und bei der Durchführung tatkräftig unterstützt haben.
Der neue Kirchengemeinderat wird in einem **Gottesdienst am 22. Januar 2023 um 10 Uhr** eingeführt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.
Direkt im Anschluss an den Gottesdienst wird es einen kleinen Empfang geben, bevor sich der neue Kirchengemeinderat zurückziehen wird, um in einer ersten Sitzung aus seiner Mitte einen neuen Vorsitz zu wählen.

Kontak-Tee

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat.
Unsere nächsten Termine sind am **05.01.2023** und am **02.02.2023** jeweils um **10:00 Uhr** im Wohltorfer Pastorat, Kirchberg 5b.

Es freuen sich auf Ihr Kommen
Gisela Kriese und Bärbel von Busch.

Hackbraten vom Wildschwein-Frischling, Kartoffelgratin und Rotkohl …

… und zum Nachtisch Eis-Zimtsterne. Das gab es Anfang Dezember beim halbjährlichen Treffen für den Pastor, das Küsterteam und deren Partner:innen. Wie in Vor-Corona-Zeiten.
Nach einigen anregenden Gesprächen mit lecker Essen (s.o.) und Trinken zogen sich das Küsterteam und Pastor Enzenauer in eine Ecke zur „Arbeit" zurück. Jeder hatte seine Terminkalender bereit. So waren die Küsterdienste für die Gottesdienste, sowie bereits feststehende musikalischen Andachten, Konzerte und Amtshandlungen (Hochzeiten, Taufen, …) bis nach der Sommerkirche schnell vergeben.
Danach konnte der Abend im großen Kreis bei anregenden Gesprächen fortgesetzt werden.
AXEL POTTHOFF

PS1: Falls Sie beim nächsten Mal dabei sein wollen und ca. alle 4 bis 6 Wochen auch mal küstern könnten, sprechen Sie einfach sonntags unsere Küster:innen an.
PS2: Falls Vegetarier:innen dabei gewesen wären, hätte es zusätzlich Pfifferlinge in Sahnesoße, Semmelknödel und Rotkohl gegeben.

Kontakt Gemeinde

Heilig-Geist-Kirche
Wohltorf
Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
www.kirche-wohltorf.de

Pastor:
René Enzenauer
Tel. 962 98 93
pastor.enzenauer@
kirche-wohltorf.de
Vorsitzende des
Kirchengemeinderates:
Friederike Probst
Tel. 23 76
probst@kirche-wohltorf.de
Kirchenbüro: Sandra Ziel
Tel. 22 83, Fax 80 976
kirchenbuero@
kirche-wohltorf.de
Di. + Do. 10 – 12 Uhr,
Mi. 16 – 18 Uhr
Kirchenmusik: KMD Andrea
Wiese, Tel. 0151/743 69 757
wiese@kirche-wohltorf.de
Organisation Küsterdienst:
Axel Potthoff
Tel. 0172/425 86 10
Kindergarten Alter Knick:
Frau Buhk/Frau Kalupa (Ltg.)
Tel. 25 94
kita@ev-kita-wohltorf.de
Projekt Bauwagen,
Jugend Wohlmuehle
Lisa Feil
lisa@jugend-wohlmuehle.de

Spendenkonto
der Kirchengemeinde:
KSK Herzogtum Lauenburg
DE95 2305 2750 0109 4414 57
NOLADE21RZB

Richtfest, Weihnachtsfeier, Weihnachtsklettern

Neues vom Bauwagenprojekt

Kaum zu glauben, aber wahr:
Wir konnten das lang ersehnte Richtfest feiern und zwar ganz traditionell mit Worten, Getränken, Scherben und einem Richtkranz.
Für uns ist das ein wichtiger Meilenstein, den wir erreicht haben. Beim Zurückblicken wurde uns bewusst, was wir alles schon geschafft haben, ob alleine oder mit professioneller Unterstützung und auch wenn wir immer wieder Hürden überwinden mussten, nun haben wir endlich ein Grundgerüst, was einem Bauwagen wieder ähnlich sieht.
Ab sofort geht der Bauwagen bis Ende Januar in Winterpause und im neuen Jahr möchten wir voller Energie weiterarbeiten - schließlich wollen wir bald den JuWa einweihen.

Auch unsere Weihnachtsfeier war ein Erfolg.
Wir haben uns sehr gefreut, bei Punsch, Crêpes und netten Gesprächen, so viele JuWa-Unterstützer bei unserem Weihnachtsklettern zu sehen.
Und auch beim Aumühler Weihnachtsmarkt hörten wir immer wieder: "Euer Projekt klingt ja richtig super. Das werden wir im Blick behalten!"
Was für ein schönes Kompliment. Und wenn das nicht nur einmal kommt, ist die Freude gleich noch größer.
Schön, dass unser JuWa-Projekt so viele Menschen begeistert und auf Interesse und Unterstützung stößt. Das Jahr geht also sehr optimistisch gestimmt für uns zu Ende und wir blicken gespannt auf die nächste Zeit. LISA FEIL, REBECCA LEKEBUSCH

FOTOS: © PRIVAT

Hannelore Otto, geb. Lorenzen
28.11.1931 - 04.09.2022

Am 08.11.2022 um 13:11 schrieb Lucie Otto:

Sehr geehrter Pastor Enzenauer,
Ich schreibe Ihnen, um Ihnen mitzuteilen, dass meine Mutter Hannelore Otto, geb. Lorenzen, am 4.9.2022 verstorben ist.
Meine Mutter war der Kirchengemeinde in Wohltorf sehr verbunden, obwohl sie schon lange in Pinneberg wohnte.
Sie hat anteilig ihre Kindheit und Jugend in Wohltorf verbracht und pflegte ihre Freundschaften aus der Kindheit und Jugendzeit. Konfirmiert worden ist sie am Palmsonntag 1947, geheiratet hat sie dort im April 1954. Pastor Schröder hat diese beiden Feste begleitet und sie hat immer mit großer Zuneigung von ihm gesprochen. Ihre Goldene Konfirmation hat sie auch in ihrer Kirche am Palmsonntag 1999 mit einigen Jugendfreunden zusammen gefeiert. Ihre Trauerfeier in Pinneberg hat Pastor Henri Steinrück mit uns begangen.
Meine Mutter hätte es sehr gefreut, zu wissen, dass ein langjähriges Mitglied ihrer Gemeinde sie auf ihrem letzten Weg begleitet. Lange Jahre hat sie den Kirchenbrief der Heilig-Geist-Kirche erhalten. Nun ist es Zeit, diese Verbindung zu beenden. Vielleicht wäre es Ihnen möglich, den Tod meiner Mutter noch im nächsten Gemeindebrief zu erwähnen. Ich habe leider gar keinen Überblick, wer von ihren Jugendfreunden noch lebt.
Ich wünsche Ihnen und Ihrer Gemeinde alles Gute. Mit freundlichen Grüßen
Gabriele Lucia Otto

Wohltorfer Kirchenmusik · Leitung: KMD Andrea Wiese

So. **01.01.** **18 Uhr**

NEUJAHRSKONZERT 2023

Festlich beschwingte Barockmusik, Umtrunk im Anschluss – Wohlsein!

Hans Jacob, Trompete
Christoph Heidemann, Violine
Ute Lagemann, Violine
Johannes Lagemann, Viola
Sven-Holger Philippsen, Violoncello
Andrea Wiese, Orgel

Werke von G. Torelli, T. Albinoni, J.S. Bach u.a.
Karten zu 10,- € an der Abendkasse (all inclusive)

Sa. **28.01.** **18 Uhr**

MOZART MISSA BREVIS

in F, KV 192
„Laudate Dominum"
aus KV 339
Kirchensonaten u.a.

Emma Berglund, Sopran
Anna Heinicke, Alt
Christoph Eder, Tenor
Lukas Gerber, Bass
"musica viva wohltorf"
Wohltorfer Kantorei
Leitung: KMD Andrea Wiese

Karten 15,-€, VV ab Di., 17.1. in den Aumühler Apotheken

S. Artikel „Mozart lockt ..."

MOZART LOCKT FRÜHLING

Chorkonzert Wohltorfer Kantorei

Mozart – schon der Name klingt nach Frohsinn, Leichtigkeit und - Frühling! Die Musik des Konzertes der Wohltorfer Kantorei am Sa., 28. 1. 2023, 18:00 Uhr, in der Heilig-Geist-Kirche, erfüllt, was der Name verspricht - Klänge, die gut tun, zumal an einem (vermutlich) kalten und (sicher) dunklen Winterabend Ende Januar. Hauptwerk des Abends ist die „Missa Brevis in F", KV 192. Sie wird auch als „Kleine Credo-Messe" bezeichnet. Wie auch im Finale seiner bekannten „Jupiter"-Sinfonie, KV 551, verwendet Mozart im Credo, dem dritten Satz der Messe, ein markantes, ritornell-artig wiederkehrendes Motiv. Er hat es möglicherweise aus Fux' „Gradus ad parnassum" übernommen. Es kehrt als Ruf „Credo, credo (ich glaube!) immer wieder und verbindet so die verschiedenen Aussagen des Glaubensbekenntnisses. Als Mozarts längste „kurze Messe" sprengt sie deutlich den Umfang dieser Form – fast eine halbe Stunde Genuss. Dazu erklingt, gesungen von der jungen Sopranistin Emma Berglund, das „Laudate Dominum" aus den „Vesperae Solennes de Confessore", KV 339 – zu Recht einer der Mozart´schen „Gassenhauer": sanft und süß dahingleitend... Kirchensonaten und weitere Gesangsstücke ergänzen das Programm. Sopranistin Emma Berglund, den Wohltorfern nun schon aus mehreren Projekten bekannt, hat für dies Konzert Ihre KollegInnen aus der Musikhochschule Hamburg mitgebracht: Anna Heinicke (Alt), Christoph Eder (Tenor) und Lukas Gerber (Bass). Vielversprechende Nachwuchsstimmen! Sie werden begleitet von Christoph Heidemann, Leiter des Barockorchester L'Arco, Hannover, Dorothea Fiedler-Muth, Wentorf, (die Welt ist klein... beide studierten einstmals zusammen) und Sven-Holger Philippsen, einer der führenden Cellisten der Hamburger entsprechenden Musikszene. Bewährt und vertraut: Matthias Witt an der Orgel, und natürlich die Wohltorfer Kantorei. Die Leitung hat KMD Andrea Wiese.
Der Vorverkauf startet ab Di., 17.1.2022 in den örtlichen Apotheken in Aumühle, die Karten kosten 15,- Euro.

"Die singen so schön..."

Viel Lob gab es für die Jugendlichen der Kurrende und Jugendkantorei nach dem Konzert am 3.12.2022 in Sandesneben. „Man merkt, mit wie viel Freude sie singen..." - ja, so ist das hier bei uns in Wohltorf... Herzlich die Aufnahme durch die Kirchengemeinde Sandesneben: mit Früchtetee und Naschereien im heimeligen, großzügigen Gemeindehaus. Reibungslos das Musizieren mit dem Kirchenchor Sandesneben und den Musikern aus Lübeck. Ein erfreulicher Tag für Ausführende und zahlreiche Konzertbesucher, ein schöner Ausflug zu (neuen) Freunden - der regionale Gedanke endet bei uns nicht an der Gemeindegrenze und bringt so manche(m) Bereicherung!

FOTO: © PRIVAT

NEUES JAHR. NEUE TRÄUME. NEUE RÄUME. NEUES JAHR. NEUE TRÄUME. NEUE RÄUME. NEUES JAHR. NEUE TRÄUME. NEUE RÄUME.

SIE SUCHEN
DEN SCHLÜSSEL
ZUM GLÜCK?

Wir öffnen Ihnen Türen – sowohl beim Immobilienverkauf als auch beim Kauf einer Immobilie. Unser Anliegen ist es, mit jahrelanger Expertise und einem großen Funken Empathie glückliche Käufer und Verkäufer zusammenzubringen. Der erfolgreiche Abschluss darf für beide Seiten ein Grund zur Freude sein: Von der ersten Kontaktaufnahme bis zur Schlüsselübergabe.

Weil Wohnen mehr ist, als vier Wände, erfüllen wir auch im neuen Jahr Wohnträume aller Art.

Geschäftsführende Gesellschafterin Karoline Bussert
Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek
Tel. 040 - 819 78 50

Lauenburger Straße 13a · 21493 Schwarzenbek
Tel. 04151 - 833 33 30
sachsenwald@engelvoelkers.com

www.engelvoelkers.com/sachsenwald

ENGEL & VÖLKERS
SACHSENWALD

FREIWILLIGE FEUERWEHR WOHLTORF EST. 1904

Die Freiwillige Feuerwehr Wohltorf trauert um Ihren Kameraden und Ehrenmitglied

Oberfeuerwehrmann

Hubert Waszik

*09.06.1965 †24.11.2022

Hubert Waszik ist 1988 in die Freiwillige Feuerwehr Wohltorf eingetreten. Er wurde dieses Jahr für 30 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet.

Für seinen Dienst in der Feuerwehr gebührt ihm unser Dank. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kamerad:innen der Freiwilligen Feuerwehr Wohltorf

Sascha Kröger
Wehrführer

trauer lichtung
Bestattungen in Frauenhänden

Claudia Bartholdi
Alte Holstenstraße 84
21029 Hamburg
040 / 724 724 9

Hauptstraße 38i
22885 Barsbüttel
040 / 67 999 884

Tag und Nacht

Erinnerungen hell aufleuchten lassen

„Mit meiner Abschiedsrede möchte ich einem Menschen ein Denkmal setzen", sagt Britta Behnk. In ihren freien Trauerzeremonien erinnert und würdigt sie dafür das Leben und Wirken des Verstorbenen. Frei von institutionellen Vorgaben plant sie im Vorfeld mit den Angehörigen Inhalt und Ablauf. Dazu können Musik, Trauerrituale, Wortbeiträge oder Gebete gehören. Hätte der Verstorbene sich über eine Prise Humor gefreut? Verlangt die Situation besonderes Fingerspitzengefühl? Gut ausgebildete Redner finden den richtigen Ton für einen Moment, der den Angehörigen und Freunden viel abverlangt. „Oft kommen Angehörige nach der Beisetzung zu mir und bedanken sich für die „Leichtigkeit und Schönheit" der Trauerfeier", reflektiert Britta Behnk. Für weitere Informationen zu freien Trauerzeremonien steht sie gerne zur Verfügung.

in aller Munde
Bergedorfer Schloßrestaurant

Ihre Trauerfeier in guten Händen. Sprechen Sie uns an.

In aller Munde - Schlossrestaurant

Bergedorfer Schloßstraße 4, 21029 Hamburg
Tel. 040 21 99 30 77

www.inallermunde.hamburg
schloss@inallermunde.hamburg

SUSANNE GEIßEL
BestattungsHilfe mit Herz

Am Museum 1
21521 Aumühle
Tel. 04104 - 963 63 63

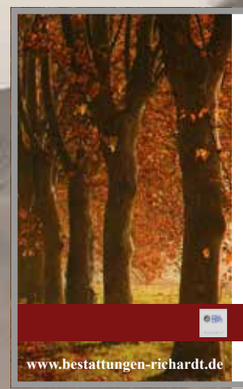
Wenn Menschen –
Menschen brauchen

www.bestattungen-geissel.de

OLLROGGE KLEINERT
REINBEK

Reinbek, Bahnhofstr. 7 - Rademacherkate
In diesen historischen Räumlichkeiten beraten wir Sie im Trauerfall und in Fragen rund um die Bestattungsvorsorge, mit der Sie zu Lebzeiten alles regeln können. Sie erreichen uns telefonisch
Tag & Nacht (040) 7 21 30 12

Gehört zum Leben seit 1912



Natürlichkeit -
ist die Basis unseres Daseins.
Warum nicht auch am Ende
unserer Lebensreise.

Richardt &Co
Familie Papke

Zentralruf 24 Std. (04104) 3611
www.bestattungen-richardt.de
Bestattungsinstitut seit 1877

EWIGFORST SACHSENWALD
Der Urnenwaldfriedhof in Kröppelshagen-Fahrendorf

Als naturverbundener Mensch kann man sich in unserer Region wahrscheinlich keine schönere Art der Beisetzung vorstellen als eine Urnenbestattung im wunderschönen Sachsenwald. Auf ewig verbunden mit der Natur – unter 100 Jahre alten Buchen und Eichen. Einzelplatz oder Familienbaum erhältlich.
Informationen kostenfrei unter Tel.: **0800 664 6946**

www.Ewigforst.de · Nächste Führung: 14. Januar 2023 um 11.00 Uhr

HÜTTMANN
BESTATTUNGEN

KLAUS-DIETER HÜTTMANN
Große Straße 17
21521 Aumühle
www.bestattungen-huettmann.de
Tel. (04104)
21 02

Gemeinde

DASSENDORF

verantwortlich für den Inhalt:
Die Bürgermeisterin

Liebe Dassendorferinnen, liebe Dassendorfer,

ein neues Jahr steht vor der Tür. Was wird es uns wohl bringen? Die vergangenen Jahre haben gelehrt, dass viele äußere Faktoren unsere Erwartungen und Pläne vollkommen auf den Kopf stellen können und wir sie dann entsprechend anpassen müssen. Das ist nicht nur im privaten oder beruflichen Umfeld so. Das betrifft auch die gemeindliche Arbeit.
In Zeiten der Pandemie war es nicht leicht, das Ortsentwicklungskonzept mit Bürger*innen-Beteiligung zu erstellen, Beratungen und Beschlussfassungen der Gemeindegremien und damit das Tagesgeschäft am Laufen zu halten, Bauprojekte unter geltenden Hygienevorschriften umzusetzen. Der Ukraine-Krieg bringt spürbare Auswirkungen auf Baustoffbeschaffung und Energieversorgung mit sich. Die Verwaltung wird durch immer mehr Bundes- und Landesvorgaben belastet, da diese vor Ort mit dem vorhandenen und teilweise noch einzustellenden Personal erledigt werden müssen. Und in der Verwaltung fehlen genauso wie in vielen anderen Bereichen Fachkräfte.
Die Energiekrise führt zu erheblichen Mehrausgaben in den Betriebskosten, was auch öffentliche Einrichtungen trifft. All das hat auch Auswirkungen auf gemeindliche Aufgaben und Projekte. Vor diesem Hintergrund gilt es, in den nächsten Wochen die Haushalte 2023 für die Gemeinde Dassendorf, den Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn und das Amt Hohe Elbgeest aufzustellen, mit dem richtigen Augenmaß für notwendige Investitionen und vernünftigen Einsatz der Mittel. Damit das wie in den vergangenen Jahren gelingen kann, braucht es fachkundige Vorbereitung und eingehende Auseinandersetzung mit den Belangen durch das kommunale Ehrenamt, dessen Gremien letztlich die Entscheidungen in der kommunalen Selbstverwaltung treffen.
In diesem Jahr findet am 14. Mai die nächste Kommunalwahl statt. Mit dieser Wahl entscheiden Sie darüber, wie die nächste Gemeindevertretung zusammengesetzt ist, d.h. wem Sie künftig das Vertrauen aussprechen, über gemeindliche Entscheidungen zu beraten und zu beschließen.
Der Neujahrsempfang der Gemeinde Dassendorf am Sonntag, 29. Januar um 11 Uhr im Multifunktionssaal bietet eine gute Gelegenheit, bei Getränken, Musik und kleinem Imbiss in lockerer Atmosphäre zu erfahren, was die Gemeinde in den vergangenen Monaten bewegt hat und einen Ausblick auf das Jahr 2023 zu wagen. Sie sind herzlich dazu eingeladen.
Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr - mit dem gebotenen Optimismus und der Bereitschaft, Ihre Pläne den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen, um das Beste daraus zu machen.

Ihre Bürgermeisterin

Martina Falkenberg

Kommt ein Vogel geflogen ...

Bürgermeisterin Martina Falkenberg besuchte wie in jedem Jahr vor Weihnachten die kommunale Kita „Spatzennest", um sich bei allen Mitarbeitenden für die gute Zusammenarbeit zu bedanken. In diesem Jahr kam die Bürgermeisterin mit einem Regenschirm voller Vogelfotos. Das war für die Kinder in den Gruppen ein großer Ratespaß, bis der Spatz gefunden war.
Die Erzieherinnen (rechts im Bild Kita-Leiterin Karla Zager) freuten sich über die kleine Anerkennung ihrer wichtigen Arbeit.

FOTO: **© GEMEINDE DASSENDORF**

Kontakt

Gemeinde Dassendorf
Bürgermeisterin
Martina Falkenberg
Christa-Höppner-Platz 1
Telefon: 0151/50463557
Sprechzeit nach Vereinbarung

Sekretariat: 04104/990122
bgm-dassendorf@
amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt Bernhard Fürst
Telefon: 0152/01533077
Bernhard.Fuerst@
Schiedsmann.de
Hans-Jürgen Lange
Stellv. Schiedsmann
Telefon: 04104/963 88 92
hj.lange@swissdisplay.de

Alfried-Otto-Grundschule
Leitung: Sonja Bauer
Bornweg 18
Telefon: 04104/69090
grundschule.dassendorf@
schule.landsh.de

Offene Ganztagsschule
Leitung und Koordination:
Sylvia Keding
Bornweg 18
Öffnungszeiten Büro:
Mo.– Fr.: 11– 14 Uhr
Telefon: 0175/2200489
OffenerGanztag.Dassendorf@
AWO-SH.de

Kommunaler Kindergarten
„Spatzennest"
Wendelweg 1
Telefon: 04104/5862
spatzennest.kita@gmx.de

Ev. Kindergarten
Bornweg 30
Telefon: 04104/5204
kindergarten@kirche-brunstorf.de

Gemeinde-Bücherei
Ltg. Carmen Alwardt
Am Wendel 2
Öffnungszeiten:
Mo.: 16 – 18 Uhr
Do.: 10 – 12 Uhr
Telefon: 04104/9629910

Vhs Dassendorf, Büro
Petra Ebel
Am Wendel 2a
Öffnungszeiten:
Mo.: 10 – 11 Uhr, Di.: 17 – 18 Uhr
Telefon: 04104/699146
service@vhs-dassendorf.de
www.vhs-dassendorf.de

Suche nach **geeignetem Kita-Standort**

Dem erheblichen Fachkräftemangel im Bereich der Kinderbetreuung steht ein zunehmender Betreuungsbedarf von Eltern für ihre Kinder gegenüber. Auf Grund der prognostizierten Bedarfe hatten die Gemeinden Dassendorf, Brunstorf und Hohenhorn gemeinsam im Bedarfsplan des Kreises Herzogtum Lauenburg eine weitere Einrichtung mit 90 Plätzen aufnehmen lassen. Eine gemeinsame zusätzliche Krippengruppe zur Betreuung von Unter-Dreijährigen ist bereits in Brunstorf entstanden. Die Schaffung weiterer Plätze stellt die Gemeinden vor eine Herausforderung.
Derzeit stehen in der Gemeinde Dassendorf in den Einrichtungen Spatzennest und Ev. Kindertagestätte 65 bzw. 80 Plätze zur Verfügung. Die Eichrichtungen sind voll belegt und haben entsprechende Wartelisten.

Anbau an das „Spatzennest" möglich und sinnvoll?
Vor einigen Jahren hatte ein Fachbüro einen Anbau zur Betreuung einer weiteren (Krippen-)Gruppe in der Kita Spatzennest nicht für möglich gehalten. Von einem neuen Architekturbüro ist in Zusammenarbeit mit Bürgermeisterin und Kitaleitung dieses erneut beraten worden. Hierzu hat die Gemeindevertretung beschlossen, eine Bauvoranfrage zur Klärung von Planungsvoraussetzungen (u.a. hinsichtlich notwendiger Stellplätze) an die zuständige Kreisbehörde zu stellen.
Allerdings würde eine solche Gruppe den Gesamt-Betreuungsbedarf nicht decken und auch die Personalfrage wäre damit nicht geklärt.
Darüber hinaus kam die Frage danach auf, ob die Schaffung eines Containerstandortes für eine Übergangslösung bis zum Bau einer weiteren Kita in Frage käme. Dazu merkt die Verwaltung an, dass auch dafür zunächst Baurecht geschaffen werden müsste. Die Förderung einer solchen Investition ist nur möglich, wenn eine Zweckbindung von 25 Jahren vorläge (was bei einer Übergangslösung nicht der Fall ist).

Auch bei Anbau oder Containeranlage müsste ein Träger gesucht werden und Personal zur Verfügung stehen
Die Verwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass zu beachten ist, dass in allen Fällen (auch bei Anbau von einer oder mehrerer Gruppen an die kommunale Kita Spatzennest) ein Interessenbekundungsverfahren nach Kindertagesförderungsgesetz durchzuführen wäre. Hintergrund ist, das der Gesetzgeber wünscht, dass Kommunen nur ausnahmsweise Einrichtungen selbst betreiben. Vielmehr sollen freie Träger den Betrieb von Kindertagesstätten übernehmen.
Angesichts des Fachkräftemangels im pädagogischen Bereich wird seitens der Verwaltung dringend davon abgeraten werden, dass bestehende kommunale Einrichtungen vergrößert werden.
Diese Argumentationen sprechen dafür, einen neuen Kita-Standort zu schaffen und dafür einen geeigneten externen Kita-Träger zu finden.

Planerische Voraussetzungen sind erforderlich
Land und Kreis müssen sich mit einem solchen Standort im Planverfahren einverstanden erklären. Die Schaffung einer Kita-Einrichtung wird nicht bevorzugt behandelt, um z.B. Planungen im Außenbereich zu ermöglichen.
Damit hatte die Gemeinde bereits zu kämpfen, als sie die Planung einer Kita im Bereich des ehemaligen Mühlen-Geländes aufgenommen hatte. Von Land und Kreis wurden zahlreiche Hemmnisse aufgezeigt, die nicht in Einklang mit dem Grundstückseigentümer und Investor zu bringen waren.

QUELLE: **© APPLE KARTEN, GEMEINDE DASSENDORF**

Neue Idee:
Kita-Standort „Am Riesenbett" auf gemeindeeigener Fläche
Um ein möglichst schlankes Verfahren und eine wirtschaftliche Umsetzung zu ermöglichen, ist nun angedacht, eine gemeindeeigene Fläche ausschließlich für den Bau einer Kita vorzusehen. Die einzige von der Größe her dafür in Betracht kommende Fläche liegt östlich des Mühlenweges zwischen Kleingartenverein und Golf-Übungsplatz mit Blick auf das Riesenbett. Bisher hatte das Land planerische Vorhaben östlich des Mühlenweges abgelehnt. Ein diesbezüglicher Ortstermin war bereits im Frühjahr 2022 bei der Landesplanung erbeten und von dieser in Aussicht gestellt worden – kam dann seitens des Landes bedauerlicherweise nicht zustande.
Zur Klärung der Sachlage hat die Gemeinde Dassendorf nun mit einem beauftragten Planungsbüro eine Planungsanzeige an die Landesplanung und den Kreis Herzogtum Lauenburg gerichtet.
Sollte die Gemeinde Dassendorf ihre eigene Fläche für die Planung und den Bau einer Kita zur Verfügung stellen dürfen, ist der nächste Schritt die Einleitung des entsprechenden Planungsverfahrens und eines Interessenbekundungsverfahrens zur Trägersuche.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

FROHES NEUES JAHR!!
Liebe Freunde & Bekannte sowie Geschäftsfreunde,
wir haben uns sehr gefreut, dass uns so viele noch kannten und
uns wieder ihr Vertrauen geschenkt haben – Dankeschön!
Auf ein neues erfolgreiches Jahr 2023!!
Euer Dennis und Frank Thiele
THIELE
ENERGIESPARTECHNIK DASSENDORF
– Meisterbetrieb seit 1985 –
Heizungsbau • Sanitärtechnik
Wir sind für Sie da:
✆ 04104/73 36
Quellenweg 7 a · 21521 Dassendorf · Thiele-Dassendorf@t-online.de

Im Notfall

Notruf: 110

Polizei Geesthacht
Markt 11
Jens Naundorf
Telefon: 04152/8003118

Feuer: 112

Freiwillige Feuerwehr Dassendorf
Am Brink 1, Dassendorf
Gerätehaus: 04104/4890
Wehrführer Björn Zeuner
Telefon: 04104/9689027

Krankenwagen
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81001

Ärztliche Notfallversorgung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon: 116 117

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek,
Telefon: 040/72800

Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Telefon: 04152/1790

Zahnärztlicher Notfalldienst:
www.kzv-rz.de

Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/662830

Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/2282280

Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/434379

Für Sie da

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81306

Praxisgemeinschaft Inken Wulf
Allgemeinmedizinerin
und Heike Förster
Allgemeinmedizinerin u.
Fachärztin für Innere Medizin
Falkenring 1
Telefon: 04104/97970

Bernhard Keding
Zahnarzt
Falkenring 1
Telefon: 04104/80914

Die Falken-Apotheke
Falkenring 1
Telefon: 04104/91140

Aus der Gemeindevertretung

BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Ausbau neues Mehrzweckfahrzeug für Feuerwehr beschlossen
Bereits im September hatte die Gemeindevertretung die Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Dassendorf beschlossen. Es wurde mittlerweile bestellt. Der Ausbau soll durch einen Sonderfahrzeugbauer erfolgen. Dafür hat die Gemeindevertretung nun rund 42.000 Euro bereitgestellt.

Potentialermittlung für Photovoltaik
Als Beitrag zur Erreichung der Klimaziele verfolgt die Landesregierung das Ziel, die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien auszubauen. Daher sollen in Schleswig-Holstein auch die Potentiale der Stromerzeugung mittels Photovoltaikanlagen und die Wärmeerzeugung mittels Solarthermieanlagen genutzt werden. Die dafür erforderliche Entwicklung bestehender und neuer Standorte für Solar-Freiflächenanlagen soll möglichst raumverträglich erfolgen.
Die Planungen von Solar-Freiflächenanlagen ist bauplanungsrechtlich nicht privilegiert. Sie bedürfen daher entsprechender Änderungen im Flächennutzungsplan und der Aufstellung von Bebauungsplänen. Hierfür gilt es, Potentialflächen zu ermitteln, auf denen eine solche Planung möglich und technisch sinnvoll ist. Eigentümer und Nachbargemeinden sind in die Analysen einzubeziehen, Alternativen zu prüfen. Ein solcher Prozess dauert voraussichtlich drei Jahre. Die Kosten betragen ca. 12.000 Euro und können bei Verwirklichung eines konkreten Projektes über einen städtebaulichen Vertrag mit einem Vorhabenträger wieder anteilig der Gemeinde erstattet werden. Die Gemeindevertretung hat der Durchführung einer solchen Potentialermittlung zugestimmt. Außerdem wird derzeit eine Analyse durchgeführt, welche öffentlichen Gebäude der Gemeinden des Amtes Hohe Elbgeest sich für den Aufbau von Photovoltaik-Anlagen eignen.

Erneute Auslegung zur Erweiterung eines Gewerbebetriebes
Ein ortsansässiges Bauunternehmen strebt eine betriebliche Erweiterung an. Zur Umsetzung der Planungsabsicht ist eine Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 der Gemeinde Dassendorf erforderlich. Die GV hatte die Aufstellung dieser Änderung bereits vor einiger Zeit beschlossen, der Planungsausschuss hatte sich mehrfach mit den Planungen beschäftigt.
Die Unterlagen waren ausgelegt worden. Dabei sind Stellungnahmen eingegangen, durch die eine Überarbeitung des B-Plan-Entwurfes erforderlich wurde. Ergänzend wurde ein Schallgutachten erstellt. Die Ergebnisse sind entsprechend in die neuen Planungsunterlagen eingeflossen. Um weitreichendere bauliche Möglichkeiten für den Vorhabenträger zu schaffen, wurde außerdem auf dessen Wunsch der Plangeltungsbereich entsprechend angepasst. Die Gemeindevertretung hat das positive Votum des Planungsausschusses bestätigt. Die neuen Entwurfsunterlagen werden entsprechend des Verfahrens ausgelegt.

Jährliche Sportplatzpflege
Die Gemeindevertretung hat beschlossen, auch im nächsten und den folgenden Jahren die Renovierungen der beiden Rasenspielfelder für rund 26.000 Euro und des Kunstrasenplatzes für rund 9.000 Euro durchführen zu lassen. Hinzu kommen Kosten für die Beregnungsanlage, Düngemittel, Gerätschaften und den Arbeitseinsatz der Bauhofmitarbeiter.
Ein Teil des Leichtathletik-Bereiches des großen Sportplatzes (Weitsprungbahn und -feld sowie der Kugelstoßbereich) wurde bereits renoviert. Eine größere Herausforderung stellt der Erhalt der Laufbahn dar. Erste von der Verwaltung eingeholte Sanierungsangebote liegen für rund 70.000 Euro vor. Es ist jedoch fraglich, welche Arbeiten dafür genau ausgeführt werden und in welchem Umfang die Laufbahn von Grundschule und Leichtathletik genutzt wird. Darüber wird im nächsten Jahr beraten.

Thema „Personalnot" nun auch in Kita Spatzennest angekommen

Der Fachkräftemangel im Kita-Bereich ist im Speckgürtel von Hamburg schon seit einiger Zeit besonders deutlich zu spüren. Bisher war es dennoch gelungen, in der kommunalen Kita Spatzennest eine vergleichsweise komfortable Personalsituation aufrechtzuerhalten, so dass diese Einrichtung weitestgehend von spürbaren Auswirkungen auf Eltern und Kinder verschont bleiben konnte. Zu Beginn des Jahres besteht nun allerdings voraussichtlich die Problematik, dass drei Fachkräfte fehlen werden und ein bereits im Vorfeld erarbeiteter und kommunizierter Notfallplan greifen muss. Dieser dient der Kita-Leitung als Richtlinie, was zu tun ist, wenn es zu personellen Engpässen kommt.

Stetiges Bemühen von Träger und Kita-Leitung um gute Personalausstattung
Die Gemeinde hatte als Kita-Träger über die Landesförderung hinaus Personal eingestellt und weitere eigene finanzielle Mittel für Fortbildung und Ausbildung von Personal („PiA") bereitgestellt. Kita-Träger und Kita-Leitung haben gemeinsam für eine positive Außenwirkung der Kita gesorgt (Öffentlichkeitsarbeit), auch, um als Arbeitgeber positiv wahrgenommen zu werden. Freie Stellen wurden stets zeitnah ausgeschrieben. Vor allem durch das agile Vorgehen der Kita-Leitung, ihre guten Kontakte zu Fachkräften, zu Berufsschulen und stetige Personalwerbemaßnahmen konnte es bisher immer gelingen, geeignetes Personal zeitnah zu akquirieren. Dieses Vorgehen ist nun durch den stetig fortschreitenden Fachkräftemangel an seine Grenzen gestoßen.

Betreuung in den Randzeiten voraussichtlich vorübergehend eingestellt
Aufgrund des Fehlens von drei Fachkräften werden wir voraussichtlich die Randzeiten (Frühdienst von 7 bis 8 Uhr und Spätdienst von 16 bis 17 Uhr) streichen müssen. Da laut Kita-Gesetz auch in den Randzeiten die Gruppen mit zwei Fachkräften - einer 1. Kraft (Erzieher*in) und je nach Größe einer 2. Kraft (mindestens SPA) - zu besetzen sind, kann dieses Angebot voraussichtlich ab 1. Januar 2023 nicht mehr aufrechterhalten werden.

Langfristiger Fortbestand der Integrationsgruppe nicht möglich
Das betrifft auch die Integrationsgruppe. Diese gibt es seit Gründung der Einrichtung im Jahr 1996. In dieser Gruppe werden 15 Kinder betreut, davon bis zu fünf Integrationskinder. In der Gruppe ist eine Fachkraft mit mindestens heilpädagogischer Weiterbildung vorzusehen. Mit Fortgang der Mitarbeiterin haben nur noch Karla Zager als Kita-Leitung und eine Springerin die entsprechende Ausbildung vorzuweisen. Übergangsweise wird Frau Zager an zwei Tagen und die weitere Mitarbeiterin an drei Tagen in der Woche die Betreuung der Integrationskinder übernehmen. Auf Dauer ist dies aber keine Lösung, da Frau Zager für die Leitung der Kita zum Teil freigestellt ist. Der Fortbestand der Gruppe über den 31. Juli 2023 hinaus als Integrationsgruppe ist somit nicht möglich.
Übrigens: Finanziellen Anreizen zur Anwerbung von Mitarbeitenden sind im öffentlichen Dienst durch den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) klare Grenzen gesetzt, so dass solche Anreize zur Personalgewinnung oder zum Personalerhalt nicht möglich sind.
Und: Das Recht auf Betreuung besteht nicht für die einzelne Kita vor Ort, sondern allgemein. Nicht die Gemeinde ist für die Schaffung der Kita-Plätze zuständig, sondern der Kreis als Jugendhilfeträger.
Die Gemeinde Dassendorf wird in enger Zusammenarbeit mit der Kita-Leitung und dem Amt Hohe Elbgeest weiterhin mit Hochdruck nach neuem, geeignetem Personal suchen, um eine bedarfsgerechte Betreuung der Kinder in der Einrichtung „Spatzennest" zu gewährleisten.

BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Kita Spatzennest sucht Unterstützung!

Wen suchen wir?
Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Sozialpädagogische*r Assistent*in (m/w/d) und Heil-/Erzieher*innen. Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit.
Das bringen Sie mit:
Eine staatliche Anerkennung als Sozialpädagogische*r Assistent*in und Heil-/Erzieher*in, etwaige Zusatzqualifikationen sind herzlich willkommen.
Lust und Freude an der pädagogischen Arbeit ist uns ebenso wichtig wie Kreativität, Teamfähigkeit, selbständiges und strukturiertes Arbeiten sowie ein verständnis- und liebevoller Umgang mit den Kindern. Die Bereitschaft zur stetigen Fortbildung sollte ebenfalls vorhanden sein.
Das bieten wir Ihnen:
Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe S3/S 8a /S8b (Heil-/Erzieher*in) TVöD sowie die üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes.
Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an die Gemeinde Dassendorf, Die Bürgermeisterin, Hauptamt Personalangelegenheiten, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf oder per Mail an bewerbungen@amt-hohe-elbgeest.de.
Denken Sie bitte insbesondere an Ihr Prüfungszeugnis und ggf. vorliegende Beurteilungen und/oder Arbeitszeugnisse.
Fachliche Auskünfte gibt Ihnen Frau Zager Tel. 04104 / 5862, für allgemeine Fragen Frau Wulff-Michalski Tel. 04104 / 990 123 zur Verfügung. Mehr Infos unter www.amt-hohe-elbgeest.de
▸ Aktuelles ▸ Stellenausschreibungen.

Das Fusswerk
Inh. Julia Lambrecht-Hoven
Fachfusspflege und Wundberatung

mobil oder in meiner Praxis in Dassendorf

Julia Lambrecht-Hoven
- examinierte Krankenschwester
- zertifizierte Fachfusspflegerin
- zertifizierte Wundexpertin ICW
- Pain nurse
- Mitglied im Wundzentrum Hamburg
- Mitglied im ICW (Initiative chronische Wunde)
- Qualitätsbeauftragte

DAS FUSSWERK
Inh. Julia Lambrecht-Hoven
Praxis
August-Siemsen-Strasse 7
21521 Dassendorf
www.dasfusswerk.de
Kontakt
Tel.: 0152 / 31 80 37 65
Termine nach Absprache
kontakt@dasfusswerk.de

Mitteilungen aus den Dassendorfer Fraktionen

WIR leisten vollen Einsatz

Örtliche Parteien haben schon den Kommunalwahlkampf mit starken Parolen eröffnet, nun richtig loslegen zu wollen. An dieser Stelle sei die Frage erlaubt: Warum erst jetzt, die Legislaturperiode läuft doch seit über viereinhalb Jahren? WIR leisten immer vollen Einsatz – nicht nur kurz vor den Wahlen.

Nein, auch WIR können das schwierige Umfeld seit dem Ausbruch des Krieges und den akuten Fachkräftemangel nicht entscheidend verändern. Aber WIR holen unter den jeweiligen Rahmenbedingungen das Beste für Dassendorf heraus. Das versprechen wir und das halten wir.

Die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern steht in unserer Prioritätenliste ganz oben. WIR tagen öffentlich. In diesem Rahmen sind die ersten Grundzüge des neuen WIR-Wahlprogramms entstanden. Eben eine echte, ortsbezogene Wählervereinigung. Besonders erfreulich ist, dass sich auch bisher nicht Aktive stark eingebracht haben. Dieser Mix aus Erfahrung und neuen Ideen hat in unseren Workshops, Treffen und Thementagen eine solide Ausgangsbasis geschaffen. Abgerundet wurden diese Veranstaltungen von einem mehrstündigen öffentlichen Beteiligungsstand, bei dem Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen für Dassendorf eingebracht haben.

Einen guten Start und ein hoffentlich besseres Jahr 2023 wünscht Ihnen!

J. HALSINGER,
WIR FÜR DASSENDORF

Bürgermeister-Kandidat Glenn Roß

Mein Name ist Glenn Roß und möchte ich mich Euch erneut vorstellen. Erneut soll heißen, dass ich mich schon 2013 zur Kommunalwahl vorgestellt habe und mich Eure Stimme direkt in die Gemeindevertretung geführt hat. Dank Eurem Vertrauen konnte ich in der Zeit von 2013 bis 2016 in der Gemeindevertretung, im Schulverbandsbeirat und als stellvertretender Planungsausschuß-Vorsitzender tätig sein. Die verantwortungsvolle Arbeit musste ich 2016 aus privaten Gründen leider beenden. Verantwortung heißt auch, im rechten Augenblick Entscheidungen zu treffen. So auch jetzt, liebe Gemeinde: Ich melde mich bei Euch zurück, als parteiloser Bürgermeister-Kandidat für die SPD Dassendorf.

Zielstrebig und mit größtmöglichem Einsatz will ich für unser Dassendorf Aufgaben und Projekte angehen und diese auch erfolgreich zu Ende bringen. Ein weiterer Fokus soll auf zukunftsorientierte Projekte zielen. Ein Team, das kompetent, kreativ und dazu bereit ist, mich voll und zuverlässig zu unterstützen, haben wir in der SPD Dassendorf. Neben erfahrenen Kommunalpolitikern werden mich auch jüngere, engagierte Bürgerinnen und Bürger aus Dassendorf unterstützen. Erwähnen möchte ich, dass ich mir eine enge Zusammenarbeit mit der gesamten Gemeindevertretung, den Gremien und nicht zuletzt unserem Amt vorstelle und auch praktizieren werde. Das Ziel ist klar: Dassendorf gemeinsam für die Zukunft gestalten! GLENN ROSS

Liebe Dassendorferinnen, liebe Dassendorfer,

die GUD wird bei den Kommunalwahlen im Mai 2023 nicht mehr antreten. Als freie Wählervereinigung wurde uns 1983 von den damaligen Parteien (CDU und SPD) nur eine kurze Lebensdauer vorausgesagt. Dennoch haben wir 40 Jahre lang die Politik in Dassendorf mitgestaltet: mal mit mehr, mal mit weniger Erfolg: Vorplanung und Bau des gemeindlichen Kindergartens gehören zweifelsohne zu den Highlights unserer damaligen Gemeindevertreter. Weniger erfolgreich waren wir bei der Durchsetzung einer Baumschutzsatzung und anderer ökologischer Ziele wie z. B. der Renaturierung der Süsterbek. Wir haben immer Flagge gezeigt und auf Defizite im demokratischen Miteinander hingewiesen, als Dassendorfer Lokalpolitiker selbst in überregionalen Medien kommentiert wurden. Vieles, was heute selbstverständlich erscheint, wie die detaillierte Information durch die Bürgermeisterin, mussten wir in den 90er Jahren erst mit erheblichem Gegenwind durchsetzen. Heute beobachten wir erfreut, dass Information und „grünes" Denken im Bewusstsein aller Parteien etabliert ist. Sorgen macht uns, dass immer weniger junge Menschen Zeit und Engagement für lokale Politik aufbringen. Dabei wird ein großer Teil von der Einkommensteuer in unserem Dorf für Schule, Kindergarten, Feuerwehr, Straßen und Umfeld investiert. Wir stehen vor großen Herausforderungen: es fehlen Kitaplätze, die Schule platzt aus allen Nähten, und das bei steigenden Flüchtlingszahlen. Wir wünschen der neuen Gemeindevertretung Mut und Durchhaltevermögen, um unsere Dorfgemeinschaft gut durch die kommenden Jahre zu bringen.

IHRE GUD

Liebe Dassendorferinnen und Dassendorfer,

im Mai 2023 findet bekanntlich die Wahl zur nächsten Gemeindevertretung statt. Was erwarten wir alle von der nächsten Gemeindevertretung? Wir wollen gerne einen Teil des Textes der GUD im letzten Sachsenwalder aufgreifen: „Es geht nicht um das Gewinnen oder Verlieren, sondern um die aus respektvollen Gesprächen und Verhandlungen bestmögliche, versöhnliche Lösung für Alle." Darüber herrscht sicher Konsens.

Wer die Sitzungen der Gemeindevertretungen schon länger verfolgt, wird sich erinnern, dass die Diskussionskultur einst bedeutend schlechter war als zurzeit. Trotzdem würden wir als CDU uns wünschen, dass sich die verschiedenen Fraktionen in der nächsten Gemeindevertretung noch mehr Zeit für sachliche Auseinandersetzungen und kompetent geführte Diskussionen nehmen. Hier besteht unserer Meinung nach durchaus noch Nachholbedarf.

Die CDU Dassendorf veranstaltet am **13. Januar 2023 um 19 Uhr** ein Treffen im Fraktionszimmer im Amt-Hohe Elbgeest, Christa-Höppner-Platz 1, bei dem wir die Kandidaten für die Wahl zur nächsten Gemeindevertretung bestimmen wollen. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich entschließen würden, bei uns mitzuarbeiten. Kommen Sie einfach vorbei.

Sie können uns ab sofort unter folgenden Rufnummern erreichen:
Dr. Albrecht Sakmann:
04104 5495
Dietmar Röske:
04104 3829
Rolf Demme:
04104 6330

FÜR DIE CDU
ROLF DEMME

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 67

Inmitten einer gemütlichen Runde freuen sich Petra Nielsen (Betreuung und Service ASB) und Bürgermeisterin Martina Falkenberg (im Hintergrund) über einen gelungenen Vorlesenachmittag. FOTO: © GEMEINDE DASSENDORF

Seniorenpark Holunderhof
Bürgermeisterin liest vor

Am 18. November fand der bundesweite Vorlesetag statt. Wie in den vergangenen Jahren habe ich dies zum Anlass genommen, die Seniorenwohnanlage Holunderhof zu besuchen. In einer gemütlichen Runde von etwa 20 Interessierten habe ich aus Erzählungen über ein Forsthaus im Sachsenwald, über die Herstellung Königsberger Marzipans und aus einem schon etwas weihnachtlich angehauchten Geschichtenband vorgelesen.

Zwischendurch gab es reichlich Gelegenheit, sich auszutauschen und Anregungen zu geben.

Im vergangenen Jahr war dabei der Wunsch aufgekommen, Sitzbänke in fußläufiger Nähe der Seniorenwohnanlage aufzustellen. Dies ist zur Freude aller Beteiligten bereits am Parkplatzbereich „Im Kirschgarten" zum Übergang „Sperberweg" umgesetzt worden. Nun wurde gemeldet, dass es in diesem Bereich mit Rollatoren schwierig sei, den Weg vom Seniorenpark in Richtung Amt Hohe Elbgeest zu bewältigen, da dort an manchen Stellen die Bordsteine zu hoch gelegen seien. Der Bauausschuss der Gemeinde weiß darüber schon Bescheid, so dass auch dieses Anliegen auf den Weg gebracht werden wird.

Dankeschön an Petra Nielsen vom ASB

Gemeinde Dassendorf

Neujahrs-Empfang

Sonntag
29. Januar 2023
11 Uhr
im
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1
Eintritt frei – Getränke und Imbiss

Nachdem Angelika Zinne, die bisherige Betreuerin des ASB, in den wohlverdienten Ruhestand gegangen war, ist nun mit Petra Nielsen eine Nachfolgerin für die Betreuung vor Ort gefunden und von den Bewohnerinnen und Bewohnern ins Herz geschlossen worden. Frau Nielsen hatte den Raum für den Vorlesenachmittag freundlich hergerichtet, Tische gedeckt und mit Kaffee und Keksen für eine gemütliche Stimmung gesorgt. Vielen herzlichen Dank! BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Dassendorf App – News

Auch im Jahr 2023 wollen wir unsere Dassendorf-App weiterentwickeln. Dabei sollen nach und nach weitere Inhalte intensiviert werden.

Gewerbe: Erfreulich ist, dass wir immer mehr Anfragen von Firmen bekommen, die selbst einen Eintrag anfragen. Allein im Dezember haben wir drei weitere Firmenanfragen erhalten. Mittlerweile können wir die stolze Zahl von 44 Gewerbeeintragungen aus Dassendorf vermelden. Und auch alle anderen Firmen, die noch nicht in der App registriert sind, können sich jederzeit gerne melden. Der Eintrag ist kostenfrei und unsere App-Managerin Frau Weber hilft und erstellt den Eintrag. Zusätzlich ist der Eintrag in der App gleichzeitig auch überregional im Web auffindbar.

Ehrenamt: Im Dezember ist unsere Ehrenamtsbörse gestartet. In dieser Rubrik finden Sie eine Ehrenamtsstellenbörse von Angeboten hier vor Ort in Dassendorf. Weiter stellen wir Ihnen auch Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler aus Dassendorf persönlich vor. Weitere Stellen und Ideen zu dieser Rubrik nehmen wir gerne entgegen. Die Rubrik finden Sie unter „Freizeit & Leben".

Die Dassendorf-App finden Sie unter dassendorf-app.de (in Ihren Browser -PC oder Handy- eingeben). Auf dem Handy dann „zum Startbildschirm hinzufügen" anklicken und schon haben Sie das Icon auf Ihrem Display. Erreichen können Sie die App unter info@dassendorf-app.de

WOLFGANG BOBER,
PROJEKTLEITER DASSENDORF-APP

– ANZEIGE –

Ich möchte Dassendorfs neuer Bürgermeister werden und trete bei der Kommunalwahl im Mai als parteiloser Kandidat für die SPD an.

Gerne möchte ich mit Ihnen / Euch ins Gespräch kommen, bei "GlennsGlühweinGespräch" am Samstag, 21. Januar um 15:30 Uhr auf dem Platz vor dem Amtsgebäude (bei schlechtem Wetter im Multifunktionssaal).

Glenn Roß
#MeisterBürgermeister

SPD

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Bei Störungen

SH-Netz: Störungen bei Gas und Strom
melden rund um die Uhr unter
04106/6489090

Störung Straßenbeleuchtung
e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@
ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/4990444
Abwasser
Hamburg Wasser
Telefon: 040/7888-33333

Schäden im
öffentlichen Bereich
Bauamt: 04104/990-604

Gemeindearbeiter
Telefon: 04104/9637820
Hr. Berodt: 0160/96913836
Hr. Knoop: 0151/ 51879724
Hr. Krentzlin: 0160/96951065
Hr. Herrmann: 0151/46471436
Schulhausmeister
Hr. Klein: 0151/10077717

Abfallwirtschaft Südholstein

Abfallwirtschaft
Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
Fr. 6.1., 20.1.

Biomüll (braune Tonne)
Di. 3.1., 17.1., 31.1.

Gelbe Wertstoff-Tonne
Do. 5.1., 19.1.

Altpapier
Mi. 11.1.

Tannenbaum
Di. 31.01.23

Sperrmüll,
Elektro-/Elektronikschrott
auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*
www.awsh.de
(Abfallwirtschaft Südholstein)

AWO Dassendorf feiert **Weihnachten**

Die AWO Dassendorf veranstaltet dieses Jahr zum ersten Mal eine gut besuchte Weihnachtsfeier mit geladenen Mitgliedern und Freunde der AWO Dassendorf. Kuchen und Torten konnten für die Kaffeetafel gespendet werden. Teilnehmer/innen, die keinen Kuchen essen mögen oder dürfen, wurden mit selbst geschmierten Broten und Erbsensuppe versorgt.

Die AWO Dassendorf feierte zum ersten Mal eine Weihnachtsfeier im festlich geschmückten Multifunktionssaal.

Neben den leiblichen Genüssen gab es ein kleines Unterhaltungsprogramm: Unsere Bürgermeisterin Martina Falkenberg las mehrere Weihnachtsgeschichten vor. Im Anschluss wurden dann Kurzfilme und Bilder von den gut besuchten und beliebten Ausfahrten der AWO Dassendorf gezeigt.
Die Telebowling-Gruppe hatte ein paar Tage später ebenfalls zu einer Weihnachtsfeier eingeladen mit einem Schrottjulklapp als Clou des Nachmittags im Multifunktionssaal der Gemeinde.

Auch die Telebowling-Gruppe hatte viel Freude an ihrer Feier im kleineren Kreis.

Sie haben sich vielleicht schon gewundert
Bei der Ausgabe des Sachsenwalder von Dezember 2022 hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Versehentlich wurde der Bericht der Ausfahrt 2021 gedruckt. Die AWO Dassendorf war im Oktober 2022 in Süderhastedt zum Kohlbüffet. Nach dem Essen wurden im Meldorf der Dom und anschließend die Innenstadt besichtigt. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen!
Die AWO Dassendorf wünscht allen Dassendorferinnen und Dassendorfern ein schönes und gesundes neues Jahr 2023.
WALTER PETERS, AWO-VORSITZENDER

Karpfenessen in Appelbeck/Niedersachsen

Die letzte AWO-Ausfahrt des Jahres 2022 fand im November statt. Es ging mit dem Bus nach Appelbeck am See in der Nähe von Moisburg in Niedersachsen. Am Ufer eines malerischen Sees unter mächtigen Bäumen liegt das Restaurant Appelbeck am See.
Seit Jahren fährt die Dassendorfer AWO immer wieder gerne hierher zum Karpfenessen. Der Karpfen stammt direkt aus dem am Restaurant gelegenen Teichen. So kommt der Fisch immer ganz frisch auf den Tisch. Aber es konnte auch aus zwei anderen Gerichten ausgewählt werden. Nach dem Mittagessen konnten die Reiseteilnehmer/innen einen kleinen Spaziergang am See unternehmen. Der Besuch des naheliegenden Damwild-Geheges lohnte sich ebenso wie die Besichtigung einer Kunstausstellung, die sich direkt im Haus befand.
Nach Kaffee und Kuchen im Restaurant ging es wieder nach Dassendorf zurück. Auch im kommenden Jahr wird die AWO- Dassendorf ihre beliebten Tagesfahrten fortsetzen.
Die Termine und Ausflugsziele werden wir immer zeitnah bekannt geben.
Wir wünschen für das neue Jahr 2023 alles Gute, vor allem Gesundheit. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme an unseren Ausfahrten und Veranstaltungen.
INGO CLAßEN, AWO DASSENDORF

Ein kleiner Spaziergang gehört immer dazu bei den Ausflügen der AWO.

FOTOS: © FAMILIE PETERS, AWO DASSENDORF

AWO Dassendorf bittet zum **Grünkohl-Essen**

Die Grünkohl-Gerichte sind eine besondere Spezialität in Norddeutschland. In der kalten Jahreszeit schmeckt der Grünkohl bekanntermaßen am besten. Die AWO Dassendorf veranstaltet am 28. Januar 2023 ein gemeinsames Grünkohlessen. Wir treffen uns in einem Gasthaus in der Nähe von Dassendorf. Die Anfahrt wird von den Teilnehmer/innen eigenständig unternommen.
Nähere Auskunft erteilt der AWO-Vorsitzende Walter Peters, Telefon 04104-1308
INGO CLAßEN, AWO DASSENDORF

Mit viel Schwung ins neue Jahr!

Escheburg - RMH mit Weitblick!

Baujahr 2005, Wohnfl. 128 m², E-ausweis i. V., Grundstück 288 m²
Käufercourtage 3%v. KP inkl. Mwst.

KP 555.000 €

Dassendorf - EFH mit viel Platz

Baujahr 1971/1998/2014 ,Wfl. 175m², Grundstück 720 m², E-Ausweis i.V.,
Käufercourtage 3%v. KP inkl. Mwst.

KP 620.000 €

Dassendorf - tolles Grundstück mit sanierungbed. Bungalow

Baujahr 1961, Wfl. 110 m², Grundstück 928 m², Ölhzg., E-ausweis i.V.
Käufercourtage 3%v. KP inkl. Mwst.

KP 435.000 €

Dassendorf- Pfeiffenstielgrundstück in ruhiger Sackgasse

Baugrundstück ca. 900 m², B-Plan vorh., EFH möglich, kein Altbestand
Käufercourtage 6%v. KP inkl. Mwst.

KP auf Anfrage

Es gelten unsere AGB´s.

Ich wünsche Ihnen ein gesundes und friedliches 2023!

04104 - 96 29 847

BILLMAYER
Immobilien & Konzepte

Inhaberin: Uta Billmayer
Bornweg 1, 21521 Dassendorf
www.billmayer-immobilien.de
ub@billmayer-immobilien.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Brunstorf

Pastor Konrad Otto
pastor.otto@kirche-brunstorf.de
Tel.: 04151/ 89 44 07

Kirchenbüro: 04151/33 26,
kirchenbuero@kirche-brunstorf.de

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten und Andachten!

Donnerstag, 5. Jan. 18:30 Uhr
15 Minuten für den Frieden – Friedensgebet
Elisabeth-Kirche Brunstorf

Sonntag, 8. Jan. 18 Uhr
Abendgottesdienst
Elisabeth-Kirche Brunstorf

Sonntag, 15. Jan. 10 Uhr
Gottesdienst
Versöhnungskirche Dassendorf

Donnerstag, 19. Jan. 18:30 Uhr
Zeit für Stille
Versöhnungskirche Dassendorf
Eine halbe Stunde „Zeit für Stille" zur Feierabendzeit: in einer meditativen Umgebung mit einfachen Gesängen und geteiltem Schweigen. Vorkenntnisse im Bereich Meditation braucht es nicht, nur die Sehnsucht nach etwas mehr Stille im Alltag.

Sonntag, 22. Jan. 10 Uhr
Abendmahlsgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchengemeinderats
Elisabeth-Kirche Brunstorf

Sonntag, 29. Jan. 10 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
Versöhnungskirche Dassendorf

Sofern nicht anders angegeben, feiern wir die Gottesdienste mit Pastor Otto.

Jahreslosung 2023
Stefanie Bahlinger
c/o : "Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de".

Ich sehe was, was du nicht siehst

Ich sehe was, was du nicht siehst. Und zwar, wie wunderbar du bist. Ganz ohne, dass du sie erfüllst, die Punkte, die auf deiner Liste steh'n. Im Jahr zehn Kilo abzunehmen und wieder oft zum Sport zu geh'n. Komm, miste sie doch aus mit mir. Du brauchst sie nicht und weißt doch selbst: Die Bücher, die du lesen willst, das Geld, das du beiseite schaffst, verändern nicht den Wert, den du in meinen Augen hast. Obwohl – vielleicht weißt du es nicht, wie kostbar, wie geliebt du bist. Ja, Du! Nicht irgendein Ideal, das dir im Kopf rumgeht. Das sehe ich, was du nicht siehst.
Ich sehe was, was du nicht siehst. Und zwar, was du im Herzen trägst an Schmerzen, die du nicht mehr spürst, weil du gelernt hast, wie du nicht mehr an sie rührst. Und doch berühr'n sie mich.
Ich seh' die Wunden, die du trägst –und schlägst. Ja, die, die seh' ich auch: die Sünde, die dich von mir trennt, und die du nicht mal ahnst. Ich sehe, was du heimlich tust und denkst und hoffst und keinem sagst und selbst nicht siehst, wie in all dem die Wurzel liegt, aus der ein Bäumchen wächst, das über kurz und lang dein Herz verbiegt und bricht und Früchte kriegt, die du nicht kosten willst. Das sehe ich, was du nicht siehst.
Ich sehe was, was du nicht siehst. Ich sehe dich. Ich weiß, was ich mir damals, als ich dich erschuf, bei dir gedacht. Warum ich dich gemacht hab, wie du bist. Und was noch alles in dir ist, wovon ich mir erträum', dass du es wirst.
Ich seh' die Wege, die du gehst, in diesem Jahr, noch ehe du den ersten Schritt auf ihnen tust, an hellen und an dunklen Tagen; die Tränen, die du lachen wirst, die Tränen, die du weinst, und die, von denen du meinst, sie gäben dir das Recht, nicht mehr nach mir zu fragen. „Wie kann ein guter Gott nur solche schweren Plagen auf seiner Erde dulden?", wirst du sagen, wobei doch ich es bin, der selber allen Schmerz getragen hat und trägt und dessen Herz mitbebt bei dem, was ihr erlebt.
Vielleicht geht's dir mit deinem Bild von mir so wie mit deiner Liste, die nicht mehr als ein Gerüst ist, das nicht trägt, das nur ein Ideal stützt, das von dir niemals gelebt wird.
Vielleicht ist dieses Jahr ja endlich unsere Zeit. Vielleicht ist es so weit, dass du dich auf den Weg machst, ehrlich zu entdecken, was wirklich in dir stecken kann – im Guten wie im Schlechten – ohne den Zwang, an jedem Tag auf Insta zu berichten, was für ein Held du bist. Vielleicht ist es so weit, dass du dich auf den Weg machst, ehrlich zu entdecken, was wirklich in dir stecken kann und meine Hand ergreifst, die jetzt schon deine Wunden trägt und deiner Seele pflegt, sobald sie sich auf deine Schulter legt.
Was dir noch fehlt, um dich auf diesen Weg zu machen? Das, was mir fehlt, das bist nur du. Das sehe ich, was du nicht siehst.
Mich siehst du nicht. Und doch bin ich. Bei dir.
Pastor Konrad Otto

Kinderkirche am 31. Januar 2023:

Kinder zwischen 5 und 11 Jahren treffen sich immer am letzten Dienstag im Monat zur Kinderkirche. Wir singen, spielen, beten, toben und hören eine Geschichte. Treffen ist von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr im Pastorat Brunstorf. Kommt einfach vorbei oder meldet euch bei Pastor Otto (04151/894407) oder Kerstin Burmester (0170/9876782) an.

Jugendgruppe im Januar 2023:

Die Jugendgruppe für Jugendliche ab Konfialter trifft sich weiter ein- bis zweimal im Monat mittwochs zwischen 19 und 21 Uhr, isst, quatscht und hat eine gute Zeit. Die aktuellen Termine erfahrt ihr bei Pastor Otto.

Frauengruppe am 9. Januar 2023

Die Dassendorfer Frauengruppe unter der Leitung von Elke Steiger (Tel.: 04104/6407) trifft sich am 9. Januar von 14 bis 16 Uhr im Pastorat in Brunstorf, Kirchweg 11. Wer teilnehmen möchte, kann sich bereits um 13:30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Dassendorfer Kirche zwecks Fahrtgemeinschaft einfinden.

Umbaumaßnahmen im REWE Markt in Dassendorf!

Der REWE Markt in Dassendorf unterzieht sich aktuell umfassenden Umbaumaßnahmen, die durch den Bauherren NordGrund Gewerbe GmbH ausgeführt werden. Nun freut sich das Bauunternehmen mitzuteilen, dass der Rohbau begonnen hat und die Eröffnung des REWE Marktes für Sommer 2023 geplant ist. „Durch unvorhersehbare Bedingungen, wie dem Corona Virus oder den Auswirkungen des Ukraine-Krieges, hat sich unser Zeitplan leider verschoben. Nun geht es aber weiter und wir können mit den Umbaumaßnahmen voranschreiten," berichtet Geschäftsführer Michael Plech von der NordGrund Gewerbe GmbH. Der Rohbau wird bis April 2023 finalisiert sein. Im Anschluss startet dann der Innenausbau.
Auch REWE Kaufmann Bernhard Scheller freut sich auf die Vergrößerung seines REWE Marktes. Auf rund 1.600 Quadratmetern Verkaufsfläche entsteht hier ein Supermarkt nach aktuellem REWE-Konzept. Neben neuen Regalen und Möbeln, gehören dazu vergrößerte Sortimente, ein integrierter Getränkemarkt und viele besondere Highlights, die das Einkaufen nicht langweilig werden lassen. „Wir werden den Fokus auf Frische legen und uns in diesem Bereich breiter aufstellen," verrät Bernhard Scheller. Auch im Außenbereich passiert einiges – hier werden nach den Umbauarbeiten 130 parkfreundliche Stellplätze zur Verfügung stehen. Um einen Teil zur Energieeinsparung zu leisten, wird die Dacherweiterung des Supermarktes mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Außerdem erhält der Parkplatz E-Ladesäulen für Elektro-Fahrzeuge. „Mein Team und ich freuen uns darauf, unsere Kundinnen und Kunden bald wieder begrüßen zu dürfen und planen im Sommer 2023 wiedereröffnen zu können," berichtet Bernhard Scheller.

+++ Wir suchen laufend Baugrundstücke +++
Ansprechpartner Hochbau:
Herr Ubbo Meyer
Tel. 0174 – 1819881, UM@nordgrund.com

– ANZEIGE –

NordGrund Gewerbe GmbH
Hoheluftchaussee 23/25, 20253 Hamburg
Tel.: 040 4210440-0
Fax: 040 4210440-10
Mobil: 0171-753 6729
E-Mail: mp@nordgrund.com
www.nordgrund.com

Gemeinsam **Weihnachtspäckchen packen**

Auch in diesem Jahr hieß es wieder: Weihnachtspäckchen im Schuhkarton für Osteuropa packen. 80 Schuhkartons wurden von den Kindern der Alfried-Otto-Grundschule liebevoll gefüllt und verpackt. Denn in der Weihnachtszeit umgibt uns alle ein ganz besonderer Zauber: Lachende Kinder, leuchtende Augen, freudestrahlende Momente. Der Weihnachtspäckchen-Konvoi und alle seine Helfer/innen haben das Ziel, so viele Kinder wie möglich an diesem Zauber teilhaben zu lassen.
Wir wollten auch helfen. Die Grundschülerinnen und Grundschüler fertigten ein Geschenk für ein anderes Kind an. Die Kinder erfahren durch diese Aktion, welche Freude es bereitet, helfen zu können.
Die gefüllten Weihnachtspäckchen werden nun zu Waisen- und Krankenhäusern, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Kindergärten und Schulen in den ärmsten, entlegenen und ländlichen Regionen Osteuropas gefahren. Für viele der Kinder dort ist es das einzige Geschenk, das sie zu Weihnachten bekommen.
Die Geste der Zuwendung, die in diesen liebevoll gepackten Geschenken steckt, erreicht die bedürftigen Kinder unmittelbar und erfüllt ihre Herzen mit Überraschung und Freude, bei dem den Mitfahrern und Beteiligten kaum ein Auge trocken und kaum ein Herz verschlossen bleibt.
Gemeinsam bringen wir Kinderaugen zum Leuchten!
Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern, die gemeinsam mit ihren Kindern gepackt haben.
SONJA BAUER, SCHULLEITERIN

Freude schenken und helfen können erfahren die SchülerInnen der Grundschule bei dieser besonderen Aktion.

Klänge durch Leib und Seele

In unserer schnelllebigen Welt fehlt es den Kindern zunehmend an Momenten des Innehaltens, des Wahrnehmens und des Fühlens. Mit Hilfe von Silke Stein (Schulleiterin a.D. und Klangpädagogin nach Peter Hess®) und der Tischlerei Horstmann aus Lauenburg entstand eine großartige Idee. Die Tischlerei übertrug an ihren weiblichen Lehrling Judit Sturm eine sinnvolle Lehrprobe: Das Erstellen eines Klanghockers für die Kinder der Alfried-Otto-Grundschule in Dassendorf. Fast 30 Stunden hat Judit an dieser Aufgabe mit Freude gearbeitet.
Frau Stein spendete eine Klangschale. Diese wurde unter dem Hocker montiert. Wer mag, darf das gute Stück gerne einmal selbst ausprobieren. Die Klänge gehen durch Leib und Seele.

Vielen herzlichen Dank sagt die Fuchsklasse stellvertretend für alle Schülerinnen und Schüler der Alfried-Otto-Schule am Bornweg.
SONJA BAUER, SCHULLEITERIN

Was bewirken Klangschalen bei Kindern?
Durch den warmen Ton der Klangschalen finden Kinder schnell zur inneren Ruhe. Sie nehmen den Ton über das Gehör und die Schwingungen über den Körper wahr. Diese Empfindungen führen zur Entspannung und Ausgeglichenheit. Die Sinne werden auf diese Weise geschult, das Urvertrauen gestärkt und die Kreativität gefördert.
QUELLE: TRAUMSCHWINGER

Letzte Handgriffe führt die Tischler-Auszubildende Judit Sturm vor den interessierten Grundschüler/innen aus.

FOTOS: © GRUNDSCHULE DASSENDORF

KLAUS KEMMERLING
GARTENGESTALTUNG UND -PFLEGE
Am Vorwerksbusch 2 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 722 66 22 · 0172 / 451 81 22 · Fax 040 / 722 66 22
SEILKLETTERTECHNIK · BÄUME LICHTEN UND FÄLLEN
SAND · KIES · MUTTERBODEN · ERDARBEITEN · CONTAINER
TERRASSENBAU AUS STEIN UND HOLZ

Malermeister Klages & Kowalewski GbR
Tel./Fax: 04154 - 999 58 58 und 04104 - 44 72
www.malermeister-klages.de
Ihr Fachmann für: Maler- und Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten, alte Handwerkstechniken und Bodenbeläge

Der Ausflug der dritten Klassen zu Peter Pan

Die 3a und die 3b waren am 7. Dezember im Theater. Sie haben im Haus im Park „Peter Pan" geguckt. Zuerst haben unsere Eltern uns zum Aumühler Bahnhof gebracht.
Alle haben sich dort getroffen. Wir sind mit der S-Bahn nach Bergedorf gefahren.
Von dort sind wir 10 Minuten gelaufen. Wir haben im Warteraum noch etwas gegessen und sind noch mal auf die Toilette gegangen. Nun ging es endlich los.
Folgende Schauspieler waren zu sehen: Peter Pan, Wendy, John, Mutter, Vater, Nana, eine Meerjungfrau, drei Piraten, Tinkerbell, zwei Jungen aus Nimmerland und Captain Hook.
John hat sich geweigert seine Zähne zu putzen und seine Medizin zu nehmen. Dann gingen seine Eltern aus. Wendy und John schliefen ein. Dann kam Peter Pan und versuchte, dass sein Schatten wieder mit ihm verbunden ist. Wendy wachte auf und hat ihm den Schatten wieder angenäht. Peter Pan hat sich vorgestellt.
Dann hat er „Kikeriki" gerufen. John wachte auf, weil Peter ihn aus seinem Bett geschmissen hat. Die drei flogen dann nach „Nimmerland". Wendy war wie eine Mutter für die verlorenen Jungs. Erst versuchte Captain Hook Peter Pan mit einem vergifteten Kuchen zu töten, aber Wendy hat gut aufgepasst. Dann hat er ihm vergiftete Medizin in eine Schale gekippt. Tinkerbell hat alles ausgetrunken, um Peter Pan zu retten.
Es war sehr lustig, weil die Piraten immer so dumm waren. Die Fee Tinkerbell war sehr süß, wir konnten sie durch unsere lauten Rufe retten.
Das Theater war sehr schön. Nach dem Theater haben wir unsere selbstgebackenen Kekse gegessen und dann mit der Bahn und dem Bus zurück zur Schule gefahren.
Wir danken dem Schulverein für diesen tollen Theatervormittag.
VON EMILY, JESSE, BENJAMIN UND OLE 3B

Weihnachtskino und **Weihnachtsmärchen**

Alle Klassen der Grundschule kamen in den Genuss eines Weihnachtsmärchens. Vielen Dank an den Schulverein, der alle Klassen finanziell unterstützt hat.

Klasse 1a/ 1b	„Weihnachten im Zaubereulenwald" (Kino Grimm)
Klasse 1c/ 1d	„In der Weihnachtsbäckerei" (Schmidts Tivoli)
Klasse 2a/ 2b/ 2c	„Willi und die Wunderkröte" (Kino Grimm)
Klasse 3a/ 3b	„Peter Pan" (Haus im Park)
Klasse 4a	„Emil und die Detektive" (Kino Grimm)
Klasse 4b/ 4c	„Der achtsame Tiger" (Schmidts Tivoli)

Der Besuch im Weihnachtsmärchen: Ein besonderes Erlebnis, an das sich die Kinder sicherlich noch lange erinnern werden.

FOTO: © GRUNDSCHULE DASSENDORF

OGTS Dassendorf
Offene Ganztagsschule

OGTS Dassendorf freut sich über **Weihnachtsbaum-Spende**

Für eine schöne Überraschung sorgte der Obsthof Spieckermann mit einem Weihnachtsbaum für die Offene Ganztagsschule. Die Tanne, die nicht nur gespendet, sondern auch gleich geliefert wurde, sorgte für große Freude bei den Kindern und beim OGTS-Team.
Mit Begeisterung bastelten die Schüler*innen in den Kreativkursen Engel, Christbaumkugeln, Sterne und Rentiere und schmückten damit den Nadelbaum.
Das Prachtstück wurde im Mensabereich der Schule aufgestellt und sorgte für weihnachtlichen Glanz.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Sönke Spieckermann für die Spende, die für Vorweihnachtsstimmung und strahlende Kinderaugen gesorgt hat.
Das Team der Offenen Ganztagsschule Dassendorf wünscht allen Dassendorfer*innen ein gesundes und glückliches Neues Jahr!
SYLVIA KEDING
EINRICHTUNGSLEITUNG OGTS
AWO JUGEND- UND FAMILIENHILFE SÜD-OST

FOTO: © OGTS DASSENDORF

TAXI
AUTORUF SACHSENWALD
Aumühle · Wohltorf · Dassendorf und Umgebung
Taxi-, Kranken-, Boten- und Kurierfahrten, Einkaufservice
T. Zapf · Bürgerstraße 3 · 21521 Aumühle
24 Std.-Ruf: 04104 25 18 77 77

Mit uns zum Traumhaus: individuell – zum Festpreis.
TRAUMHAUS
Fey
Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton- und Sanierungsarbeiten
seit 1964
Meisterhaft
Bauunternehmen GmbH
21521 Dassendorf · Steinberg 7 · Telefon: 04104/34 46

"Ich bin eigentlich kein richtiger Imker"
Hans-Joachim Totzek erhält besondere Auszeichnung

FOTO: © SUSANNE NOWACKI

Hans-Joachim Totzek findet viel Anerkennung für seine wertvolle Arbeit auch an den genetischen Grundlagen der Bienenzucht. Dafür erhielt er 2022 den Zeidler, dargestellt durch eine Holzfigur.

Wer sich zu einem Gespräch mit Hans-Joachim Totzek verabredet, sollte Zeit mitbringen. Interessant ist es von der ersten bis zur letzten Minute, sich mit dem früheren Einsatzleiter bei der Hamburger Berufsfeuerwehr über seine Leidenschaft, das Bienenzüchten, zu unterhalten. Man erfährt vieles über das Leben und Arbeiten der Honigbienen, aber auch über die Zucht von gesunden und ertragreichen Bienen. Seine Vorträge vor interessierten Bienenzüchtern im Multifunktionssaal der Gemeinde sind immer sehr gut besucht. Interessent/innen für seine aufwendig gezüchteten Bienenköniginnen kommen aus der ganzen Bundesrepublik nach Dassendorf.

Wussten Sie, dass die Bienen keinen Blutkreislauf haben, ihre Körpertemperatur von der Umgebungstemperatur abhängt? Sie fliegen erst bei 12 Grad Außentemperatur. Im Bienenstock herrschen idealerweise 35 Grad Raumtemperatur bei 60 Prozent Luftfeuchtigkeit. Wie schaffen es die 40.000 bis 100.000 Bienen großen Völker, das ideale Klima zu erreichen und zu halten? „Durch Bewegung und Nahrungsaufnahme", verrät Bienenzüchter Totzek. Er unterhält 80 Bienenstöcke in Dassendorf und Umgebung, hat diese Bienenbehausungen von Holz auf klimafreundliches Styropor umgestellt, auch um in heißen Sommern zu hohe Temperaturen von seinen Völkern fernzuhalten.

Nur wenige Imker züchten Bienen. Meist ernten sie nur den Honig, aber für die Zucht ist spezielles Wissen erforderlich, das sich Hans-Joachim Totzek über mehr als 40 Jahre angeeignet hat. „Damals hat mich Brandoberamtsrat August Rathje zu den Bienen gebracht!", blickt Hans-Joachim Totzek zurück. Rathje war ein erfolgreicher Imker in Vierlanden und hat damals dem jungen Kollegen durch einen besonderen Feuerwehr-Einsatz den ersten Bienenstock beschert. Seitdem haben die fleißigen Honigbienen Hans-Joachim Totzek nicht mehr losgelassen.

Er wohnt seit den 70er Jahren in Dassendorf. Sein Berufsleben startete der sportliche junge Mann bei der Bundeswehr, die er als Feldwebel verließ, um zur Berufsfeuerwehr zu wechseln. Als Leichtathlet startete Totzek über 5.000 Meter für Phoenix Lübeck. Bienenzüchter sind unter anderem in der gemeinnützigen Norddeutschen Peschetz Zuchtgemeinschaft e.V. NPZ (http://www.npz-ev.de/) organisiert, die Hans-Joachim Totzek von Dassendorf aus leitet. „Wir engagieren uns in ganz Norddeutschland, nur Dassendorf ist für unser Vorhaben zu klein." Die NPZ ist eine der größten Zuchtgemeinschaften in Deutschland und betreibt seit 1995 die international anerkannte Reinzucht-Inselbelegstelle für Bienenköniginnen in Puan Klent/Sylt. Diese besondere Inselage auf Sylt ist durch ein Gesetz des Landes geschützt, so dass in der Nähe der Zuchteinrichtung keine Bienenvölker aufgestellt werden dürfen. „Nur so ist die Qualität der Drohnen aufrechtzuerhalten, die dort mit den Bienenköniginnen angepaart werden. Wir wollen ja gesunde und leistungsfähige Königinnen züchten", betont Totzek. „Unser Aufgabenbereich besteht darin, dass wir die Biene züchterisch selektieren, um sie als Bestäuber in unserer Region zu erhalten."

Totzeks Honig ist im Obsthof Spieckermann zu kaufen in verschiedenen Sorten von Sommerblüte bis Raps- oder Waldhonig. Der Honig wurde in Dassendorf und Umgebung wie im Ewigforst oder in den Plantagen vom Obsthof. Hans-Joachim Totzek: „Das ist eine Win-Win-Situation für Sönke Spieckermann und mich. Seine Obstbäume werden bestäubt und ich gewinne den Honig und die Nahrung für meine Bienen."

Vorbildlich findet Totzek die Blühstreifen, die seit einigen Jahren von der Gemeinde auf öffentlichen Flächen in Dassendorf angelegt werden. „Es könnten gerne noch mehr sein, denn alle 300 Meter brauchen Bienen, aber auch Schmetterlinge und andere Insekten eine Tankstelle, um Nektar und Pollen als Treibstoff aufzunehmen." Dazu können auch private Grundstückseigentümer/innen beitragen, in dem sie heimische Pflanzen, Sträucher, Stauden oder (Obst-)Bäume pflanzen und Wasserschalen aufstellen.

Bei so viel Engagement und Zeiteinsatz für den Erhalt gesunder Bienenvölker, die wichtig sind für den Fortbestand unserer Natur, ist es gut, dass Totzeks Ehefrau und seine Tochter hinter seinem Hobby stehen. „Meine Frau unterstützt mich beim Honig und meine Tochter hat mein Interesse an der Natur und Tieren geerbt, allerdings dreht sich bei ihr alles um Pferde."

2022: Deutschlands bester Bienenzüchter heißt Hans-Joachim Totzek

Hans-Joachim Totzek wurde jetzt für sein besonderes Engagement und Wissen ausgezeichnet mit dem Zeidler, einem Preis für Zuchtimker. „Dieser Preis ist erst das dritte Mal nach Norddeutschland verliehen worden", verrät Hans-Joachim Totzek. Im kühlen Norden sind deutlich weniger Imker aktiv als im wärmeren Süddeutschland.

Der Deutsche Imkerbund ehrte im Oktober 2022 Totzek für seine unermüdlichen, gemeinnützigen Arbeit auf verschiedenen Ebenen in der Bienenzucht. Totzek wurde erstmals von zwei Landesverbänden, Hamburg und Schleswig-Holstein, für diese Ehrung vorgeschlagen. Es ist die höchste Auszeichnung in der Bienenzucht, die der DIB nur selten vergibt. Vor 15 Jahren ging diese Ehrung zuletzt in den Norden.

Zu Totzeks Erfolgen zählt der Aufbau der Züchter-Plattform www.npz-ev.de. Außerdem war er von 2011 bis 2018 Landeszuchtobmann des Landesverbandes Hamburg. Als Ausbilder für Körmeister- und Zuchtlehrgänge, mit Vorträgen in Vereinen und Schulen sowie als Autor von Fachaufsätzen kümmert sich Hans-Joachim Totzek um die Nachwuchsarbeit bei Mensch und Biene. Totzek: „Dassendorf ist Hotspot der Königinnenzucht in Schleswig-Holstein." (SNOW)

FOTO: © PRIVAT

Hans-Joachim Totzek (re.) bei einer Weiterbildung angehender Bienenzüchter/innen im Multifunktionssaal.

X81 - Neue Express-Buslinie Bergedorf-Mölln hält auch in Dassendorf

Mit dem neuen XpressBus X81 von Mölln über Schwarzenbek nach Bergedorf liegt Hamburg jetzt so gut wie um die Ecke für die Dassendorfer/innen. Ab Bergedorf fahren weitere XpressBus-Linien nach Harburg, Horn oder Wandsbek.

In Dassendorf hält die neue Buslinie X81 nur an der Bushaltestelle „Amt Hohe Elbgeest". Die Linie fährt stündlich von Montag bis Freitag. Den aktuellen X81-Fahrplan finden Sie hier:

11.12.2022-09.12.2023

X81 **Bf. Bergedorf** – Schwarzenbek – **Mölln, ZOB** und zurück

Haltestellen mit Anschlusslinien		montags - freitags		Haltestellen mit Anschlusslinien		montags - freitags	
Bf. Bergedorf	ab	**5.13**	**22.13**	**Mölln, ZOB**	ab	**4.42**	**22.42**
Mohnhof		5.17	22.17	Bf. Mölln		4.44	22.44
Wentorfer Straße (Ost)		5.20	22.20	Mölln, Hempschört		4.46	22.46
Wentorf, Sandweg		5.23	22.23	Breitenfelde, Kuckucksredder		4.51	22.51
Neu Börnsen, Birkenweg		5.27	22.27	Talkau, Bundesstraße		4.58	22.58
Kröppelshagen, Dorfstraße		5.31	22.31	Lanken, Gewerbegebiet		5.05	23.05
Dassendorf, Amt Hohe Elbgeest		5.35	22.35	Schwarzenbek, Lupuspark		5.08	23.08
Schwarzenbek, Alter Forsthof		**5.44**	**22.44**	Schwarzenbek, Mühlenredder		5.09	23.09
Schwarzenbek, Königsberger Allee		5.46	alle 22.46	Schwarzenbek, Friedhof		5.10	alle 23.10
Schwarzenbek, Friedhof		5.48	60 22.48	Schwarzenbek, Königsberger Allee		5.12	60 23.12
Schwarzenbek, Mühlenredder		5.49	Min 22.49	**Schwarzenbek, Alter Forsthof**		**5.14**	**Min 23.14**
Schwarzenbek, Lupuspark		5.50	22.50	Dassendorf, Amt Hohe Elbgeest		5.23	23.23
Lanken, Gewerbegebiet		5.53	22.53	Kröppelshagen, Dorfstraße		5.27	23.27
Talkau, Bundesstraße		6.00	23.00	Neu Börnsen, Birkenweg		5.31	23.31
Breitenfelde, Kuckucksredder		6.07	23.07	Wentorf, Sandweg		5.36	23.36
Mölln, Hempschört		6.12	23.12	Wentorfer Straße (Ost)		5.39	23.39
Bf. Mölln		6.13	23.13	Mohnhof		5.42	23.42
Mölln, ZOB	an	**6.16**	**23.16**	**Bf. Bergedorf**	an	**5.46**	**23.46**

QUELLE: © WWW.HVV.DE

Polizeibericht Dassendorf

Sehr ruhige Wochen liegen aus polizeilicher Sicht hinter uns. In der Waldsiedlung kam es zu einer Beleidigung zwischen einem Spaziergänger mit Hund und einer Anwohnerin. Am dritten Adventswochenende legten Jugendliche nachts Bretter auf die Straße vor der Schule. Als die Kollegen vor Ort waren, waren weder der Anrufer noch die Bretter vor Ort.

Wiederholt wurde berichtet, dass Fahrzeuge aus dem Sachsenwald beim Wertstoffcontainerplatz im Müssenweg herauskommen würden, die augenscheinlich nichts mit Forstwirtschaft zu tun haben. Jetzt konnte das erste Mal ein Kennzeichen festgestellt werden. Mal schauen, wer mit dem Mietfahrzeug unterwegs war.

Zwei autofahrende Dassendorfer waren in Geesthacht auffällig. In einem Fall nahm der Fahrer eines SUV dem Anzeigenden zunächst die Vorfahrt und anschließend bezeichnete er ihn mehrfach als Hurensohn.

Im zweiten Fall verursachte eine Dassendorfer Seniorin einen Verkehrsunfall. Mit ihrem Automatik-PKW fuhr sie zunächst gegen eine Hauswand, anschließend rückwärts gegen eine Zapfsäule, dann wieder vorwärts auf die Wand zu. Jetzt gelang es einer Mitarbeiterin der Tankstelle, durch die während der Irrfahrt geöffneten Tür das Fahrzeug zum Stehen zu bringen. Der Sachschaden blieb gering, aber aus hiesiger Sicht ein Fall, der die Eigenschaft der Fahrfähigkeit in Frage stellt. Die Führerscheinstelle bekam einen Bericht über den Vorfall.

Der beschlagnahmte Führerschein des „Dassendorfer Tieffliegers", der an Halloween im örtlichen Küchenstudio landete, musste auf richterliche Anordnung wieder ausgehändigt werden.

Ein frohes Neues Jahr mit weniger neuen Fällen wünscht

JENS NAUNDORF
POLIZEI GEESTHACHT

Deutsches Rotes Kreuz
ORTSVEREIN DASSENDORF

Wir möchten Danke sagen!

Ihr Engagement bei den Blutspende-Terminen in Dassendorf ist ungebrochen. Dafür möchten wir uns bei Ihnen bedanken!

Und auch im neuen Jahr bitten wir Sie, aktiv zu bleiben und an unseren Terminen in Dassendorf in der **Turnhalle neben der Grundschule, Wendelweg, in der Zeit von 16:00 bis 19:30 Uhr** teilzunehmen.

Der nächste Termin findet dort am Mittwoch 4. Januar 2023 von 16:00 bis 19:30 Uhr statt.

Bitte reservieren Sie, wenn möglich, für den wie immer reibungslosen Ablauf gerne einen Termin unter www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/.

Wir freuen uns auf Sie; bringen Sie gern auch Erstspender/innen mit.

Es grüßt Sie ganz herzlich der DRK-Vorstand

UTA BILLMAYER

Du kannst ein volles Konto, ein schönes Haus und ein schnelles Auto besitzen, aber wenn es deinem Herzen nicht gut geht, ist all das nichts wert.

Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben, greifen Sie einfach zum Telefon und lassen sich kostenlos beraten.

KRIECH IMMOBILIEN
☎ 040 / 710 38 05
Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek
www.kriech.de
Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienpartner in Ihrer Nachbarschaft für Vermietung und Verkauf
ivd

Neues vom Seniorenbeirat

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Seniorenfrühstück
Am **19. Januar** findet unser Senior/innenfrühstück wie gewohnt von 10 bis 12 Uhr im Multifunktionssaal statt.

Stuhlgymnastik
Die nächste Stuhlgymnastik findet am **12. und 25. Januar** von 11 bis 11.45 Uhr statt.

Ich wünsche allen Seniorinnen und Senioren und Ihren Familienangehörigen ein frohes neues Jahr, Gesundheit und Zufriedenheit.

IHR HANS-JÜRGEN HOLTEMEYER
VORSITZENDER SENIORENBEIRAT

Dassendorf aktuell
Neue Kurse im Januar

Nutzen Sie den Start ins Jahr um etwas für sich, für Körper und Geist zu tun. Nähere Informationen zu unseren Kursen sowie Anmeldung unter www.vhs-dassendorf.de, 04104/ 699 146 oder service@vhs-dassendorf.de.

VHS - Frauenchor "Fun und Klang"
Wir singen mit viel Freude Pop- und Rocksongs. Wir lernen Grundlagen der Stimmbildung und Atemtechnik. Leitung: Karina Feld, Gebühr: 85,80 €. **Kurs AT213-01, 13mal Mo., ab 09.01., 19:30 – 21:00 Uhr, keine Termine Februar bis April,** *Alfried-Otto-Schule, Mensa OGTS, Bornweg 18, Dassendorf*

Grundlagen des Gitarrenspiels
Für Musikbegeisterte aller Altersgruppen, Anfänger/in oder mit geringen Vorkenntnissen: eine Einführung in die Grundlagen der Liedbegleitung. Leitung: Stefanie Zimmermann, Gebühr: 56,00 €. **Kurs AT213-03, 5mal Fr., ab 27.01., 10:00 – 12:00 Uhr,** *Alte Sparkasse, Seminarraum, Sperberweg 4, Dassendorf*

Kreatives Nähen am Abend - in Kleingruppe
Anfänger/innen und Fortgeschrittene erhalten Unterstützung vom Umgang mit der Nähmaschine bis zur Fertigung von Kleidung. Leitung: Evelyn Schulze, Gebühr: 96,00 €. **Kurs AT209-01, 6mal Mi., ab 18.01., je 19:00 – 21:00 Uhr,** *Lindenhof, Seminarraum, Friedrichsruher Straße 2, Kröppelshagen*

Wirbelsäulengymnastik I - IV
Bewegungsmangel und einseitige Belastung führen häufig zu Problemen im Rücken und Nacken. Gezielte Übungen helfen, Verspannungen entgegenzuwirken und Beschwerden vorzubeugen. Leitung: Angila Held-Röschert. Gebühr: je 79,20 € für 11 Termine. **Kurse AT302-01 bis 04. Kurs I: ab Mo., 16.01. 18:30 – 19:30 Uhr; Kurs II: ab Mo., 16.01. 19:30 – 20:30 Uhr; Kurs III: ab Mi., 18.01., 17:30 – 18:30 Uhr; Kurs IV: ab Mi., 18.01., 18:30 – 19:30 Uhr.** *Amtsgebäude, Multifunktionssaal, Christa-Höppner-Platz, Dassendorf*

Gesundheitskurs - Entspannung mit Qigong und Yoga – ONLINE
Entspannt und effektiv mit Elementen aus Gymnastik, Qigong und Yoga. Die Übungen sind für jede/n geeignet, schulen die Haltung, kräftigen Muskulatur und Atmung knieschonend überwiegend im Sitzen. Leitung: Zsuzsanna Stüven, Gebühr: 70,00 €. **Kurs AT302-05, 10mal Di., ab 24.01., 18:20 – 19:20 Uhr**

Yin Yoga - ONLINE
Yin-Yoga bietet sich an, wenn Sie den ganzen Tag am PC sitzen, belastende Tätigkeiten ausüben oder sich durch einen anstrengenden Arbeitstag erschöpft fühlen. Es schenkt körperliche Beweglichkeit und geistige Klarheit. Leitung: Zsuzsanna Stüven, Gebühr: 52,50 €. **Kurs AT302-09, 10mal Di., ab 24.01., 17:15 – 18:00 Uhr**

Gemeindehaus, Großer Saal, Schulweg 1, Kröppelshagen

Standfest und Aktiv - Sturzprävention
Durch gezieltes Muskeltraining mit Gleichgewichtsübungen wird Standfestigkeit und Sicherheit beim Gehen verbessert, um mobil und selbstständig zu bleiben. Leitung: Susanne Heydelmann, Gebühr: 64,00 €. **Kurs AS501-41, 10mal Mi., ab 25.01., 09:30 – 10:30 Uhr**

Beckenbodengymnastik für Männer
Die beste Methode, einer Blasenschwäche vorzubeugen, vorhandene Inkontinenz zu behandeln, vielleicht eine OP zu vermeiden, ist konsequente Beckenbodengymnastik. Leitung: Susanne Heydelmann, Gebühr: 64,00 €. **Kurs AT302-08, 10mal Mi., ab 25.01., 10:45 – 11:45 Uhr**

BreathWalk ® im Wald
Bewusstes Atmen beim Gehen in der Natur: BreathWalk integriert rhythmisches Atmen und Gehen, Yoga und Meditation. Leitung: Siri Petra Jansen, Gebühr: 38,40 €. **Kurs AT302-06, 4mal Mo, ab 09.01., 10:00 – 11:30 Uhr,** *Treffpunkt: Papiercontainer Müssenweg/ Kreuzhornweg, Waldsiedlung Dassendorf*

Power für das Immunsystem
Es gibt Lebensmittel die Abwehrkräfte stärken und vor Krankheiten schützen. Entdecken Sie Wirkung und Nutzen, probieren Sie, wie lecker Fitmacher-Küche schmeckt. Leitung: Andrea Knackstedt, Gebühr: 21,60 € plus 10 € Lebensmittelumlage. **Kurs AT305-00, Di, 17.01., 18:00 – 21:00 Uhr,** *Alfried-Otto-Schule, Küche, Bornweg 18, Dassendorf*

VHS-Seminarraum, Am Wendel 2, Dassendorf

Englisch für Anfänger/innen
Sie lernen Englisch zu sprechen sowie zu lesen und entwickeln dabei viel Spass an der Konversation in dieser Weltsprache. Leitung: Ute Hagel-Dudley, Gebühr: 90,00 €. **Kurs AT406-01, 10mal Di., ab 24.01., 18:30 – 20:00 Uhr**

Italienisch für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen
Sie erlernen die Aussprache der Laute und Betonung der Wörter. Sie lernen, sich zu begrüßen und vorzustellen, Bestellungen aufzugeben oder Einkaufen zu gehen. Leitung: Heike Campello, Gebühr: 102,00 €. **Kurs AT409-01, 10mal Mi, ab 25.01., 18:00 – 19:30 Uhr**

Programmieren lernen mit Calliope Mini - Grundkurs
Für Schüler/innen der 3. bis 5. Klasse. Wir besprechen erste Grundlagen der Computertechnik / Programmierung, lernen, spielerisch-kreativ Projekte mit "Calliope mini" umzusetzen. Leitung: Jens Lehnhoff, Gebühr: 68,00 €. **Kurs AT501-02, 5mal Di., ab 10.01., 16:00 – 18:00 Uhr.** *Alfried-Otto-Schule, PC-Raum, Seiteneingang Wendelweg, Dassendorf*

AWO TELE-BOWLING
02.+16.01.
14–17 Uhr
Multifunktionssaal

MOBILE SPIELIOTHEK
09. + 30.01.
14:30–16:30 Uhr
(kostenlose Ausleihe des Kreisjugendrings)
Ev. Kindergarten, Bornweg 30

STUHLGYMNASTIK
12. + 25.01.
11–11:45 Uhr
Multifunktionssaal

SENIOREN-FRÜHSTÜCK
19.01.
10–12 Uhr
Multifunktionssaal (2G)

AWO SPIELEGRUPPE (SKAT/ SKIP-BO)
Mittwochs 14:30–16:30 Uhr
alte Kreissparkasse,
Sperberweg 4

JUGENDTREFF
ab 7 Jahren
Dienstag und Donnerstag von 15 bis 19:30 Uhr geöffnet
Wir freuen uns auf Euch!
Diana Graf, Offene Kinder- und Jugendarbeit
Jugendtreff im Wendelweg 14
(neben Turnhalle)
0160/ 910 41 560
E-Mail: jugend(at)amt-hohe-elbgeest.de
Instagram ahegjugend8

DASSENDORFER CHORGEMEINSCHAFT
Probe: Donnerstags
18–20 Uhr
Multifunktionssaal

„Der Sachsenwalder" erscheint am 1. Februar 2023

Artikel bitte möglichst per Mail bis 11. Januar an die Redaktion Dassendorf an aktuell-nowacki@t-online.de

FOTO: © FELIX REUTER

Felix Reuter
„Die verflixte Klassik"
27. Januar 2023
20 Uhr
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

Felix Reuter ist Pianist, Musikkomödiant, Improvisationskünstler und Entertainer in einem. Er spielt keine fertigen Kompositionen, sondern improvisiert die Musikgeschichte von 300 Jahren und plaudert dabei auf das Angenehmste.
Man erfährt die Verwandtschaft zwischen Bach und Jazz, freut sich über den Rock 'n' Roll von Mozart und lacht über die tausend Schlüsse von Beethoven.
Klassik ist verstaubt? Kein bisschen. Felix Reuter belehrt nicht, er unterhält. Evergreens, die jeder mitpfeifen kann, entdeckt er plötzlich in völlig anderen Werken wieder.
Von der Werbung zur Symphonie, oder vom Musical zu Bach. – Unterhaltender kann es nicht sein, Musik zu entdecken und erstaunliche Geschichten zu erfahren!
Karten im Vorverkauf (22 Euro) sind erhältlich im Obsthof Spieckermann, Mühlenweg, und im Sekretariat des Amtes Hohe Elbgeest; Restkarten an der Abendkasse (25 Euro). Reservierungen bitte unter: 0178 614 07 90. HELGA HÖHNS, KULTURKREIS DASSENDORF

VHS Dassendorf e.V. sucht Unterstützung im Vorstand
Wir suchen Sie!

Sicherlich kennen Sie den ehrenamtlich geführten VHS Dassendorf e.V. seit vielen Jahren als attraktiven und innovativen Anbieter von Bildungskursen und kulturellen Veranstaltungen. Die Angebote reichen von Ein-Tages-Veranstaltungen (besonders beliebt: unsere internationalen Kochkurse) bis zu Wochenend- oder fortlaufenden Kursen, diese vor allem im Gesundheits- und Sprachbereich.
Dieses umfangreiche Angebot erfordert neben der hauptamtlichen Geschäftsführung einen aktiven und engagierten Vorstand. Neben den beiden Vorsitzenden Andreas Hartung und Susanne Nowacki sind die Positionen des oder der Kassenwart/in und Schriftführer/in neu zu besetzen. Drei Beisitzerinnen unterstützen die Vorstandsarbeit. Mittelfristig ist der Aufstieg in die ehrenamtliche Leitung der VHS Dassendorf geplant.

Wenn Sie sich für Bildung von Gesundheit bis EDV, Kreatives und Kulturelles interessieren und das Leben in Dassendorf und den umliegenden Gemeinden aktiv mitgestalten möchten, sollten Sie uns ansprechen! Wir planen, im Frühjahr 2023 im Rahmen des Vorstandes gemeinsam den Umfang Ihrer Mitwirkung und die künftige Aufgabenverteilung zu besprechen.

Sie haben Interesse und schon jetzt Fragen? Sprechen Sie gerne den 1. Vorsitzenden Andreas Hartung an unter 0170 2461790 oder per Mail an service@vhs-dassendorf.de . Wir freuen uns auf Sie!
SUSANNE NOWACKI, 2. VORSITZENDE VHS DASSENDORF

Ihr Bau- und Sanierungsprofi
in der Region Sachsenwald

20 JAHRE seit 2001
STAPELFELDT BAUUNTERNEHMUNG

Telefon: 041 52 - 83 72 72
www.stapelfeldt-bau.de

Weitere Kontakte

Dassendorfer Chorgemeinschaft e.V.
Helga Höhns
Telefon: 0159/02163785

Kulturkreis Dassendorf
Tel.: 0178 6140790
E-Mail: kulturkreis-dassendorf@web.de
www.kulturkreis-dassendorf.de

Seniorenbeirat Dassendorf
Hans-Jürgen Holtemeyer
Telefon: 04104/9688520
Ursula Holtemeyer
Telefon: 04104/9688520
Ingrid Meurs
Telefon: 04104/9688240
Christina Stephan
Telefon: 04104/6110

AWO OV Dassendorf
Walter Peters
awo.dassendorf1946@gmail.com
Telefon: 04104/1308

DRK OV Dassendorf
Heike Clausen
Telefon: 04104/9688164

Willkommen in Dassendorf e.V.
Vorsitzender Olof Masch
Telefon: 04104/1576
fluechtlinge-dassendorf@web.de

Kontaktdaten Parteien/Wählergemeinschaften

CDU
Rolf Demme
Vorsitzender
Telefon: 04104/6330
rddemme@gmail.com

GUD
Dr. Heinrich Baumann
Vorsitzender
Telefon: 04104/6395
dr.heibau@gmail.com

SPD
Hendrik Rohrbach
Vorsitzender
Telefon: 0160/96821097
HR@SPD-Dassendorf.de

WIR für Dassendorf
Wilfried Falkenberg
Vorsitzender
Telefon: 04104/3712
kontakt@wir-dassendorf.de

Volkshochschule Dassendorf e.V.
Programm Frühjahr 2023

Wirtschaft, Umwelt, Natur

AT103-01
Das 1x1 der Geldanlage
Di., 04.04.23, 1 Abend, 18:00 - 20:15
Gebühr: 10,80 € Carsten Witt

AT104-01 und AT104-02
Kinderzimmergestaltung - Teil 1 und 2
1. Sa., 03.06.23, 1 Nachmittag, 12:00 - 16:00
2. So., 04.06.23, 1 Nachmittag, 12:00 - 16:00
Gebühr pro Kurs: 32,00 € Sonja Zwahr

AT106-01 und AT106-011
Farb- und Typberatung I - II
I: Fr., 10.03.23, 1 Vormittag, 9:30 - 13:15
II: Fr., 10.03.23, 1 Nachmittag, 14:00 - 17:45
Gebühr pro Kurs: 30,00 € Gabriele Pranger

AT106-02 und AT106-022
Seminar - Perfekt geschminkt I - II
I: Fr., 12.05.23, 1 Vormittag, 9:30 - 13:15
II: Fr., 12.05.23, 1 Nachmittag, 14:00 - 17:45
Gebühr pro Kurs: 30,00 € Gabriele Pranger

AT106-03 und AT106-033
Seminar am Sonntag - Stiltraining I-II
I: So., 18.06.23, 1 Vormittag, 9:30 - 13:15
II: So., 18.06.23, 1 Nachmittag, 14:00 - 17:45
Gebühr pro Kurs: 30,00 € Gabriele Pranger

AT107-01
Interkultureller Austausch
Fr., 20.01.23, 6 Vormittage, 9:00 - 12:00
Kostenlose Teilnahme Uta Charwat

AT107-02
Internationaler Frauentreff
nach Vereinbarung Sa/So, 11:30 – 13:00
Kostenlose Teilnahme Verena Korinth

AT110-05 und AT110-06
Visuelle Astronomie für Einsteiger I-II
I: Do., 23.02.23, 1 Abend, 19:00 - 21:15
II: Do., 25.05.23, 1 Abend, 19:00 - 21:15
Gebühr pro Kurs: 18,00 € Dennis Marso

AT110-01
Wildbienengerechter Garten
Do., 23.03.23, 1 Abend, 18:00 - 20:00
Gebühr: 12,00 € Britta Lehnert

AT110-02
Rosen fachgerecht schneiden
Sa., 11.03.23, 1 Nachmittag, 14:00 - 15:30
Gebühr: 19,80 € Jan Janßen

AT110-03
Survival - Überlebenstechniken in der Natur
Fr., 31.03.23, 1 Abend, 16:00 - 19:00
Gebühr: 31,20 € Falk Otto Brune

AT110-04
Waldwissen - Bäume bestimmen
Fr., 05.05.23, 1 Abend, 16:00 - 19:00
Gebühr: 31,20 € Falk Otto Brune

AT200-01
Theaterfahrten - Frühjahr 2023
3x, Mi., 01.03., Mi., 29.03., Do., 04.05.23
Gebühr: 139,00 € Susanne Nowacki

Kultur, Gestalten, Musik

AT202-01
Kurzgeschichte schreiben u. illustrieren
Do., 16.02.23, 10 Abende, je 18:00 - 20:00
Gebühr: 108,00 € Viola Garbers

AT203-02
Schauspiel - Wochenendworkshop
2x, Sa., 18.02.23, 14:00 - 18:00 und
So., 19.02.23, 11:00 - 15:30
Gebühr: 45,90 € Astrid Eggers

AT205-01 und AT205-02
Orientalischer Tanz - Workshop I - II
I: So., 05.03.23, 1 Nachmittag, 14:00 - 17:00
II: So., 11.06.23, 1 Nachmittag, 14:00 - 17:00
Gebühr pro Kurs: 19,20 € Tanja Brassat

AT207-01 und AT207-02
"Plain Air" - Outdoor- Malerei I - II
I: Sa., 17.06.23, 2 Tage, 10:30 - 16:30
II: Sa., 24.06.23, 2 Tage, 10:30 - 16:30
Gebühr pro Kurs: 84,00 € Ulf Ludzuweit

AT209-01 und AT209-02
Kreatives Nähen am Abend I - II
I: Mi., 18.01.23, 6 Abende, 19:00 - 21:00
II: Mi., 01.03.23, 6 Abende, 19:00 - 21:00
Gebühr pro Kurs: 96,00 € Evelyn Schulze

AT210-01
Stühle flechten lernen - Wiener Geflecht
So., 12.03.23, 2 Sonntage, 11:30 - 13:00
Gebühr: 21,00 € Boris Rogawski

AT210-02
Feine Oberflächen mit Gold
So., 05.03.23, 3 Vormittage, 10:00 - 12:30
Gebühr: 52,50 € Maria Goldade

AT210-04
Mosaik - Wochenendkurs
Sa., 22.04.23, 13:00 - 19:00 und
So., 23.04.23, 13:00 - 15:00
Gebühr: 64,00 € Britta Heed

AT211-01
Fotografieren lernen - Aufbaukurs
Sa., 11.03.23, 3 Vormittage, 09:00 - 13:00
Gebühr: 88,80 € Marco Ewald

AT211-02 und AT211-03
Astrofotografie für Einsteiger I - II
I: Do., 09.03.23, 1 Abend, 19:00 - 21:15
II: Do., 08.06.23, 1 Abend, 19:00 - 21:15
Gebühr pro Kurs: 22,50 € Dennis Marso

AT211-04 und AT211-05
Bearbeitung astronom. Aufnahmen I - II
I: Do., 23.03.23, 1 Abend, 19:00 - 21:15
II: Do., 22.06.23, 1 Abend, 19:00 - 21:15
Gebühr pro Kurs: 22,50 € Dennis Marso

AT213-01
VHS - Frauenchor "Fun und Klang"
Mo., 09.01.23, 13 Abende, 19:30 - 21:00
Gebühr: 85,80 € Karina Feld

AT213-02
Gitarre lernen mit "Autumn leaves"
So., 19.02.23, 6 Vormittage, 10:00 - 11:00
Gebühr: 42,00 € Boris Rogawski

Gesundheit, Bewegung

AT213-03 - AT213-05
Grundlagen des Gitarrenspiels I - III
I: Fr., 27.01.23, 5 Vormittage, 10:00 - 11:30
II: Sa., 25.02.23, 5 Vormittage, 10:30 - 12:00
III: Sa., 03.06.23, 5 Vormittage, 10:30 - 12:00
Gebühr je: 56,00 € Stefanie Zimmermann

AT300-01
Wildkräuter für Frauen
So., 02.07.23, 1 Tag, 10:00 - 16:00
Gebühr: 43,20 € Jacqueline Strauer

AT301-01 und AT301-02
Kleine Auszeit vom Alltag I - II
I: Fr., 17.03.23, 1 Abende, 17:00 - 19:30
II: Fr., 12.05.23, 1 Abende, 17:00 - 19:30
Gebühr: 18,00 € Anke Nord

AT302-01 bis AT302-04
Wirbelsäulengymnastik I - IV
I: Mo., 16.01.23, 11 Abende, 18:30 - 19:30
II: Mo., 16.01.23, 11 Abende, 19:30 - 20:30
III: Mi., 18.01.23, 11 Abende, 17:30 - 18:30
IV: Mi., 18.01.23, 11 Abende, 18:30 - 19:30
Gebühr pro Kurs: 79,20 € A. Held-Röschert

AT302-011 bis AT202-044
Wirbelsäulengymnastik I - IV - FS
I: Mo., 17.04.23, 10 Abende, 18:30 - 19:30
II: Mo., 17.04.23, 10 Abende, 19:30 - 20:30
Gebühr pro Kurs: 72,00 € *A. Held-Röschert*
III: Mi., 19.04.23, 11 Abende, 17:30 - 18:30
IV: Mi., 19.04.23, 11 Abende, 18:30 - 19:30
Gebühr pro Kurs: 79,20 € A. Held-Röschert

AT302-05 und AT302-055
Qigong und Yoga - ONLINE I - II
I: Di., 24.01.23, 10 Abende, 18:20 - 19:20
II: Di., 25.04.23, 10 Abende, 18:20 - 19:20
Gebühr pro Kurs: 70,00 € Zsuzsanna Stüven

AT302-06 und AT203-066
BreathWalk® im Wald I - II
I: Mo., 30.01.23, 8 Vormittage, 10:00 - 11:30
II: Mo., 17.04.23, 8 Vormittage, 10:00 - 11:30
Gebühr pro Kurs: 76,80 € Siri Petra Jansen

AT302-07 und AT302-077
Standfest und Aktiv I - II
I: Mi., 25.01.23, 10 Vormittage, 09:30 - 10:30
II: Mi., 03.05.23, 10 Vormittage, 09:30 - 10:30
Gebühr pro Kurs: 64,00 € Susanne Heydelmann

AT302-08 und AT302-088
Beckenbodengymnastik für Männer I - II
I: Mi., 25.01.23, 10 Vormittage, 10:45 - 11:45
II: Mi., 03.05.23, 10 Vormittage, 10:45 - 11:45
Gebühr pro Kurs: 64,00 € Susanne Heydelmann

AT302-09 und AT302-099
Yin Yoga - ONLINE I - II
I: Di., 24.01.23, 10 Abende, 17:15 - 18:00
II: Di., 25.04.23, 10 Abende, 17:15 - 18:00
Gebühr pro Kurs: 52,50 € Zsuzsanna Stüven

AT302-15
Golfkurs mit Platzerlaubnis - Ferienkurs
Di., 22.08.- So., 27.08.23, 6 Tage, 16:00 - 18:00
Gebühr: 219,00 € L. Optelaak, A. Roberts

Volkshochschule Dassendorf e.V.
Programm Frühjahr 2023

Ernährung

AT303-01
Vollwertige Kost Theorie-Kompaktkurs
Do., 09.02.23, 2 Abende, 19:00 - 22:00
Gebühr: 140,00 € Andrea Knackstedt

AT305-00
Power für das Immunsystem
Di., 17.01.23, 1 Abend, 18:00 - 21:00
Gebühr: 21,60 € Andrea Knackstedt

AT305-01
Italien Kulinarisch
Mi., 22.02.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Andrea Knackstedt

AT305-02
Superfoods
Mi., 26.04.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Andrea Knackstedt

AT305-03
Thailändische Küche
Fr., 10.02.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Shiela Grossmann

AT305-04
Indische Küche
Fr., 03.03.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Shiela Grossmann

AT305-05
Asiatisches Partybuffet
Fr., 17.03.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Shiela Grossmann

AT305-06
Koreanische Küche
Fr., 31.03.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Shiela Grossmann

AT305-07
Vegetarisch asiatische Küche
Fr., 02.06.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Shiela Grossmann

AT305-09
Vegan Diner
Fr., 24.02.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Julia Prager

AT305-10
Asia Vegan
Fr., 24.03.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Julia Prager

AT305-11
Vegane Pasta
Fr., 05.05.23, 1 Abend, 18:30 - 21:30
Gebühr: 21,60 € Julia Prager

AT305-12
Persische Küche
So., 07.05.23, 1 Mittag, 11:00 - 15:00
Gebühr: 28,80 € Khosrow Sheikholeslami

AT305-13
Männer an die Kochtöpfe
Di., 24.01.23, 6 Abende, 16:30 - 20:00
Gebühr: 89,90 € Ilse Stüven

Informatik

AT501-01
Organisation und Ordnung auf dem PC
Sa., 25.03.23, 1 Vormittag, 09:00 - 13:30
Gebühr: 35,10 € Andreas Hartung

AT501-08
PC - Grundkurs Senior/innen
06.02.23, 5 Vormittage, Mo. - Fr., 09:30 - 11:30
Gebühr: 78,00 € Klaus-Peter Jürgens

AT501-09
PC - Vertiefung Senior/innen
13.02.23, 5 Vormittage, Mo. - Fr., 09:30 - 11:30
Gebühr: 78,00 € Klaus-Peter Jürgens

AT501-10
Apple Mac - Basics und sicherer Umgang
Sa., 15.04.23, 3 Vormittage, 09:00 - 13:00
Gebühr: 93,60 € Marco Ewald

AT501-20
10-Fingersystem an einem Abend
Mi., 22.03.23, 1 Abend, 18:00 - 20:15
Gebühr: 17,60 € Uwe Bölt

AT501-40
Smartphone Grundkurs mit Android
2x, Mo., 20.02., Di., 21.02.23, 10:00 - 13:00
Gebühr: 46,80 € Florian Paetzel

AT501-41
iPhone Grundkurs mit IOS
2x, Mo., 27.02., Di., 28.02.23, 10:00 - 13:00
Gebühr: 46,80 € Florian Paetzel

AT502-01 bis AT501-03
Willkommen in der Cloud - ONLINE I - III
I: So., 26.02.23, 1 Nachmittag, 16:00 - 18:00
II: So., 07.05.23, 1 Nachmittag, 16:00 - 18:00
III: So., 11.06.23, 1 Nachmittag, 16:00 - 18:00
Gebühr pro Kurs: 15,60 € Jens Lehnhoff

AT502-12
POWERPOINT 2021
Sa., 13.05.23, 1 Vormittag, 09:00 - 13:30
Gebühr: 35,10 € Andreas Hartung

AT502-18 und AT502-20
EXCEL 2021 - Teil 1 und 2
1: Fr., 10.03.23, 4 Abende, 17:00 - 19:15
Gebühr: 70,20 € Andreas Hartung
2: Fr., 28.04.23, 3 Abende, 17:00 - 19:15
Gebühr: 52,70 € Andreas Hartung

AT502-25
WORD 2021 Grundlagen
Fr., 03.02.23, 4 Nachmitttage, 17:00 - 19:15
Gebühr: 70,20 € Andreas Hartung

AT502-26 und AT502-27
Büropraxis für Frauen - Teil 1 und 2
1: Di., 14.03.23, 4 Vormittage, 08:30 - 11:30
2: Di., 28.03.23, 4 Vormittage, 08:30 - 11:30
Gebühr pro Kurs: 73,60 € Andreas Hartung

AT502-30
OUTLOOK 2021 - Grundlagen
Mi., 08.02.23, 2 Abende, 18:00 - 20:15
Gebühr: 35,10 € Florian Paetzel

Sprachen

AT406-01 und AT 405-011
Englisch für Anfänger I - II
I: Di., 24.01.23, 10 Abende, 18:30 - 20:00
II: Di., 18.04.23, 10 Abende, 18:30 - 20:00
Gebühr pro Kurs: 90,00 € Ute Hagel-Dudley

AT406-02 und AT406-022
Englisch für Anfänger am Vormittag I - II
I: Di., 24.01.23, 10 Vormittage, 10:00 - 11:30
II: Di., 18.04.23, 10 Vormittage, 10:00 - 11:30
Gebühr pro Kurs: 90,00 € Ute Hagel-Dudley

AT406-03
Englisch für Fortgeschrittene
Di., 21.03.23, 10 Abende, 18:30 - 20:00
Gebühr: 90,00 € Anne-Marie Hofmann

AT409-01 und AT404-02
Italienisch für Anfänger I - II
I: Mi., 25.01.23, 10 Abende, 18:00 - 19:30
II: Mi., 26.04.23, 10 Abende, 18:00 - 19:30
Gebühr pro Kurs: 102,00 € Heike Campello

AT422-01
Spanisch für Anfänger mit Vorkenntnissen
Mo., 20.02.23, 7 Abende, 18:30 - 20:00
Gebühr: 63,00 € Heike Färber

VHS Dassendorf bietet für asylsuchende Menschen A1/ A2 Deutschkurse an. Weitere Infos bitte in der Geschäftsstelle erfragen.

Junge VHS

AT207-03 und AT207-04
Farbenfroher Malkurs für Kinder I - II
I: Sa., 29.04.23, 2 Tage, Sa und So
II: Sa., 17.06.23, 2 Tage, Sa und So
Sa.: 14:00 - 17:00, So.:11:00 - 14:00
Gebühr pro Kurs: 33,60 € B. Röntgen-Vogelbein

AT501-02
Programmieren mit Calliope - Grundkurs
Di., 10.01.23, 5 Nachmittage, 16:00 - 18:00
Gebühr: 68,00 € Jens Lehnhoff

AT501-03
Programmieren mit Calliope – Fortgeschr.
Di., 21.02.23, 5 Nachmittage, 16:00 - 18:00
Gebühr: 68,00 € Jens Lehnhoff

AT501-04
Programmieren mit Calliope - Ferienkurs
4x, Mo., 17.07. - Do., 20.07.23, 09:00 - 11:30
Gebühr: 68,00 € Jens Lehnhoff

AT501-05 und AR501-06
Spiele programmieren für Kinder I - II
I: Sa., 06.05. und So., 07.05. je 09:00 - 11:30
II: Sa., 10.06. und So., 11.06. je 09:00 - 11:30
Gebühr pro Kurs: 34,00 € Jens Lehnhoff

AT501-07
Kinder programmieren Spiele - Ferienkurs
4x, Mo., 17.07.- Do., 20.07., 13:00 - 15:30
Gebühr: 68,00 € Jens Lehnhoff

Am Wendel 2a, 21521 Dassendorf · service@vhs-dassendorf.de · www.vhs-dassendorf.de · 04104 699 146 · IBAN: DE45 2305 2750 0109 5489 60

Golf-Club am Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Ulrike Feilke

Kontakt

Golf-Club am Sachsenwald e.V.
Am Riesenbett, 21521 Dassendorf
Tel.: +49 (0) 4104 6120
E-Mail: info@gc-sachsenwald.de

Saisonabschluss mit dem traditionellen **„Kreuz & Quer" Spaßturnier**

Am 30. Oktober 2022 nahmen 59 Teilnehmer die Herausforderung an, das beliebte Spaßturnier auf dem umgestalteten Platz zu spielen. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlicher Temperatur von knapp 20 Grad freuten sich alle Teilnehmer auf das Kreuzen und Queren. Organisator David L. Wüpper stellte erneut besondere Herausforderungen an die Geschicklichkeit der Spieler.
Unseren neuen Mitgliedern war somit gleich zu Beginn die Überraschung anzumerken: der 1. Abschlag war von der Ladefläche eines Kleintransporters von der Terrasse aus über den Clubhaus-Teich auf das Sommergrün der 9 zu absolvieren. Augenmaß und ein feinfühliger Schlag zählten hier mehr als Kraft und Länge. Auf der weiteren Strecke musste das Turnier-Fairway erstmal gefunden und mit der vorgegebenen Schlagzahl gemäß Anleitung „gequert" werden. Wie immer ein „spaßiges" Turnier mit gut gelaunten Spielern. Und nicht das beste Handicap führte zum Sieg: das 1. Brutto erspielte Michael Kuhn, über die vier Nettopreise freuten sich Matthias Voß, Andreas Schmidt, Mirko Wanckel und Sascha Lüdemann.

Neue Perspektive: Der 1. Abschlag von der Terrasse aus über den Teich auf das Grün der 9.

Organisator David L. Wüpper und GCaS-Spielführer Dieter Allers (vl) geben die Spielform des „Kreuz & Quer" 2022 bekannt.

Organisator David L. Wüpper beim 1. Abschlag.

Sascha Ohmsen: Augenmaß und Geschicklichkeit bestimmten, ...

Mucki Pentz:
.... wer am Ende des „Kreuz & Quer" Turniers siegte.

FOTOS: © GOLFCLUB AM SACHSENWALD E.V.

TuS Dassendorf e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Jule Ackermann

Kontakt

TuS Dassendorf e.V.
Wendelweg
21521 Dassendorf
tusdassendorf@gmx.net
04104/809 60
www.tus-dassendorf.de

1.Herren
www.tus-dassendorf-liga.de
info@tus-dassendorf-liga.de

Termine

Heimspiel 1. Herren

Sa. 28.01. 13:00 Uhr
TuS Dassendorf - Süderelbe

FITNESS

Wir möchten euch in diesem Jahr einen kleinen Einblick in unsere Abteilungen der Fitnesssparte geben. Anbei findet ihr einen QR Code hinter dem sich ein kleines Video der vorgestellten Abteilung verbirgt. Vielleicht motiviert es den einen oder anderen, mal vorbeizuschauen. Viel Spaß damit!
Wir starten mit **INDOOR CYCLING**
Jeder kann mitmachen und nach seinem eigenen Fitnessstand mitfahren. Wir haben immer freie Räder, so dass ihr auch spontan dazukommen könnt.
Dienstag und Mittwoch um 20:00-21:00 Uhr bei Jule und Daniel
Monatl. Beitrag für die Fitnessabteilung 28,- (incl. TuS Beitrag) oder 130,- 10ner Karte

FOTO: © PRIVAT

Wir stellen vor ...
Tobias Tonn

Welche Tätigkeit hast du im Verein?
Im Verein habe ich vor einigen Jahren das Training der Wing Tsun Kung-Fu-Gruppe übernommen, nachdem ich dort über eineinhalb Jahrzehnte als Schüler trainiert hatte.
Was verbindet dich mit dem Verein?
In Dassendorf bin ich aufgewachsen und war bereits in der Zeit als Grundschüler kurzzeitig beim Fußball und Tischtennis, kontinuierlich jedoch viele Jahre beim Kung-Fu-Training, so dass vor allem dies mich mit dem Verein verbindet.
Was machst du außerhalb deiner Vereinstätigkeit?
Außerhalb meiner Tätigkeit des Lehrens von Wing Tsun Kung-Fu unterrichte ich als Grundschullehrer in Glinde und verbringe als Familienvater mit Kleinkind viel Zeit mit der Familie.

– ANZEIGE –

Gedenken der im letzten Jahr Verstorbenen am 28. Januar 2023

Der Ambulante Hospizdienst Reinbek e.V. lädt in Kooperation mit dem Friedhof Reinbek zu einem Kerzenritual am Samstag, den 28. Januar um 11 Uhr ein.
Bei der Zusammenkunft in der Friedhofskapelle des Reinbeker Friedhofes in der Klosterbergenstraße, möchten wir den Menschen gedenken, die im letzten Jahr verstorben sind. Nicht nur denjenigen, die der Hospizdienst begleitet hat. Alle An- und Zugehörigen, die einen Haltepunkt brauchen sind eingeladen, eine Kerze zu entzünden, ein paar einleitenden Worten zu lauschen und wer mag kann den Verstorbenen mit ein paar Sätzen vorstellen.

Gerade in dieser erschwerten Zeit möchten wir ein Zeichen setzen. Niemand muss mit seiner Trauer allein sein. Ein Ritual kann ein Impuls sein. Das Beisammensein, der Austausch, die Kerzen und innige Worte sind eine Möglichkeit des Trostes.
Der AHD Reinbek bietet auch eine Trauersprechstunde an:
Telefonnummer: 0152/51817375

Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.

Unser Dienst ist kostenfrei.

Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Verkauf + Umzüge
GRYSELKA-TEAM SEIT 1997
Wir rechnen Werte gern mit ein und räumen für Sie besenrein.

Ausräumen, einräumen, wir packen das!
Scholtzstr.9, 21465 Reinbek
Tel.: 040 711 43 440, www.die-hausräumer.de

Ihre Tischlerei für Wohltorf und Umgebung – Seit 1899
Zum Glück gibt´s Tischlerei Hinz
Tischler Nord
Fenster und Türen
Möbel nach Maß
Reparaturarbeiten
Innen- und Dachausbau
Fahrzeugausbau
Entwurf und Planung
Tischlermeister Roland Hinz · Dorfstraße 24 · 21521 Wohltorf
Tel. 04104/2156 · Fax 04104/7770 · tischler.hinz@t-online.de

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI
Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:
→ Dacheindeckung
→ Flachdach
→ Steildach
→ Dachflächenfenster
→ Gauben
→ Dachsanierung
Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.
→ Metallbedachung
→ Fassadenbekleidung
→ Dachrinnen
→ Schornsteinsanierung
→ Gaubensanierung
→ Balkonsanierung
Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Marco Woller
Malermeister
· Moderne Raumgestaltung · Fassaden
· Airless spritzen · Bodenbeläge
Auf dem Ralande 12 • 21465 Wentorf
Telefon: 040 - 72 91 00 99 • Fax: 04104 - 69 28 30
Handy: 0171 - 612 13 81
E-Mail: info@malermeister-woller.de • www.malermeister-woller.de

Otto Villwock
Metallbau
Geländer · Antriebstechnik · Toranlagen
Björn Villwock
Metallbaumeister
Große Straße 19
21521 Aumühle
www.metallbau-reinbek.de
Tel. 04104/24 88
Fax 04104/62 59

TELEFON 040-728 12 567
HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK
=MEISTERBETRIEB=
Bernd Mühlmann
MOBIL 0177-722 66 66
Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Oel-Gasfeuerung
Klaus-Groth-Str.11
21465 REINBEK

Baumpflege Bohlens GmbH & Co. KG
BAUMPFLEGE BOHLENS
Fachbetrieb für:
• Baumpflege, Sanierung, Beratung
• Baumfällung mit Seilklettertechnik
• Hubarbeitsbühne & Telekrantechnik
Inh. Axel Bohlens
Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung
Dorfstraße 11a · 21465 Reinbek · axel.bohlens@t-online.de
Tel. 040 - 7 22 22 94 Fax 040 - 72 81 11 22

Manfred Kossin
GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
Mitglied des Fachverbandes
Neu- und Umgestaltung
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Teichanlagen · Zaunanlagen
Terrassenanlagen und Wegebau
Kiefernweg 8 · 21521 Wohltorf · mkossin@web.de
Tel.: 04104/ 40 56 · Mobil: 0171/ 47 47 456

Lars Rapöhn
FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
Baum- und Problembaumfällungen
GARTEN- UND BAUMPFLEGE
- Zertifizierte Seilklettertechnik
- Baumpflege – Entfernung v. Totholz
- Stubbenfräsen u. Entsorgung
- Baumpflanzungen/ Ersatzpflanzungen
- Sturmschadenbeseitigung
- Heckenschnitt, Obstbaumschnitt
24h Sturmschaden Notdienst
Lars Rapöhn
Tel. 04133/518 27 03 | www.LR-Baum.de | info@LR-Baum.de

ITS
Land Technischer Service
www.lts-dassendorf.de
Jan-Hendrik Stahmer
Dorfstr. 11
21521 Dassendorf
P: 01525-3133977
M: lts.stahmer@gmail.com
• Baumfällung
• Hebebühne
• Stubbenfräsen
• Container
• Hackschnitzel
• Baggerarbeiten

Der GesundheitsTipp

Häufig nicht ernstgenommen: Die chronisch verstopfte Nase

Es gibt viele Gründe, warum die Nase zuschwillt, gerade im Winter. Täglich sind die Praxen voll mit Menschen, die nachts nicht schlafen können oder am Tag keine Luft bekommen. Eine verstopfte Nase kann ihre Aufgaben nicht mehr erfüllen: Luft einatmen, reinigen, erwärmen und anfeuchten. Wird die Nase länger nicht „befreit", drohen gar ernste Gesundheitsprobleme.
Ist die Nase krank, leidet der ganze Mensch. Achtung bei Kindern Bei einer verstopften Nase atmen die Betroffenen durch den Mund, vor allem nachts. Das führt zu Schnarchen und zu Schlafstörungen. Die Belüftung von Nasennebenhöhlen und Mittelohren fehlt, die Filterfunktion der oberen Luftwege entfällt ebenfalls. Die Nasenschleimhaut reagiert über, schwillt an und produziert vermehrt Sekrete. Das beeinträchtigt das Allgemeinbefinden sowie die Sprache und das Hören. Das Geruchs- und Geschmacksvermögen ist ebenfalls gestört. Achtung bei chronischen Verläufen in jungen Jahren: Bei Kindern können sich so das Mittelgesicht und der Oberkiefer nur unzureichend ausbilden. Dies hat ebenfalls Einfluss auf die unteren Atemwege. Vielfach sind bei diesen Kindern dann Polypen zu finden.

Allergisch und nichtallergisch bedingte Nasenerkrankungen unterscheiden
Die rein symptomatische Therapie nur mit abschwellendem Nasenspray ist oft zu kurz gegriffen: Zunächst ist es wichtig, die Gründe herauszufinden. Die häufigste Ursache ist allergischen oder pseudoallergischen Ursprungs; oft im Frühjahr, wenn die Pollen fliegen. Der Kontakt mit einem Allergen setzt eine ganze Kaskade von Entzündungsmediatoren frei. Hier gilt es, den auslösenden Stoff zu finden, zu meiden sowie gegebenenfalls eine Desensibilisierung durchzuführen. Bestimmte Antiallergika kommen dann zum Einsatz.

Nicht-allergischer Ursprung: Ganzjährige Beschwerden
Ähnliche Symptome zeigt eine nicht-allergische eosinophile Rhinitis (NARE-Syndrom). Hier bestehen die Schnupfenbeschwerden über das ganze Jahr hinweg. Sie ähneln allergischen Symptomen, aber der Arzt kann keine Allergie feststellen. Eine Laboruntersuchung von Schleimhaut- und Sekretproben zeigt jedoch, wie bei Allergien eine erhöhte Zahl bestimmter weißer Blutkörperchen (eosinophile Granulozyten). Häufig haben die Betroffenen gleichzeitig Nasenpolypen. Einige reagieren mit teils heftigen Symptomen auf bestimmte Schmerzmittel, insbesondere auf Aspirin. Hier werden zur Entzündungshemmung cortisonhaltige Nasensprays verordnet, die zur kurzfristigen Anwendung sinnvoll sind. Auch die klassische Homöopathie zeigt oft gute Erfolge.

Vorsicht mit Antibiotika, Mechanik beachten, Nasentropfensucht entwöhnen
Auch der durch Rhinoviren verursachten Schnupfen kann zu einer sogenannten postinfektiösen Hyperreaktivität führen. Leider werden bei einer Erkältung immer noch zu oft Antibiotika verordnet, die nachweislich das Risiko einer chronischen Nasennebenhöhlenentzündung erhöhen können. Ich empfehle bei Virusschnupfen Cystus (Christrose) Lutschtabletten, täglich Rotlicht fürs Gesicht, befeuchtende Nasensalben, Nasenduschen mit Spüllösungen aus der Apotheke sowie ein frühzeitiges Inhalieren. Auch eine Kur mit speziellen Darmkeimen, wie z.B. Symbioflor1 kann sehr sinnvoll sein.
Mechanische Funktionsstörungen des Schädels führen auch zu einer Fehlbelüftung mit den entsprechenden schnupfenähnlichen Störungen. Hier helfen Osteopathen oder nach CRAFTA ausgebildete Physiotherapeuten, die durch Mobilisation am Schädel die Funktion wieder herstellen können.
Wer „nasentropfensüchtig" ist, sollte erst das eine Nasenloch entwöhnen und in dieser Zeit mit befeuchtendem Nasengel pflegen, dann das andere. Hier ist Geduld gefragt, die aber am Ende wieder mit freiem Durchatmen belohnt wird.

Bleiben Sie gesund. **Ihre Christiane Möller, Heilpraktikerin und Physiotherapeutin, Aumühle**

Ihr guter Start in das neue Jahr

PERSONAL YOGA - Gemeinsam erstellen wir eine für Sie ausgerichtete, alltagstaugliche Yogaeinheit. Kräftigende und fließende Bewegungsabläufe werden mit der Atmung in Verbindung gebracht. Yoga entspannt den Körper und sorgt für eine bessere Körperwahrnehmung. Auch Yoga-Beginner*innen sind herzlich willkommen.

SHIATSU - Shiatsu ist eine sanfte und achtsame Art der Körperberührung. Mit Händen, Daumen und Ellenbogen wird entlang der Meridiane (Energieleitbahnen) behandelt. Shiatsu sorgt für Wohlbefinden, Entspannung und bringt Ausgleich für den Körper. Die Behandlung findet im angezogenen Zustand auf einem Futon statt.

Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

Tobias Lupo
Hamelskamp 10a
21465 Reinbek-Krabbenkamp
Tel: 0 1575 755 26 16
E-Mail: tobias.lupo@gmx.net
www.lupo-yoga.com

KLEINANZEIGEN

Ankauf von Büchern, Bibliotheken und Nachlässen.
Tel. 04152/888 64 77.

Haus in Wohltorf/Wentorf/Aumühle zum Kauf gesucht. Wir, als Ehepaar aus Hamburg, würden gerne ein Haus zur Eigennutzung in Wohltorf/Wentorf/Aumühle kaufen. Das Haus sollte mehr als 170m² Wohnfläche und ein Grundstück von mindestens 1200m² aufweisen. Ruhige Lage bevorzugt. Falls Sie selbst Ihr Haus verkaufen möchten oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte unter Tel. 0175/ 988 44 22.

Wir suchen deutschsprachige Aushilfskraft auf Basis Minijob (m/w/d). Aufgabengebiet: Kundenempfang, Warenpflege und andere Handreichungen nach Bedarf. Gewünscht sind gepflegtes sicheres Auftreten, Teamfähigkeit und Flexibilität in den Arbeitszeiten innerhalb unserer Öffnungszeiten. Bewerbungen telefonisch oder schriftlich an: Hermintje Lühr Brillen und Contactlinsen, Bergstr. 31, 21521 Aumühle, Tel. 04104/960 909.

Wir wünschen uns Unterstützung im Tenor und Bass! Der Sachsenwaldchor in Reinbek, ein gemischter Chor mit ca. 60 Singenden unter der Leitung von Mike Steurenthaler, sucht weitere männliche Stimmen. Unser Repertoire umfasst ein breites Spektrum an Messen, Requien, Opern- und Operettenchören bis zu weltlichen Werken. Mehrmals jährlich stehen wir u. a. in der Laeiszhalle auf der Bühne. Wer über Chorerfahrung verfügt und an einem Montagabend mal reinschnuppern möchte, melde sich gerne bei Martin Raschke, Tel. 0160/534 37 36 bzw. info@sachsenwaldchor.de.

Klavierunterricht bei ausgebildeter und qualifizierter Konzertpianistin und Klavierpädagogin im Wohltorf. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – für Anfänger und Fortgeschrittene. Ich würde Sie oder Ihre Kinder gerne dabei unterstützen, Ihre Leistung am Klavier zu entwickeln und Freude an der Musik zu haben. Vereinbaren Sie Ihre erste Probestunde per E-Mail an dariapodushko@gmail.com oder telefonisch unter 0176/878 33 240.

IMPRESSUM
Verlag
Lieblingsadresssen, Inh. Alexandra Wollweber, Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf, wollweber@lieblingsadressen.de
Herausgeberin
der Sachsenwalder, Alexandra Wollweber, Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf, Tel. 0172/170 80 58, info@dersachsenwalder.de
Anzeigenberatung
Danika Scholz, Mobil: 0174 399 99 34, anzeigen@dersachsenwalder.de
Redakteure/Autoren/Verfasser
Die Veröffentlichung eingesandter Beiträge erfolgt mit der Zustimmung und in alleiniger Verantwortung der namentlich genannten Redakteure/Autoren/Verfasser.
Verantwortlich für die Mitteilungen
- **des Amts Hohe Elbgeest:** Amtsdirektorin Christina Lehmann, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **der Gemeinde Aumühle:** BM Knut Suhk, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
- **aus der Aumühler Politik:** Unabhängige Wähler-Gemeinschaft Aumühle e.V., Vors. Trude Remmele, Am Hünengrab 4, 21521 Aumühle
  CDU, 1. Vors. Ortsverein: Henning Teetz*
  Bündnis 90/Die Grünen, Sprecherin Dr. Gundula Elsaßer*
  FDP, Louisa Nigbur*
  * Zustellungsadresse über die Gemeinde Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Uwe Edler, Große Straße 3, 21521 Aumühle
- **der Gemeinde Wohltorf:** BM Gerald Dürlich, Thiessches Haus, Alte Allee 1, 21521 Wohltorf
- **aus der Wohltorfer Politik:** Wählergemeinschaft Wohltorf, Vorsitzende Yvonne Hogrefe, Pommernweg 33, 21521 Wohltorf
  Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Sachsenwald, Sprecher Wolf-Dietrich Lentz, Pommernweg 18, 21521 Wohltorf
  FDP, 1. Vors. Ortsverein: Wolfgang Wetzel, Waldstraße 5, 21521 Wohltorf
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Ralf Inzelmann, Eichenallee 18, 21521 Wohltorf
- **der Gemeinde Dassendorf:** BMin Martina Falkenberg, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **aus der Dassendorfer Politik:** Wählergemeinschaft WIR für Dassendorf, Vorsitzender Wilfried Falkenberg**
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Hendrik Rohrbach**
  GUD Gemeinschaft unabhängiger Dassendorfer, Vors. Dr. Heiner Baumann**
  CDU, 1. Vors. Ortsverein: Rolf Demme**
  **Zustellungsadressen über Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **der Ev. Kirchengemeinde Aumühle:** KGR, Börnsener Straße 25, 21521 Aumühle
- **der Heilig-Geist-Kirche Wohltorf:** KGR, Kirchberg 5, 21521 Wohltorf

Gestaltung: QUERFORMAT, agentur für werbung & design, Inh. Alexandra Wollweber Kastanienallee1, 21521 Wohltorf, info@querformat-design.de
Druck: HS PRINTHOUSE GmbH, Weidenbaumsweg 40-46, 21035 Hamburg,
Auflage: 6.500
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Reinbek-Krabbenkamp
Bildnachweis: Titelfoto: Meerfreiheit, Mareike Suhn & Christian Geisler GbR, Eichenallee 1c, 21521 Wohltorf
Sonstige Fotos: Adobe Stock
S. 4-5 und 66-67: © Floydine,
S. 11 + 57: © HL,
S. 29: © kamenuka, S. 32: © Artenauta,
S. 42-43: © Anja Ergler,
S. 64-65: © Rawf8

Am Brink 2-4 · 21029 Hamburg-Bergedorf
Tel. 040 724 14 10 · info@marks-einrichtungen.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10-19 Uhr · Sa 10-18 Uhr

MARKS
EINRICHTUNGEN